Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Sharp Telecommunications of Europe Ltd, dass sich dieses GX25 in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG befindet.
Hiermit erklärt Sharp Telecommunications of Europe Ltd die Übereinstimmung des Gerätes GX25 mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Festlegungen der Richtlinie 1999/5/EG.
Sie finden eine Kopie der Originalkonformitätserklärung unter der folgenden Internetadresse:
http://www.sharp-mobile.com

Einleitung

Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für den Kauf des GX25 Mobiltelefons.

Über dieses Benutzerhandbuch

Dieses Benutzerhandbuch soll Ihnen dabei helfen, die Funktionen Ihres Mobiltelefons auf schnelle und bequeme Art und Weise kennen zu lernen.

HINWEIS

- Es wird nachdrücklich empfohlen, dass Sie zu allen wichtigen Daten zusätzlich Papierdokumente aufbewahren. Unter gewissen Bedingungen können Daten auf praktisch jedem elektronischen Speichergerät verloren gehen oder verändert werden. Deshalb übernimmt Sharp keinerlei Haftung für verloren gegangene oder anderweitig unbrauchbar gewordene Daten, egal ob dies auf unsachgemäßen Gebrauch, Reparaturen, Defekte, Akkuwechsel, Verwendung nach Ablauf der angegebenen Akkulebensdauer zurückzuführen ist oder eine andere Ursache hat.
- Wir übernehmen keinerlei Haftung, weder direkt noch indirekt, für finanzielle Verluste oder Ansprüche Dritter, die sich aus dem Gebrauch dieses Produkts und seiner Funktionen ergeben, wie z. B. gestohlene Kreditkartennummern, der Verlust oder die Veränderung gespeicherter Daten usw.
- Alle Firmen- und/oder Produktnamen sind Marken und/oder eingetragene Marken ihrer jeweiligen Eigentümer.
- Es kann sein, dass die in diesem Benutzerhandbuch dargestellten Bildschirme von den tatsächlichen Bildschirmen abweichen. Die in diesem Benutzerhandbuch enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.
- Möglicherweise werden nicht alle Funktionen, die in diesem Benutzerhandbuch beschrieben sind, von allen Mobilfunknetzen unterstützt.
- Wir übernehmen keine Verantwortung für aus dem Netz heruntergeladene Inhalte, Daten usw.
- Gelegentlich können ein paar schwarze oder helle Punkte auf dem Bildschirm erscheinen. Dies hat jedoch keinerlei Auswirkungen auf die Funktionen oder die Leistungsfähigkeit des Produkts.

Copyright

Gemäß dem Urheberrecht ist die Reproduktion, Abänderung und Verwendung von urheberrechtlich geschütztem Material (Musik, Bilder usw.) nur für den persönlichen oder privaten Gebrauch erlaubt. Wenn der Benutzer nicht über weiter gehende Urheberrechte verfügt oder keine ausdrückliche Genehmigung vom Inhaber des Copyrights zur Reproduktion, Abänderung oder Verwendung einer Kopie, die auf diese Weise erstellt oder geändert wurde, erhalten hat, ist dies als Verletzung des Urheberrechts zu verstehen und berechtigt den Inhaber des Copyrights u. a. Schadenersatz zu verlangen. Vermeiden Sie deshalb den illegalen Gebrauch von urheberrechtlich geschütztem Material.

Windows ist eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder in anderen Ländern.

Powered by JBlend™ Copyright 1997-2004 Aplix Corporation. All rights reserved. JBlend and all JBlend-based trademarks and logos are trademarks or registered trademarks of Aplix Corporation in Japan and other countries.

Powered by Mascot Capsule®/Micro3D Edition™

Mascot Capsule® is a registered trademark of HI Corporation

©2002-2004 HI Corporation. All Rights Reserved.

Licensed by Inter Digital Technology Corporation under one or more of the following United States Patents and/or their domestic or foreign counterparts and other patents pending, including U.S. Patents: 4,675,863: 4,779,262: 4,785,450 & 4,811,420.

T9 Text Input is licensed under one or more of the following: U.S. Pat. Nos. 5,818,437, 5,953,541, 5,187,480, 5,945,928, and 6,011,554; Australian Pat. No. 727539; Canadian Pat. No. 1,331,057; United Kingdom Pat. No. 2238414B; Hong Kong Standard Pat. No. HK0940329; Republic of Singapore Pat. No. 51383; Euro. Pat. No. 0 842 463 (96927260.8) DE/DK, FI, FR, IT, NL,PT.ES,SE,GB; Republic of Korea Pat. Nos. KR201211B1 and KR226206B1; and additional patents are pending worldwide.

Bluetooth is a trademark of the Bluetooth SIG, Inc.

The Bluetooth word mark and logos are owned by the Bluetooth SIG, Inc. and any use of such marks by Sharp is under license. Other trademarks and trade names are those of their respective owners.

CP8 PATENT

Dieses Produkt ist unter der Bezeichnung MPEG-4 Visual Patent Portfolio License für die persönliche und nicht-kommerzielle Nutzung vonseiten eines Benutzers lizenziert, um (i) Videos in Übereinstimmung mit dem MPEG-4 Video Standard („MPEG-4 Video“) zu kodieren und/oder (ii) ein MPEG-4 Video, das von einem Benutzer für persönliche und nicht-kommerzielle Zwecke kodiert wurde und/oder von einem lizenzierten Videovertreiber bereitgestellt wurde, zu dekodieren. Für andere Zwecke wird keine Lizenz gewährt und ist hierin auch nicht eingeschlossen. Weitere Informationen erhalten Sie von MPEG LA. Besuchen Sie http://www.mpegla.com.

Dieses Produkt ist unter der Bezeichnung MPEG-4 Systems Patent Portfolio License für die Kodierung in Übereinstimmung mit dem MPEG-4 Systems Standard lizenziert. Ausgenommen hiervon ist der Fall, dass zusätzliche Lizenzen oder Gebühren für die Kodierung im Zusammenhang mit (i) in physischen Medien gespeicherten oder replizierten Daten, für die nach Titel gezahlt wird und/oder (ii) Daten, für die nach Titel gezahlt wird und die an einen Endbenutzer für eine permanente Speicherung und/oder Nutzung übertragen werden, erforderlich sind. Eine solche zusätzliche Lizenz erhalten Sie von MPEG LA, LLC. Weitere Informationen finden Sie unter http://www.mpegla.com.

Nützliche Funktionen und Dienstmerkmale

Ihr Telefon bietet die folgenden Funktionen:

- Mit der eingebauten Digitalkamera können Sie Fotos und Videos aufnehmen.
- Sie können SMS-Kurzmitteilungen schreiben und lesen.
- Mit MMS (Multimedia Messaging Services) können Sie Ihrem Telefon eine ganz persönliche Note verleihen.
- Über einen WAP-Browser haben Sie Zugriff auf Informationen im mobilen Internet (gilt nur für WML-Seiten).
- Java™-Anwendungen: Sie können verschiedene Anwendungen von Vodafone über das mobile Internet herunterladen.
- Das externe Display (blau), auf dem sich rasch Informationen zu ankommenden Gesprächen oder Nachrichten anzeigen lassen.
- Das Handy-Blitzlicht (weiß) ist vielseitig verwendbar: Als zusätzliches Kamerablitzlicht, Akkustandsanzeige, Anzeige für ankommende Gespräche oder Behelfsbeleuchtung.
- E-Mail-Funktion zum Versenden von bis zu 2.000 Zeichen oder Empfang von E-Mails mit Anhängen.
- Mit dem Melodieneditor können Sie eigene Klingeltöne mit bis zu 32 Stimmen erstellen.
- Mit dem Voice-Recorder können Sie Sprachnotizen aufnehmen und abspielen.
- Über eine Schnittstelle für die Funktechnologie *Bluetooth*® können Sie sich mit bestimmten Geräten verbinden und Daten übertragen. Sie können Bilder, Töne und Videos an OBEX-fähige Telefone übertragen.
- Außerdem verfügt das Telefon über eine Infrarotschnittstelle zur Datenübertragung. Sie können Bilder, Töne und Videos an OBEX-fähige Telefone übertragen.
- Mit der Synchronisierungsfunktion können Sie Telefonbuch- und Kalendereinträge mit Microsoft Outlook oder Outlook Express auf einem PC synchronisieren.
- Mit der Alarmfunktion können Sie Einträge mit Alarmeinstellungen versehen und versenden.

Inhalt

Einleitung 1
Nützliche Funktionen und Dienstmerkmale 3
Ihr Telefon 7
Optionales Zubehör 7
Erste Schritte 8
SIM-Karte und Akku einlegen 11
Akku aufladen 13
Telefon ein- und ausschalten 14
Symbole auf dem Display (Haupt-Display) 15
Symbole auf dem Display (Externes Display) 17
Funktionen aufrufen 18
Telefonieren 19
Gespräch herstellen 19
Schnellwahl 19
Wahlwiederholung 20
Gespräch entgegennehmen 20
Funktionen während eines Gesprächs 21
Zeicheneingabe 25
Eingabesprache ändern 26
Eingabemethode ändern 26
Textvorlagen verwenden 27
Menü 28
Liste der Menüfunktionen 29
Telefonbuch 31
Telefonbuchspeicher auswählen 31
Telefonbuch wechseln 31
Reihenfolge der Namen ändern 32
Neuen Namen hinzufügen 32
Einträge zwischen SIM-Karte und Telefon kopieren 33
Name und Nummer suchen 33
Direkt aus dem Telefonbuch wählen 34
Einträge im Telefonbuch bearbeiten 34
Einträge im Telefonbuch löschen 34
Gruppen anzeigen 34
Gruppenprofil 35
Klingelton zu Telefonbucheinträgen zuordnen 35

Speicherstatus 36
Schnellwahlliste 36
Telefonbucheintrag versenden 37
Telefonbucheintrag empfangen 37
Nummern für Dienste wählen 38
Kamera 39
Bild aufnehmen 39
Video aufnehmen 43
Nachrichten 47
MMS 47
SMS 52
E-Mail 55
Cell Broadcast (Rundmeldungen) 57
Vodafone live! 59
WAP-Browser aufrufen 59
Auf einer WAP-Seite navigieren 60
Mein Telefon 63
Bilder 63
Load-A-Game 65
Töne 66
Videos 68
Textvorlagen 70
Speicherstatus 71
Load-A-Game 72
Meine Spiele 72
Java™ Wallpaper 73
Mehr Downloads 73
Einstellungen 74
Java™ Informationen 75
Anwendungen 76
D2-Services 76
Alarm 76
Rechner 77
Voice-Recorder 78
Melodieneditor 79
Hilfe 83
Kalender 84
Kontakte 87
Anrufprotokoll 87
Schnellwahlliste 88
Eigene Nummern 88
Ruftimer 88
Datenzähler 88
Gesprächskosten 89
Einstellungen 90
Verbindungen 90

Profile 93
Display einstellen 99
Ton 102
Ruf-Einstellungen 102
Datum & Uhrzeit 106
Sprache ändern 107
Netzwerk 107
Sicherheit 111
Basis-Einstellung 112
GX25 mit einem PC verbinden 113
Systemvoraussetzungen 113
GSM/GPRS-Modem 113
Handset Manager 114
Installation der Software 114
Hinweis 114
Problembehebung 116
Sicherheitshinweise und Gebrauchsbedingungen 119
GEBRAUCHSBEDINGUNGEN 119
GEBRAUCHSUMGEBUNG 122
VORSICHTSMASSNAHMEN BEIM GEBRAUCH IM FAHRZEUG 122
SAR 123
VORSICHTSMASSNAHMEN ZUM GEBRAUCH IN DEN USA 123
Index 126

Ihr Telefon

Überprüfen Sie den Inhalt der Verpackung Ihres Telefons.
Sie sollte folgende Artikel enthalten:

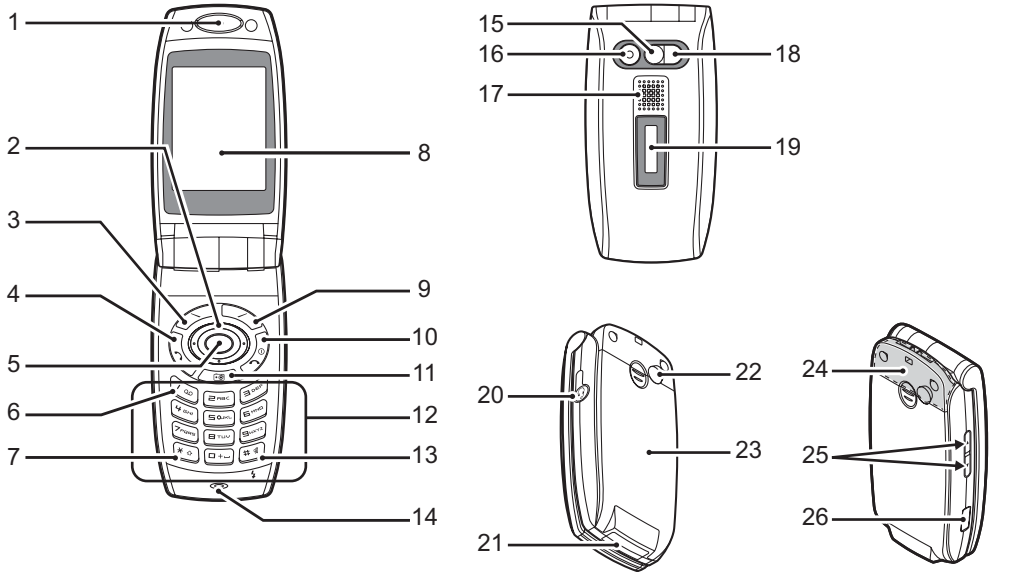
- GSM 900/1800/1900 GPRS-Telefon
- Wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku
- Akkuladevorrichtung (Wechselstrom)
- Freisprechvorrichtung
- CD-ROM
- Benutzerhandbuch
- Schnellanleitung

Optionales Zubehör

- Lithium-Ionen-Ersatzakku (XN-1BT30)
- Zigarettenanzünder-Ladekabel (XN-1CL30)
- USB-Datenkabel (XN-1DC30)
- Akkuladevorrichtung (Wechselstrom) (XN-1QC31)
- Persönliche Freisprecheinrichtung (XN-1ER20)

Es ist möglich, dass die genannten Zubehörteile in bestimmten Regionen nicht erhältlich sind.
Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Händler.

Erste Schritte



1. **Hörmuschel**
2. **Navigationstasten (Pfeiltasten):**
   Auswahl von Menüoptionen usw.

   Pfeiltaste oben/unten: Anzeigen von Telefonbucheinträgen im Standby-Modus.
   ▲ und ▼ stehen in diesem Handbuch für diese Tasten.

   Pfeiltaste links: Zeigt die Liste Meine Spiele im Standby-Modus an. ◀ steht in diesem Handbuch für diese Taste.

   Pfeiltaste rechts: Anzeigen von „Meine Bilder“ im Standby-Modus.
   ▶ steht in diesem Handbuch für diese Taste.
3. **Linke Funktionstaste:**
   Ausführung der Funktion links unten im Bildschirm.
4. **Sendetaste:** Zum Aufbauen und Annehmen von Gesprächen sowie zum Anzeigen der Anrufprotokolle im Standby-Modus.
5. **Centre-Taste:** Anzeigen des Hauptmenüs im Standby-Modus und Ausführung von Funktionen.
6. **Mailbox-Taste:** Gedrückt halten, um automatisch eine Verbindung zur Mailbox-Zentrale herzustellen (je nach SIM-Karte unterschiedlich).
7. *** /Umschalttaste:** Wechselt zwischen vier Modi: Abc, ABC, 123 und abc.
   Halten Sie diese Taste im Texteingabebildschirm gedrückt, um zwischen dem normalen Texteingabemodus und dem T9-Modus umzuschalten.
8. **Haupt-Display**
9. **Rechte Funktionstaste:**
   Ausführung der Funktion rechts unten im Bildschirm. Zugriff auf „Vodafone live!“ durch Öffnen des Browsers im Standby-Modus.
10. **Ende-/Einschalttaste:** Beenden eines Gesprächs, Ein-/Ausschalten des Telefons.
11. **Kameratаste:** Aufrufen der Digitalkamera im Standby-Modus.
12. **Tastenfeld**

13. Taste #/Lautlos/Beleuchtung:

Wechselt zwischen Symbolen. Halten Sie diese Taste im Texteingabebildschirm gedrückt, um den Sprachoptionsbildschirm anzuzeigen. Halten Sie diese Taste im Standby-Modus gedrückt, um zwischen den Profilen „Normal“ und „Lautlos“ zu wechseln. Drücken Sie und anschließend im Standby-Modus, um die *Bluetooth*-Funktion ein- oder auszuschalten.

14. Mikrofon

15. Spiegel für Selbstporträt:

Aufnahme von Selbstporträts.

16. Kamera

17. Lautsprecher

18. Handy-Blitzlicht Kann als zusätzliches Blitzlicht im Modus Bild aufnehmen/Video aufnehmen, als Akkustandsanzeige oder zur Benachrichtigung bei ankommenden Gesprächen, Fax- und Datenübertragungen oder Nachrichten verwendet werden.

19. Externes Display

20. Anschluss für Freisprecheinrichtung

21. Externer Anschluss:

Anschließen von Akkuladevorrichtung oder USB-Datenkabel.

22. Antennenanschluss

23. Akkufachdeckel

24. Eingebaute Antenne: Warnung: Bedecken Sie die Oberseite des Telefons bei Betrieb nicht mit der Hand, da sonst der Empfang der eingebauten Antenne gestört werden könnte.

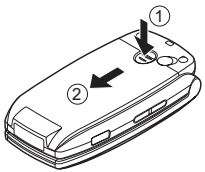
25. Seitentaste nach oben/unten:

Auswahl von Menüoptionen, Einstellen der Hörerlautstärke usw. Halten Sie diese Taste im Standby-Modus gedrückt, um das Handy-Blitzlicht ein- oder auszuschalten.

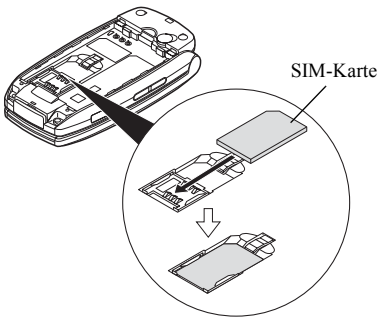
26. Infrarotschnittstelle: Senden und Empfangen von Daten per Infrarot.

SIM-Karte und Akku einlegen

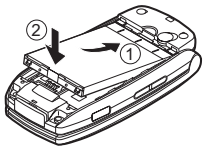
1. Ziehen Sie den Akkufachdeckel ab (① ②).



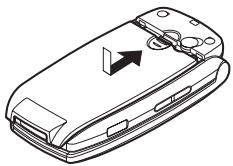
2. Schieben Sie die SIM-Karte in die SIM-Halterung.



3. Schieben Sie den Akku mit den Metallkontakten nach unten und den Führungen oben in die Halterung ①, und drücken Sie den Akku nach unten, bis er einrastet ②.



4. Schließen Sie den Akkufachdeckel wie unten abgebildet, indem Sie ihn an seine Ausgangsposition schieben.

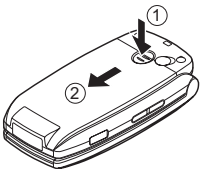


Hinweis

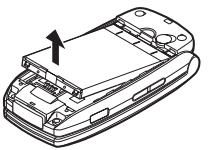
- *Verwenden Sie ausschließlich 3V SIM-Karten.*
- *Stellen Sie sicher, dass Sie den Standardakku (XN-1BT30) verwenden.*

SIM-Karte und Akku herausnehmen

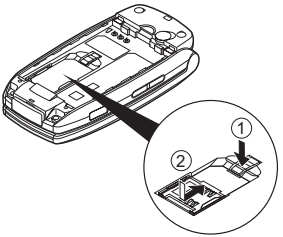
1. Schalten Sie Ihr Telefon aus, und entfernen Sie die Akkuladevorrichtung und andere Zubehörteile. Ziehen Sie den Akkufachdeckel ab (① ②).



2. Nehmen Sie den Akku an der hervorstehenden Stelle aus dem Gerät.



3. Halten Sie ① leicht gedrückt, und schieben Sie die SIM-Karte in die SIM-Halterung ②.



Entsorgung des Akkus

Das Gerät wird durch einen Akku betrieben. Lesen Sie bitte die folgenden Empfehlungen zur umweltgerechten Akkuentsorgung.

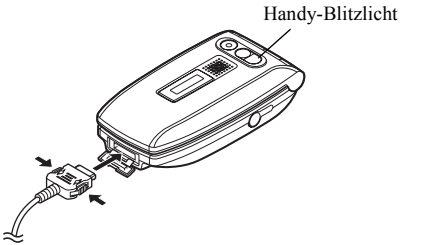
- Geben Sie den verbrauchten Akku bei Ihrer örtlichen Abfallentsorgungsstelle, Ihrem Händler oder Kundendienstzentrum zum Recycling ab.
- Werfen Sie den verbrauchten Akku nicht ins Feuer, Wasser oder in den Hausmüll.

Akku aufladen

Sie müssen den Akku mindestens 2 Stunden lang aufladen, bevor Sie Ihr Telefon zum ersten Mal verwenden.

Ladevorrichtung verwenden

1. Entfernen Sie die Abdeckung vom externen Anschluss, und verbinden Sie die Akkuladevorrichtung mit der externen Buchse, die sich an der Unterseite des Telefons befindet, indem Sie die beiden mit Pfeilen gekennzeichneten Seitenknöpfe des Ladesteckers gedrückt halten. Schließen Sie die Akkuladevorrichtung an eine Steckdose an. Bewahren Sie die Abdeckung an einem sicheren Ort auf, um sie nicht zu verlieren.



Das Handy-Blitzlicht leuchtet weiß, wenn der Akku geladen werden muss.

Während des Ladevorgangs wird die animierte Akkustandsanzeige ( ) rechts oben im Bildschirm angezeigt.
Durchschnittliche Ladezeit: ungefähr 2 Stunden.

Hinweis

- *Die Ladezeit kann je nach Zustand des Akkus und anderen Bedingungen variieren (siehe „Akku“ auf Seite 120).*

Akkuladevorrichtung entfernen

Halten Sie die Seitenknöpfe des Ladesteckers gedrückt, und nehmen Sie ihn aus der Buchse des Telefons.

2. Nach Beendigung des Ladevorgangs zeigt die Akkustandsanzeige an, dass das Telefon vollständig geladen ist, und das Handy-Blitzlicht erlischt. Ziehen Sie die Akkuladevorrichtung aus der Steckdose, und trennen Sie den Ladestecker vom Mobiltelefon. Bringen Sie die Abdeckung wieder an.

Hinweis

- *Verwenden Sie nur zugelassene Ladevorrichtungen, denn sonst könnte das Gerät beschädigt werden, wobei Ihre Garantie erlischt. Ausführliche Informationen hierzu finden Sie unter „Akku“ auf Seite 120.*

Zigarettenanzünder-Ladekabel zum Aufladen verwenden

Mit dem optionalen Ladekabel für Zigarettenanzünder haben Sie die Möglichkeit, das Telefon über den Zigarettenanzünder Ihres Autos aufzuladen.

Akkustandsanzeige

Der aktuelle Akkustand wird oben rechts im Haupt-Display und im externen Display angezeigt.

Niedriger Akkustand

Geht der Akku zur Neige, ertönt ein Warnsignal, und das Symbol „ “ wird im Haupt-Display und im externen Display angezeigt.

Wenn Sie Ihr Telefon gerade benutzen und dieses Warnsignal hören, laden Sie den Akku so schnell wie möglich auf. Das Telefon ist sonst möglicherweise nicht mehr betriebsbereit. Wenn Sie gerade ein Gespräch führen, kann es sein, dass der Akku nur noch ca. fünf Minuten hält, bevor sich das Telefon von selbst ausschaltet.

Symbole	Akkustand
	Ausreichend geladen
	Teilweise geladen
	Aufladen empfohlen
	Aufladen erforderlich
	Leer

Telefon ein- und ausschalten

Um das Telefon einzuschalten, halten Sie ungefähr 2 Sekunden lang gedrückt.

Der Standby-Bildschirm erscheint.

Um das Telefon auszuschalten, halten Sie ungefähr 2 Sekunden lang gedrückt.

PIN-Code eingeben

Falls der PIN-Code aktiviert ist, werden Sie nach dem Einschalten des Telefons aufgefordert, eine PIN (Persönliche Identifikationsnummer) einzugeben.

1. Geben Sie Ihren PIN-Code ein.
2. Drücken Sie .

Hinweis

- *Wenn Sie dreimal hintereinander einen falschen PIN-Code eingeben, wird die SIM-Karte gesperrt. Siehe „PIN-Code aktivieren/deaktivieren“ auf Seite 111.*

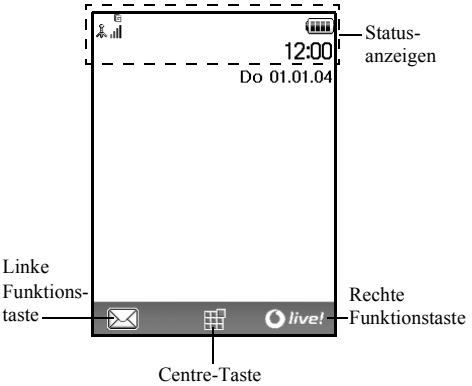
Telefonbucheinträge von der SIM-Karte kopieren

Wenn Sie die SIM-Karte zum ersten Mal in Ihr Telefon einlegen und das Telefonbuch aufrufen, werden Sie gefragt, ob Sie die Telefonbucheinträge von der SIM-Karte kopieren möchten. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm. Sie können diesen Vorgang auch zu einem späteren Zeitpunkt ausführen, indem Sie das Menü „Telefonbuch“ wie folgt verwenden:

„Kontakte“ → „Telefonbuch“ → [Optionen] → „Erweitert“ → „Einträge kopieren“

1. Wählen Sie „Von SIM auf Handy“.

Symbole auf dem Display (Haupt-Display)



Statusanzeigen

1. : Stärke des empfangenen Signals/Kein Netz verfügbar
   : GPRS aktiv und Netz verfügbar/Roaming außerhalb des Netzes/GPRS aktiv, Netz verfügbar und Roaming aktiv
2. : Ankommendes Gespräch
3. : Laufendes Gespräch
4. / : CSD/GPRS-Datenübertragung aktiv
5. : Faxübertragung aktiv
6. : „Rufumleitungen“ (S. 102) auf „Alle Anrufe“ eingestellt
7. / : Anzeige einer sicheren WAP-Seite
8. / : SMS-Benachrichtigungen [ungelesene/ Postfach voll]
9. / : MMS-Benachrichtigungen [ungelesene/ Postfach voll]
10. / : E-Mail-Benachrichtigungen [ungelesene/ Postfach voll]
11. : USB-Datenkabel angeschlossen
12. / : „Infrarot“-Verbindung [aktiv (grau)/ Übertragung (rot)]
13. / : *Bluetooth*-Einstellung [aktiviert/ Übertragung]
14. / : Java™-Anwendung [wird ausgeführt (farbig)/angehalten (grau)]
15. (Keine Anzeige)/ / / / / : Aktuelles Profil [Normal/Besprechung/ Aktiv/Kfz/Headset/Lautlos]
16. T9: T9-Texteingabe ist eingestellt
17. Abc / ABC / abc / 123 : Aktuelle Texteingabemethode [Erster Buchstabe groß/Großbuchstaben/ Kleinbuchstaben/Ziffern]
18. / / : „Ruftonlautstärke“ (S. 93) auf „Stumm“/ Vibrationsalarm eingestellt (S. 94) [aktiviert/aktiviert und stumm]

19. : Akkuladestand
20. : Täglicher Alarm aktiviert
21. / : Termin aktiviert [mit/ohne Erinnerungssignal]
22. : Ausgang enthält ungesendete MMS
23. : WAP-Signal
24. : Mailbox-Signal

Symbole auf dem Display (Externes Display)

Statusanzeigen

1. : Stärke des Empfangssignals
2. : Akkuladestand
3. : USB-Datenkabel angeschlossen
4. / : „Infrarot“-Verbindung [aktiv/ Übertragung]
5. / : *Bluetooth*-Einstellung [aktiviert/ Übertragung]

Funktionen aufrufen

Sie rufen alle Anwendungen vom Hauptmenü auf. Um das Hauptmenü zu öffnen, drücken Sie die Center-Taste im Standby-Modus.

Um eine Anwendung aufzurufen, müssen Sie die entsprechende Menüoption auswählen und dann bestätigen. Um eine Menüoption (im Handbuch durch Anführungszeichen hervorgehoben) auszuwählen, bewegen Sie den Cursor mit , , und und drücken , um Ihre Auswahl zu bestätigen.

Bei bestimmten Funktionen, die links und rechts unten im Bildschirm angezeigt werden, müssen Sie eine der Funktionstasten (durch eckige Klammern dargestellt) drücken. Drücken Sie in diesem Fall auf die entsprechende Funktionstaste (oder).

Um zum vorhergehenden Bildschirm zurückzukehren, drücken Sie die rechte Funktionstaste, wenn „Zurück“ angezeigt wird. Um das Hauptmenü zu schließen, drücken Sie die rechte Funktionstaste, wenn „Beenden“ angezeigt wird.

Jeder Abschnitt in diesem Benutzerhandbuch beginnt mit einer Liste von Optionen (in kursiv hervorgehoben), die Sie wählen müssen, bevor Sie die nachfolgend beschriebenen Schritte ausführen. Wählen Sie die Optionen in der angegebenen Reihenfolge aus. Sie können die nachfolgenden Optionen erst aufrufen, wenn Sie die im ersten Teil des Abschnitts aufgeführten Menüoptionen ausgewählt haben.

Beispiel:

„Kontakte“ → „Telefonbuch“ → [Optionen] → „Erweitert“

Telefonieren

Gespräch herstellen

1. Geben Sie die gewünschte Vorwahl und Rufnummer ein, und drücken Sie , um den Wählvorgang zu starten.
   Wenn Sie eine falsche Nummer eingegeben haben, drücken Sie [Löschen], um die Zahl links neben dem Cursor zu löschen.

Notrufe

1. Geben Sie 112 oder 911 (internationale Notrufnummer) auf dem Tastenfeld ein, und drücken Sie , um den Wählvorgang zu starten.

Hinweis

- *Unter Umständen sind Notrufe nicht in jedem Mobilfunknetz möglich, wenn bestimmte Netzdienste und/oder Telefonfunktionen ausgeführt werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Vodafone-Kundenbetreuung.*
- *Dieser Notruf kann in der Regel in jedem Land gewählt werden, unabhängig davon, ob eine SIM-Karte eingelegt ist oder nicht. Voraussetzung ist, dass ein GSM-Netz erreichbar ist.*

Internationale Gespräche

1. Halten Sie gedrückt, bis ein „+“ (für internationale Gespräche) erscheint.
2. Geben Sie die Landesvorwahl, die Ortsvorwahl (ohne voranstehender Null) und die Rufnummer ein, und drücken Sie , um den Wählvorgang zu starten.

Schnellwahl

Sie können der Schnellwahlliste bis zu acht Rufnummern aus dem Telefonbuch (Handy oder SIM) hinzufügen. Sie können die Nummern der Schnellwahl über die Zifferntasten (bis) wählen.

Ausführliche Informationen zum Einrichten der Schnellwahlliste finden Sie unter „Schnellwahlliste“ auf Seite 36.

1. Um eine Nummer über die Schnellwahl zu wählen, halten Sie eine der Zifferntasten (bis) gedrückt.
   Die in der Schnellwahlliste gespeicherte Rufnummer wird gewählt.

Wahlwiederholung

Sie können die Rufnummern im Anrufprotokoll erneut wählen. Wählen Sie eine Nummer aus der gewünschten Kategorie oder „Alle Anrufe“. Eine Kategorie kann bis zu 10 Rufnummern und die Liste unter „Alle Anrufe“ bis zu 30 Rufnummern aufzeichnen.

1. Drücken Sie ✆ im Standby-Modus.
2. Drücken Sie ◀ oder ▶, um zwischen den Anrufprotokollen „Alle Anrufe“, „Gewählte Nummern“, „Verpasste Anrufe“ und „Empfangene Anrufe“ umzuschalten.
3. Wählen Sie die Rufnummer aus, die Sie anrufen möchten.
4. Drücken Sie ✆, um die Wahl zu wiederholen.

Automatische Wahlwiederholung

Bei dieser Funktion wird die Wahl der Rufnummer automatisch wiederholt, wenn der erste Wahlversuch nicht erfolgreich war, da beim Gesprächspartner besetzt ist. Wenn Sie die Wahlwiederholung beenden möchten, drücken Sie ⏻ oder [Ende].

Automatische Wahlwiederholung einrichten

„Einstellungen“ → „Ruf-Einstellungen“ → „Aut. Wahlwiederholung“

1. Wählen Sie „Ein“ oder „Aus“.

Hinweis

- *Wenn ein Gespräch eingeht, wird die automatische Wahlwiederholung unterbrochen.*
- *Die automatische Wahlwiederholung ist nicht für Fax- und Datenübertragung verfügbar.*

Gespräch entgegennehmen

Wird ein ankommendes Gespräch erkannt, klingelt das Telefon, und das Handy-Blitzlicht blinkt.

1. Drücken Sie ✆, ⬭ oder [Antwort], um das Gespräch entgegenzunehmen.
   Wenn die Funktion „Antw. beliebige Taste“ aktiviert ist, drücken Sie eine beliebige Taste außer ⏻ und [Besetzt]. Die Funktion „Antw. beliebige Taste“ stellen Sie im Profil der Modi ein. (S. 98)

Tipp

- *Wenn die persönliche Freisprecheinrichtung (optional) an das Telefon angeschlossen ist, können Sie Gespräche durch Drücken des Antwortknopfes entgegennehmen.*
- *Wenn Sie den Dienst „Calling Line Identification (CLI)“ abonniert haben und die Rufnummer des Anrufers vom Netz übertragen wird, erscheint die Nummer des Anrufers auf dem Display. Sind Name und Rufnummer des Anrufers im Telefonbuch gespeichert, werden diese auf dem Display angezeigt.*

- *Wird die Rufnummer nicht übertragen, wird auf dem Display „Unterdrückt“ angezeigt.*
- *Wenn Sie einen Anruf von einer Person erhalten, für die ein Bild im Telefonbuch gespeichert ist, werden abwechselnd das Empfangs-Display und das Bild des Anrufers angezeigt.*

Gespräch ablehnen

1. Drücken Sie , oder halten Sie die Seitentaste nach oben/unten gedrückt, während das Telefon klingelt, um das Gespräch abzulehnen.

Besetztton übergeben

1. Drücken Sie [Besetzt], während das Telefon klingelt, um einen Besetztton zu übergeben und dem Anrufer zu signalisieren, dass Sie das Gespräch nicht entgegennehmen können.

Funktionen während eines Gesprächs

Ihr Telefon verfügt über weitere Funktionen, die während eines Gesprächs ausgeführt werden können.

Hörerlautstärke einstellen

Sie können während eines Gesprächs die Hörerlautstärke einstellen (auch die der Freisprecheinrichtung, sofern angeschlossen).

1. Drücken Sie während eines Gesprächs die Seitentaste oben/untern, um den Bildschirm für die Hörerlautstärke anzuzeigen.
2. Drücken Sie die Seitentaste nach oben (oder /), um die Lautstärke für das Gespräch zu erhöhen. Oder drücken Sie die Seitentaste nach unten (oder /), um die Lautstärke zu verringern.
   Sie können aus fünf Stufen (1 bis 5) wählen.
3. Drücken Sie , wenn Sie die Lautstärke wunschgemäß eingestellt haben.
   Wenn Sie das Telefon für eine Weile nicht bedienen, kehren Sie automatisch zum Gesprächsbildschirm zurück.

Gespräch halten

Mit dieser Funktion können Sie zwei Gespräche gleichzeitig führen. Wenn Sie einen weiteren Anruf tätigen möchten, während Sie ein Gespräch mit einer Person führen, können Sie das aktuelle Gespräch halten.

So tätigen Sie einen weiteren Anruf während eines Gesprächs

1. Drücken Sie während eines Gesprächs [Optionen].
2. Wählen Sie „Halten“.
   Das aktuelle Gespräch wird gehalten.
   Um ein Gespräch zurückzuholen, drücken Sie [Optionen] und wählen Sie „Holen“.
3. Geben Sie die Rufnummer des neuen Teilnehmers ein, und drücken Sie .

Tipp

- *Sie können einen weiteren Anruf auch tätigen, indem Sie während eines Gesprächs die Rufnummer eingeben, anstatt die Schritte 1 und 2 auszuführen. Das aktuelle Gespräch wird dann automatisch gehalten.*

Anklopfen

Mit diesem Dienstmerkmal wird Ihnen während eines Gesprächs mitgeteilt, wenn ein weiterer Gesprächspartner anruft.

1. Drücken Sie während eines Gesprächs [Optionen], und wählen Sie „Halten + Antworten“, um das zweite Gespräch entgegenzunehmen.
   Das erste Gespräch wird gehalten, und Sie können mit dem zweiten Anrufer sprechen.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Anrufe wechseln“, um zwischen den beiden Gesprächen umzuschalten.
3. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Anruf freigeben“, um das aktuelle Gespräch zu beenden und zum gehaltenen Gespräch zurückzukehren.

Hinweis

- *Sie müssen die Option „Anklopfen“ auf „Ein“ schalten, wenn Sie dieses Dienstmerkmal verwenden möchten (S. 103).*
- *Das Dienstmerkmal „Anklopfen“ ist möglicherweise nicht in allen Netzen verfügbar. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Vodafone-Kundenbetreuung.*
- *Wenn Sie den zweiten Anruf nicht entgegennehmen möchten, drücken Sie [Besetzt] oder drücken Sie [Optionen], wählen dann die Option „Besetzt“ oder „Ablehnen“ in Schritt 1. Bei Auswahl von „Ablehnen“ wird der zweite Anruf im Anrufprotokoll als verpasster Anruf aufgezeichnet.*

SMS-Menü während eines Gesprächs aufrufen

1. Drücken Sie während eines Gesprächs [Optionen], und wählen Sie „SMS“.
   Die folgenden Optionen stehen zur Verfügung: „Nachr. erstellen“ zum Schreiben einer SMS oder „Eingang“, „Gesendet“ bzw. „Entwürfe“ zum Öffnen dieser Ordner. Ausführliche Informationen zu SMS finden Sie unter „SMS“ auf Seite 52.

Konferenzschaltung

Eine Konferenzschaltung ist ein Gespräch zwischen mehr als zwei Teilnehmern. Bis zu fünf Personen können an einer Konferenzschaltung teilnehmen.

Konferenzschaltung aufbauen

Um eine Konferenzschaltung aufzubauen, müssen Sie über ein aktives Gespräch und ein gehaltenes Gespräch verfügen.

1. Drücken Sie während eines Gesprächs [Optionen], und wählen Sie „Konferenz“, um das zweite Gespräch entgegenzunehmen.
2. Wählen Sie „Alle Konferenzschaltg.“, um die Konferenzschaltung herzustellen.
3. Drücken Sie , um die Konferenzschaltung zu beenden.

Hinweis

- *Das Dienstmerkmal der Konferenzschaltung ist möglicherweise nicht in allen Netzen verfügbar. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Vodafone-Kundenbetreuung.*
- *In Schritt 2 stehen Ihnen weitere Optionen für die Konferenzschaltung zur Verfügung:*
  - *Um alle Gespräche zu halten, wählen Sie „Alle Konf. Halten“.*
  - *Um alle Gespräche außer dem aktuellen Gespräch zu halten, wählen Sie „Privat“.*
  - *Um das Gespräch mit allen Teilnehmern zu beenden, wählen Sie „Alle freigeben“.*
  - *Um sich aus der Konferenzschaltung zurückzuziehen, während die anderen Teilnehmer das Gespräch fortsetzen, wählen Sie „Weiterleiten“.*
  - *Um das aktuelle Gespräch zu halten und die Konferenzschaltung mit den verbleibenden Teilnehmern fortzusetzen, wählen Sie „Ausschließen“.*
  - *Um weitere Teilnehmer für die laufende Konferenzschaltung abzulehnen, wählen Sie „Ablehnen“. Sie können auch den Besetztton übergeben, indem Sie „Besetzt“ wählen.*

Neue Teilnehmer in die Konferenzschaltung aufnehmen

1. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Nummer wählen“.
2. Geben Sie die Rufnummer ein, die Sie in die Konferenzschaltung aufnehmen möchten, und drücken Sie , um den Wählvorgang zu starten.
3. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Konferenz“.
4. Wählen Sie „Alle Konferenzschaltg.“, um die Konferenzschaltung herzustellen.
   Um weitere Teilnehmer hinzuzuschalten, wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4.

Gespräch mit einem Teilnehmer der Konferenzschaltung beenden

1. Wählen Sie während einer Konferenzschaltung die Person aus, die Sie aus der Konferenzschaltung ausschließen möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Anruf freigeben“.

Privates Gespräch mit einem der Teilnehmer führen

Wenn Sie mit einem der Teilnehmer ein privates Gespräch führen möchten, können Sie diesen Teilnehmer aus der Konferenzliste auswählen und die Gespräche mit den anderen Teilnehmern halten.

1. Wählen Sie während einer Konferenzschaltung die Person aus, mit der Sie sprechen möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Konferenz“.
3. Wählen Sie „Privat“.
4. Wenn Sie das private Gespräch beendet haben, drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Konferenz“.
5. Wählen Sie „Alle Konferenzschaltg.“, um zur Konferenzschaltung zurückzukehren.

Mikrofon stumm schalten

1. Drücken Sie während eines Gesprächs auf [Stumm], um das Mikrofon stumm zu schalten.
   Um das Mikrofon wieder laut zu schalten, drücken Sie [Ton ein].

Zeicheneingabe

Um Zeichen zur Erstellung von Telefonbucheinträgen, SMS- oder MMS-Nachrichten usw. einzugeben, drücken Sie die entsprechenden Tasten.

Drücken Sie im Texteingabemodus so lange auf eine Taste, bis das gewünschte Zeichen angezeigt wird. Drücken Sie z.B. einmal auf 2abc, um den Buchstaben „A“ anzuzeigen, bzw. zweimal, um den Buchstaben „B“ anzuzeigen.

Zeichentabelle

Wenn Sie auf eine Taste drücken, werden die Zeichen in der folgenden Reihenfolge angezeigt und eingegeben. Die Reihenfolge hängt von der ausgewählten Sprache ab.

Deutscher Modus

Taste	Großbuchstaben	Kleinbuchstaben	Ziffern
1 QD	. (Punkt) , (Komma) - (Bindestrich) ? ! ’ (Apostroph) @ :1		1
2abc	ABCÄÁÀ2	abcääà2	2
3def	DEFÉÈ3	deféè3	3
4ghi	GHI4	ghi4	4
5jkl	JKL5	jkl5	5
6mno	MNOÖ6	mnoö6	6
7pqrs	PQRS7	pqrsß7	7
8tuv	TUVÜ8	tuvü8	8
9wxyz	WXYZ9	wxyz9	9
0+␣	(Leerzeichen)+ = < > € £ $ ¥ % &0		0
*⇧	Wechselt zwischen Groß-/Kleinschreibung bzw. Zifferneingabe (vier Modi): Abc, ABC, 123 und abc.		
#⇳	. , ? ! : ; - + # * @ ' " ( ) _ & € £ $ % / ~ < > § = \ | ¥ ¿ ¡ ^ [ ] { } ¤ Å Ä Æ å ä æ à Ç É è é ì Ñ ñ Ö Ø ö ø ò ß Ü ü ù Δ Φ Γ Λ Ω Π Ψ Σ Θ Ξ (Leerzeichen) ↵		

1 QD - 9wxyz, 0+␣: Gedrückt halten, um die Ziffern 0 - 9 einzugeben.

*⇧: Gedrückt halten, um zwischen Texteingabe- und T9-Modus umzuschalten.

#⇳: Gedrückt halten, um den Sprachoptionsbildschirm anzuzeigen.

Eingabesprache ändern

Sie können die Eingabesprache im Texteingabebildschirm ändern.

1. Drücken Sie im Texteingabebildschirm [Optionen].
2. Wählen Sie „Eingabesprache“.
   Wenn „Eingabesprache“ nicht angezeigt wird, wählen Sie „Textoptionen“ und dann „Eingabesprache“.
3. Wählen Sie die gewünschte Sprache aus.

Tipp

- *Um den Sprachoptionsbildschirm anzuzeigen, können Sie anstelle von Schritt 1 und 2 auch # gedrückt halten.*

Eingabemethode ändern

T9-Texteingabe

Über die T9-Texteingabe können Sie Text einfach und schnell eingeben.

1. Halten Sie im Texteingabebildschirm * gedrückt, um in den T9-Modus umzuschalten.
2. Drücken Sie [Optionen].
3. Wählen Sie „Eingabemethode“.
   Wenn „Eingabemethode“ nicht angezeigt wird, wählen Sie „Textoptionen“ und dann „Eingabemethode“.
4. Wählen Sie die Eingabemethode (Abc, ABC, abc, 123).
5. Drücken Sie die Taste für den gewünschten Buchstaben einmal.
   Um das Wort „Wie“ einzugeben, drücken Sie 9 4 3.
6. Ist das angezeigte Wort nicht korrekt, drücken Sie ▲ oder ▼, bis das richtige Wort ausgewählt ist.
7. Drücken Sie ●, um das Wort auszuwählen.

Hinweis

- *Wird in Schritt 6 nicht das korrekte Wort angezeigt, geben Sie das richtige Wort erneut ein, nachdem Sie in den normalen Texteingabemodus umgeschaltet haben.*

Tipp

- *Wenn Sie 0 drücken, anstatt Schritt 7 auszuführen, wird ein Leerzeichen neben dem ausgewählten Wort eingefügt.*

Symbole und Satzzeichen

1. Drücken Sie im Texteingabebildschirm [Optionen].
2. Wählen Sie „Symbol hinzufügen“.
   Wenn „Symbol hinzufügen“ nicht angezeigt wird, wählen Sie „Textoptionen“ und dann „Symbol hinzufügen“.
3. Wählen Sie das gewünschte Symbol aus.

Mein Wörterbuch

Sie können für die T9-Texteingabe eine eigene Wortliste erstellen.

1. Drücken Sie im Texteingabebildschirm im T9-Modus [Optionen].
2. Wählen Sie „Mein Wörterbuch“.
   Wenn „Mein Wörterbuch“ nicht angezeigt wird, wählen Sie „Textoptionen“ und dann „Mein Wörterbuch“.
3. Wählen Sie „Neues Wort hinzufügen“, und geben Sie das gewünschte Wort ein.

Wort in der Liste bearbeiten

1. Drücken Sie im Texteingabebildschirm im T9-Modus [Optionen].
2. Wählen Sie „Mein Wörterbuch“.
   Wenn „Mein Wörterbuch“ nicht angezeigt wird, wählen Sie „Textoptionen“ und dann „Mein Wörterbuch“.
3. Wählen Sie das gewünschte Wort aus.
4. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Ändern“.
5. Ändern Sie das Wort.

Tipp

- *Außerdem können Sie folgende Schritte ausführen, um ein neues Wort in der Liste für die T9-Texteingabe zu speichern:*
  1. *Geben Sie im T9-Modus das Wort (oder einen Teil des Worts) ein, das Sie speichern möchten.*
  2. *Drücken Sie [Optionen].*
  3. *Wählen Sie „Mein Wörterbuch“.*
     Wenn „Mein Wörterbuch“ nicht angezeigt wird, wählen Sie „Textoptionen“ und dann „Mein Wörterbuch“.
  4. *Ändern Sie das Wort.*

Textvorlagen verwenden

Sie können bei der Eingabe von Zeichen Textbausteine verwenden, die in einer Textvorlage gespeichert sind. Ausführliche Informationen zur Erstellung von Textvorlagen finden Sie unter „Text einer Textvorlage hinzufügen“ auf Seite 70.

1. Bewegen Sie den Cursor im Texteingabebildschirm an die Stelle, an der Sie die Vorlage einfügen möchten.
2. Drücken Sie [Optionen].
3. Wählen Sie „Textvorlage zufügen“.
   Wenn „Textvorlage zufügen“ nicht angezeigt wird, wählen Sie „Textoptionen“ und dann „Textvorlage zufügen“.
4. Wählen Sie die gewünschte Textvorlage aus.
   Die ausgewählte Textvorlage wird eingefügt.

Menü

Funktionen aufrufen

1. Drücken Sie ◯ im Standby-Modus. Das Hauptmenü wird angezeigt.
2. Navigieren Sie zur gewünschten Stelle.
3. Drücken Sie ◯, um die gewünschte Funktion aufzurufen.

Tastenkombinationen

Sie können die angegebenen Menüs über Tastenkombinationen aufrufen, indem Sie ◯ und die entsprechenden Zifferntasten aus dem Hauptmenü drücken. Nehmen Sie die folgende Tabelle zu Hilfe. Die jeweiligen Tastenkombinationen finden Sie in den Überschriften des Handbuchs. Zum Beispiel: „M 9-7“.

Beispiel: So rufen Sie das Untermenü „Sprache“ mit einer Tastenkombination auf
Drücken Sie ◯ 9 7.

Hinweis

- *Tastenkombinationen sind nur für die ersten drei Menüebenen verfügbar.*

Liste der Menüfunktionen

Menü Nr./ Hauptmenü	Menü Nr./ Untermenü1
1 Load-A-Game	**1** Meine Spiele **2** Java™ Wallpaper **3** Mehr Downloads **4** Einstellungen **5** Java™ Informationen
2 Vodafone live!	**1** Vodafone live! **2** Load-A-Game **3** Klingeltöne **4** Bilder & Logos **5** News **6** Sport **7** Unterwegs **8** Chat **9** Suche & Hilfe
3 Anwendungen	**1** D2-Services* **2** Alarm **3** Rechner **4** Voice-Recorder **5** Melodieneditor **6** Hilfe
4 Nachrichten	**1** Nachricht erstellen **2** MMS **3** SMS **4** E-Mail **5** MMS-Album **6** Mailbox & eMail **7** Messenger **8** Cell Broadcast **9** Zellen Info
5 Kamera	**1** Bild aufnehmen **2** Video aufnehmen
6 Mein Telefon	**1** Bilder **2** Load-A-Game **3** Töne **4** Videos **5** Textvorlagen **6** Bookmarks **7** Speicherstatus
7 Kalender	
8 Kontakte	**1** Telefonbuch **2** Anrufprotokoll **3** Schnellwahlliste **4** Eigene Nummern **5** Ruftimer **6** Datenzähler **7** Gesprächskosten **8** Nr. für Dienste*

Menü Nr./ Hauptmenü	Menü Nr./ Untermenü1
9 Einstellungen	**1** Verbindungen **2** Profile **3** Display **4** Ton **5** Ruf-Einstellungen **6** Datum & Uhrzeit **7** Sprache **8** Netzwerk **9** Sicherheit **0** Basis-Einstellung

* Nur bei einigen Netzbetreibern verfügbar.

Telefonbuch (M 8-1)

Sie können die Rufnummern und E-Mail-Adressen Ihrer Freunde, Verwandten und Kollegen im Telefonbuch abspeichern.

Je nach Größe des Eintrags kann Ihr Telefon bis zu 640 Einträge speichern. Sie können die im Folgenden genannten Objekte speichern.

Im Handy-Speicher gespeicherte Einträge

Vorname

Nachname

Mobiltel. privat

Tel. privat

Tel. geschäftlich

E-Mail privat

E-Mail geschäftlich

Gruppe

Adresse (Straße und Hausnummer, Postleitzahl, Ort, Land)

Notiz

Im SIM-Speicher gespeicherte Einträge

Name: Die Anzahl der Zeichen, die gespeichert werden können, hängt von Ihrer SIM-Karte ab.

Rufnummer: max. 40 Ziffern

Mit der Infrarot- oder *Bluetooth*-Funktion können Sie die Telefonbucheinträge an einen PC übertragen.

Telefonbuchspeicher auswählen

„Kontakte“ → „Telefonbuch“ → [Optionen] → „Erweitert“ → „Neue Kontakt. speich.“

1. Wählen Sie den Speicherort aus: „In Handy“, „In SIM-Speicher“ oder „Auswahl vor Speichern“.

Tipp

- *Wenn Sie „Auswahl vor Speichern“ wählen, können Sie den Speicherort bei jedem Speichern eines neuen Eintrags auswählen.*

Telefonbuch wechseln

„Kontakte“ → „Telefonbuch“ → [Optionen] → „Erweitert“ → „Ort f. Telefonbuch“

1. Wählen Sie „Handy-Speicher“, „SIM-Speicher“ oder „Handy & SIM“.

Reihenfolge der Namen ändern

„Kontakte“ → „Telefonbuch“ → [Optionen] → „Erweitert“ → „Format Name“

1. Wählen Sie „Vorname - Nachname“ oder „Nachname - Vorname“.

Neuen Namen hinzufügen

Sie können den Eintrag entweder im Telefon selbst oder auf der SIM-Karte speichern. Informationen zum Wechseln des Speicherorts finden Sie unter „Telefonbuchspeicher auswählen“ auf Seite 31.

Die Anzahl der Rufnummern, die Sie auf der SIM-Karte speichern können, hängt von deren Speicherkapazität ab. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie bei Ihrer Vodafone-Kundenbetreuung.

„Kontakte“ → „Telefonbuch“ → „Neuer Name hinzu“

Wenn Sie die Option „Auswahl vor Speichern“ wählen, um den gewünschten Speicher auswählen zu können, stehen die Optionen „In Handy“ und „In SIM-Speicher“ zur Verfügung.

1. Wählen Sie das gewünschte Feld aus, und geben Sie die Informationen ein.
2. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie [Speichern].

Tipp

- *Wenn Sie einen Eintrag erstellen, muss mindestens ein Feld gefüllt sein. Wenn Sie einen neuen Eintrag auf der SIM-Karte erstellen, müssen Sie eine Rufnummer eingeben.*

Miniaturbild zu den Einträgen hinzufügen

„Kontakte“ → „Telefonbuch“

1. Wählen Sie den gewünschten Telefoneintrag aus.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Det. bearb./ hinzuf.“.
3. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Miniaturbild“.
4. Wählen Sie das gewünschte Bild aus.
5. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie [Speichern].

Hinweis

- *Miniaturbilder lassen sich nur den im Telefon gespeicherten Kontakteinträgen zufügen.*
- *Wenn dem Telefonbucheintrag ein Miniaturbild hinzugefügt wurde, können Sie dieses durch Auswählen von „Ändern“ oder „Entfernen“ nach Schritt 3 ändern oder löschen.*
- *Wenn Sie ein Bild unter „Meine Bilder“ löschen, wird auch das zugehörige Miniaturbild gelöscht.*

Einträge zwischen SIM-Karte und Telefon kopieren

„Kontakte“ → „Telefonbuch“ → [Optionen] → „Erweitert“ → „Einträge kopieren“

1. Wählen Sie „Von SIM auf Handy“ oder „Von Handy auf SIM“.

Hinweis

- *Wenn Sie die SIM-Karte zum ersten Mal in Ihr Telefon einlegen und das Telefonbuch aufrufen, werden Sie gefragt, ob Sie die Einträge kopieren möchten. Wie viele Telefonbucheinträge kopiert werden können, hängt von der Kapazität der SIM-Karte ab.*

Einzelnen Eintrag vom Telefon auf die SIM-Karte kopieren

„Kontakte“ → „Telefonbuch“

1. Wählen Sie den gewünschten Eintrag.
2. Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus.
3. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Auf SIM kopieren“.

Name und Nummer suchen

„Kontakte“ → „Telefonbuch“

1. Geben Sie die ersten Buchstaben des Namens ein. Die Treffer werden in alphabetischer Reihenfolge aufgelistet.

Tipp

- *Bevor Sie mit der Suche beginnen, können Sie den Speicherort auswählen: „Handy-Speicher“, „SIM-Speicher“ oder „Handy & SIM“.*
- *Um Details zum Eintrag anzuzeigen, z.B. die Adresse, markieren Sie den Eintrag, drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Anzeigen“.*

Direkt aus dem Telefonbuch wählen

„Kontakte“ → „Telefonbuch“

1. Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus, und drücken Sie .

Tipp

- *Ist für einen Eintrag mehr als eine Rufnummer gespeichert, wählen Sie die gewünschte Rufnummer nach Schritt 1 aus, und drücken Sie . Sie haben auch die Möglichkeit, die gewünschte Rufnummer durch Drücken der Zifferntaste zu wählen, die der Position des Eintrags in der Liste entspricht.*
- *Sie können auch vom Detailbildschirm des Telefonbuchs wählen. Wählen Sie im Detailbildschirm die gewünschte Rufnummer aus, und drücken Sie .*

Einträge im Telefonbuch bearbeiten

„Kontakte“ → „Telefonbuch“ → [Optionen] → „Det. bearb./hinzuf.“

1. Wählen Sie das gewünschte Feld aus, und ändern Sie die Daten.
2. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie [Speichern].

Einträge im Telefonbuch löschen

Alle Telefonbucheinträge löschen

„Kontakte“ → „Telefonbuch“ → [Optionen] → „Erweitert“ → „Alle Eintr. löschen“

1. Geben Sie Ihren Handy-Code ein.
2. Wählen Sie „Einträge auf Telefon“ oder „Einträge auf SIM“.
   Der standardmäßig eingerichtete Handy-Code lautet „0000“. Ausführliche Informationen zum Ändern des Handy-Codes finden Sie unter „Handy-Code ändern“ auf Seite 112.

Telefonbucheintrag löschen

„Kontakte“ → „Telefonbuch“

1. Wählen Sie den gewünschten Eintrag.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Löschen“.

Gruppen anzeigen

Sie können für das Speichern von Telefonbucheinträgen Gruppen einrichten, damit Sie die Einträge leichter finden und bearbeiten können.

„Kontakte“ → „Telefonbuch“ → [Optionen] → „Erweitert“ → „Gruppe“ → „Gruppen anzeigen“

1. Wählen Sie die gewünschte Gruppe aus.
   „☑“ wird neben der ausgewählten Gruppe angezeigt. Wenn Sie die Gruppe erneut auswählen, wird das Kästchen deaktiviert.

Hinweis

- *Dieses Menü ist verfügbar, wenn „Handy-Speicher“ als Ort f. Telefonbuch ausgewählt ist.*

Tipp

- *Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Aktuelle Auswahl“, um nur die ausgewählte Gruppe anzuzeigen, bzw. „Alle auswählen“, um alle Gruppen anzuzeigen.*

Gruppenprofil

Sie können für jede Gruppe verschiedene Klingeltöne einstellen. Im Auslieferungszustand sind Gruppen deaktiviert. Wenn Sie keinen Gruppenklingelton einrichten, wird der im Einstellungsmenü zugewiesene Klingelton verwendet.

„Kontakte“ → „Telefonbuch“ → [Optionen] → „Erweitert“ → „Gruppe“ → „Gruppenprofil“

1. Wählen Sie die gewünschte Gruppe aus.
2. Wählen Sie „Ein/Aus“.
3. Wählen Sie „Ein“ oder „Aus“.
4. Wählen Sie „Klingelton auswählen“.
5. Wählen Sie „Vorinst. Töne“ oder „Meine Töne“.
6. Wählen Sie den gewünschten Klingelton aus.
   Ausführliche Informationen zur Auswahl von Klingeltönen finden Sie unter „Klingeltöne zuweisen“ auf Seite 94.
7. Wählen Sie „Vibration“ und dann „Einschalten“, „Ausschalten“ oder „Vibration & Ton“.
   Ausführliche Informationen zur Auswahl einer Vibrationsfunktion finden Sie unter „Vibration“ auf Seite 94.
8. Wählen Sie „Licht“ und dann „Ein“, „Aus“ oder „Ein & mit Ton“.
   Für Einzelheiten zum Einstellen des Lichts siehe „Licht“ auf Seite 95.
9. Drücken Sie [OK].

Hinweis

- *Dieses Menü ist verfügbar, wenn „Handy-Speicher“ als Ort f. Telefonbuch ausgewählt ist.*

Klingelton zu Telefonbucheinträgen zuordnen

Sie können einem gespeicherten Eintrag einen Klingelton oder eine Vibrationseinstellung zuweisen.

„Kontakte“ → „Telefonbuch“

1. Wählen Sie den gewünschten Eintrag.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Det. bearb./ hinzuf.“.
3. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Klingelton“.
4. Wählen Sie „Ein/Aus“.
5. Wählen Sie „Ein“ oder „Aus“.

6. Wählen Sie „Klingelton auswählen“.
7. Wählen Sie „Vorinst. Töne“ oder „Meine Töne“.
8. Wählen Sie den gewünschten Klingelton aus. Ausführliche Informationen zur Auswahl von Klingeltönen finden Sie unter „Klingeltöne zuweisen“ auf Seite 94.
9. Wählen Sie „Vibration“ und dann „Einschalten“, „Ausschalten“ oder „Vibration & Ton“. Für Einzelheiten zum Einstellen der Vibrationsfunktion siehe „Vibration“ auf Seite 94.
10. Wählen Sie „Licht“ und dann „Ein“, „Aus“ oder „Ein & mit Ton“. Für Einzelheiten zum Einstellen des Lichts siehe „Licht“ auf Seite 95.
11. Drücken Sie [OK].
12. Drücken Sie [Speichern].

Speicherstatus

Mit dieser Funktion können Sie den für Ihr Telefonbuch verwendeten Speicher prüfen.

„Kontakte“ → „Telefonbuch“ → [Optionen] → „Erweitert“ → „Speicherstatus“

Schnellwahlliste

Sie können bis zu 8 Rufnummern in die Schnellwahlliste aufnehmen (S. 88).

Telefonbucheinträge der Schnellwahlliste hinzufügen

„Kontakte“ → „Telefonbuch“

1. Wählen Sie den gewünschten Eintrag.
2. Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus.
3. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Schnellwahlliste hinzuf.“.
4. Wählen Sie die gewünschte Nummer aus.

Tipp

- *Die neun Zifferntasten entsprechen den Nummern in der Liste.*
- *Ausführliche Informationen zum Anzeigen der Schnellwahlliste finden Sie unter Seite 88.*

Telefonbucheintrag versenden

„Kontakte“ → „Telefonbuch“

1. Wählen Sie den gewünschten Eintrag.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Kontakt senden“.
3. Wählen Sie „Per Bluetooth“ oder „Per Infrarot“.

Für „Per Bluetooth“

Das Telefon sucht nun nach *Bluetooth*-fähigen Geräten innerhalb von 10 Metern Entfernung.

Wenn Geräte erkannt wurden, wird eine Liste mit allen *Bluetooth*-fähigen Geräten angezeigt, aus der Sie das gewünschte Gerät auswählen können. Die Verbindung wird hergestellt, und der Eintrag wird gesendet.

Für „Per Infrarot“

Das Telefon sucht nach Infrarot-fähigen Geräten in einer Reichweite von 20 cm.

Sobald ein Gerät erkannt wurde, wird die Verbindung hergestellt und das Objekt gesendet.

Hinweis

- *Bei der Kopplung der Geräte müssen Sie Ihren Passcode eingeben, wenn Sie zum ersten Mal eine Verbindung zu einem Bluetooth-fähigen Gerät herstellen, es sei denn, dass für „Authentifizierung“ (S. 92) „Aus“ eingestellt ist.*

Tipp

- *Sie können Ihren eigenen Telefonbucheintrag senden. Wählen Sie dazu in Schritt 1 „Eigene Visitenkarte“. Für Einzelheiten zum Abspeichern Ihrer Informationen als Eigene Visitenkarte siehe „So speichern Sie Ihre Informationen als Telefonbucheintrag“.*

Telefonbucheintrag empfangen

Wenn das Telefon einen ankommenden Telefonbucheintrag empfängt, wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt.

1. Drücken Sie [Ja].
   Der empfangene Eintrag wird im Telefonbuch gespeichert. Drücken Sie [Nein], um den Eintrag nicht zu speichern.

Tipp

- *Ausführliche Informationen zur Einrichtung der Infrarot- und Bluetooth-Einstellungen finden Sie unter „Verbindungen“ auf Seite 90.*

So speichern Sie Ihre Informationen als Telefonbucheintrag

Sie können Ihre Informationen als Telefonbucheintrag abspeichern.

„Kontakte“ → „Telefonbuch“ → „Eigene Visitenkarte“

1. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Det. bearb./ hinzuf.“.
2. Wählen Sie das gewünschte Feld aus und geben Sie die zugehörigen Informationen ein.
3. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie [Speichern].

Nummern für Dienste wählen

Bestimmte SIM-Karten enthalten Nummern für Dienste (SDN, Service Dialling Numbers), die Sie wählen können. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem SIM-Karten-Anbieter. Im Bildschirm „Kontakte“ wird „Nr. für Dienste“ unten in der Liste angezeigt.

„Kontakte“

1. Wählen Sie „Nr. für Dienste“.
2. Wählen Sie die gewünschte Nummer für Dienste.

Tipp

- *Wenn die SIM-Karte nur eine Nummer für Dienste enthält, können Sie sie in Schritt 1 durch Drücken von* *wählen.*
- *Ist auf der SIM-Karte keine Nummer für Dienste gespeichert, wird dieses Menü nicht angezeigt.*

Kamera (M 5)

In Ihr Telefon ist eine Digitalkamera integriert.

Mit dieser Kamera können Sie unterwegs Bilder und Videoclips aufnehmen und versenden.

Bild aufnehmen(M 5-1)

Um ein Bild aufzunehmen, schalten Sie das Telefon in den Digitalkameramodus. Die Bilder werden im JPEG-Format unter „Meine Bilder“ gespeichert. Es stehen die folgenden drei Bildgrößen zur Verfügung.

Gross: 480 × 640 Bildpunkte
Mittel: 240 × 320 Bildpunkte
Klein: 120 × 160 Bildpunkte

Bilder aufnehmen

„Kamera“ → „Bild aufnehmen“

Im Display wird eine Vorschau angezeigt.

1. Drücken Sie oder die Seitentaste nach unten, um das Bild aufzunehmen.
   Der Bestätigungston des Auslösers ertönt, und das Foto wird angezeigt. Drücken Sie [Abbrechen], um ein Bild erneut aufzunehmen.
2. Drücken Sie [Speichern].
   Die Meldung „(Dateiname) in Mein Telefon speichern...“ wird angezeigt, und das Bild wird gespeichert.
3. Drücken Sie , um zum Standby-Modus zurückzukehren.

Anzeige verbleibender Aufnahmen

123: Zeigt die Anzahl der Bilder an, die noch aufgenommen werden können.

Tipp

- *Auch durch Drücken von im Standby-Betrieb wird der Bildaufnahmemodus aktiviert.*
- *Wenn Sie ein zusätzliches Blitzlicht verwenden möchten, drücken Sie vor Schritt 1 oder die Seitentaste nach oben. Zum Abschalten des Blitzlichts diese Taste erneut drücken. wird oben im Display angezeigt oder ausgeblendet.*
- *Wenn Sie ein Bild als MMS versenden möchten, drücken Sie vor Schritt 2. Wählen Sie anschließend „MMS“ oder „MMS-Postkarte“. Bei großen MMS-Nachrichten kann es sein, dass die Größe angehängter Bilder reduziert wird.*

Vollbild verwenden

Sie können die Vorschau im ganzen Bildschirm ohne den Bereich der Funktionstasten und Symbole anzeigen.

„Kamera“ → „Bild aufnehmen“ → [Optionen] → „Vollbild“

1. Wählen Sie „Ein“ oder „Aus“.

Hinweis

- *Wenn die „Bildgröße“ auf „Klein (120*160)“ eingestellt ist, können Sie die Vollbildanzeige nicht verwenden.*

Tipp

- *Sie können das Vollbild auch ein- oder ausschalten, indem Sie [0+-] drücken.*

Selbstporträt aufnehmen

Um ein Selbstporträt aufzunehmen, halten Sie das Telefon mit dem Spiegel mit einem Abstand von mindestens 40 cm vor sich. Drücken Sie ◯ oder die Seitentaste nach unten, um das Bild aufzunehmen.

Zoom verwenden

Drücken Sie ◀ oder ▶, um den gewünschten Zoomfaktor auszuwählen.

Zoomfaktoren

1x 2x 4x :Vergrößerung

Hinweis

- *Ist die „Bildgröße“ auf „Klein (120*160)“ eingestellt, können Sie den Zoom mit 3 Vergrößerungsfaktoren verwenden (×1, ×2, ×4).*
- *Ist die „Bildgröße“ auf „Mittel (240*320)“ eingestellt, können Sie den Zoom mit 2 Vergrößerungsfaktoren verwenden (×1, ×2).*

Bildgröße auswählen

„Kamera“ → „Bild aufnehmen“ → [Optionen] → „Bildgröße“

1. Wählen Sie die gewünschte Bildgröße aus.

Bildqualität auswählen

„Kamera“ → „Bild aufnehmen“ → [Optionen] → „Bildqualität“

1. Wählen Sie „Normal“ oder „Fein“.

Symbole für die Bildqualität

F : Fein

N : Normal

Anti-Flimmern einstellen

„Kamera“ → „Bild aufnehmen“ → [Optionen] → „Anti-Flimmer“

1. Wählen Sie „Modus 1: 50Hz“ oder „Modus 2: 60Hz“.

Hinweis

- *Je nach Blitzlicht können auf dem Bild vertikale Streifen erscheinen. Ändern Sie ggf. den Anti-Flimmern-Modus.*
- *Die Digitalkamera verwendet einen C-MOS-Sensor. Obwohl diese Kamera mit den höchsten Qualitätsmaßstäben hergestellt wurde, kann es sein, dass einige Bilder dennoch zu hell oder zu dunkel erscheinen.*
- *Wurde das Telefon für einen längeren Zeitraum an einem sehr warmen Ort aufbewahrt, bevor Sie ein Bild aufnehmen oder speichern, kann dies die Bildqualität beeinträchtigen.*

Vorgehen bei nicht ausreichendem Speicher

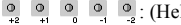
Wenn die Anzahl der verbleibenden Bilder 3 unterschreitet, wird die Anzeige für verbleibende Bilder oben links im Bildschirm rot. (Die Anzahl der verbleibenden Aufnahmen ist lediglich eine ungefähre Anzahl.)

Wenn die Anzahl der verbleibenden Bilder 0 erreicht hat und Sie versuchen, ein neues Bild aufzunehmen, wird „Nicht genug Speicher“ angezeigt.

Helligkeit des Bildes an das Blitzlicht anpassen

Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Helligkeit des Bildes anzupassen.

Symbole für die Helligkeit (Belichtungswert)



: (Hell → Normal → Dunkel)

Wenn das Telefon wieder in den Standby-Modus schaltet, gelten automatisch die Standardwerte für die Helligkeit.

Bilder anzeigen

„Kamera“ → „Bild aufnehmen“ → [Optionen] → „Meine Bilder“.

Die Liste der Bilder wird angezeigt.

1. Wählen Sie das gewünschte Bild aus.
Das ausgewählte Bild wird angezeigt.

Tipp

- *Ihre Bilder werden im Dateiformat „pictureNNN.jpg“ gespeichert (NNN ist eine fortlaufende Nummer). In der Liste mit Ihren Bildern werden Dateiname (ohne Erweiterung), Datum und Größe der Bilder angezeigt.*

Selbstauslöser verwenden

„Kamera“ → „Bild aufnehmen“ → [Optionen] → „Selbstauslöser“

1. Wählen Sie „Ein“ oder „Aus“.
„ “ oder „ “ erscheint im Display, und das Telefon schaltet in den Digitalkameramodus zurück.

2. Drücken Sie ◯ oder die Seitentaste nach unten, um den Selbstauslöser zu aktivieren.
10 Sekunden nach Ertönen des Selbstauslösers wird das Bild automatisch aufgenommen. Sie hören dann den Auslöser.

Hinweis

- *Während der Selbstauslöser aktiviert ist, hören Sie den Zählton.*
- *Das Handy-Blitzlicht und das Symbol blinken bei aktivem Selbstauslöser.*
- *Wenn Sie bei aktiviertem Selbstauslöser ◯ oder die Seitentaste nach unten drücken, wird das Bild sofort aufgenommen.*
- *Folgende Funktionen sind bei aktiviertem Selbstauslöser nicht verfügbar: die Zoomfunktion mit ◁ bzw. ▷ sowie das Einstellen der Helligkeit des Bildes mit △ bzw. ▽.*
- *Wenn Sie die Aufnahme mit Selbstauslöser abbrechen möchten, drücken Sie bei aktiviertem Selbstauslöser [Abbrechen].*

Serienaufnahmen

Bei dieser Einstellung werden vier Bilder in Folge aufgenommen. Hierfür steht eine automatische und manuelle Serie zur Verfügung.
Symbole für Serienaufnahmen

: Wenn Sie Serienaufnahmen machen, erscheinen diese Symbole auf dem Bildschirm.

* Sind Selbstauslöser und Serienaufnahme gleichzeitig aktiviert, wird stattdessen „ “ angezeigt.

„Kamera“ → „Bild aufnehmen“ → [Optionen] → „Serienaufnahme“

1. Wählen Sie „Autom. Serie“ oder „Manuelle Serie“. Wählen Sie „Aus“ zum Abbrechen.

2. Drücken Sie ◯ oder die Seitentaste nach unten, um die Serienaufnahme zu aktivieren.

Autom. Serie:	Bei dieser Einstellung werden vier Bilder in Folge aufgenommen.
Manuelle Serie:	Die Bilder werden beim Drücken von ◯ oder der Seitentaste nach unten einzeln nacheinander aufgenommen.

Die Bilder werden automatisch gespeichert.
Um die Serienaufnahme zu beenden, drücken Sie [Abbrechen].

Hinweis

- *Wenn die „Bildgröße“ auf „Gross (480*640)“ eingestellt ist, können Sie keine Serienaufnahmen erstellen.*
- *Wenn Sie für die Bildaufnahme einen Rahmen auswählen, können Sie keine Serienaufnahmen machen.*
- *Sie können den Selbstauslöser nicht bei einer manuellen Serie verwenden.*

Rahmen auswählen

Sie können einen Rahmen aus vorinstallierten Mustern auswählen. Sie haben auch die Möglichkeit, einen Rahmen unter „Meine Bilder“ auszuwählen.

„Kamera“ → „Bild aufnehmen“ → [Optionen] → „Rahmen hinzufügen“

1. Wählen Sie „Vorinst. Rahmen“ oder „Meine Bilder“.
2. Wählen Sie den gewünschten Rahmen aus.
   Der ausgewählte Rahmen wird auf dem Bildschirm angezeigt.
3. Drücken Sie ◯.

Hinweis

- *Wenn die „Bildgröße“ auf „Gross (480*640)“ eingestellt ist, können Sie die Rahmenfunktion nicht verwenden.*
- *Wenn Sie die Serienaufnahmenfunktion aktiviert haben, können Sie keine Rahmen verwenden.*
- *Sie können als Rahmen nur Bilder im PNG-Format auswählen, wenn Sie in Schritt 1 die Option „Meine Bilder“ wählen. Bilder, die größer als die von Ihnen gewählte Bildgröße sind, können nicht verwendet werden.*

Auslöserton auswählen

Sie können einen Auslöserton aus drei vorinstallierten Mustern auswählen.

„Kamera“ → „Bild aufnehmen“ → [Optionen] → „Auslöserton“

1. Wählen Sie den gewünschten Auslöserton aus.
   Wenn Sie den Auslöserton abspielen möchten, drücken Sie [Spielen].

Hinweis

- *Bei der Serienaufnahme wird ein besonderer Auslöserton verwendet, der für die o.g. Einstellungen nicht geändert werden kann.*

Video aufnehmen (M 5-2)

Schalten Sie das Telefon in den Videokameramodus, um einen Videoclip aufzunehmen.

Videoclips werden mit der Dateierweiterung „.3gp“ in den folgenden zwei Modi gespeichert:

Aufnahmelänge

: Modus „Zum Versenden“ ist aktiviert

: Modus „Maximal“ ist aktiviert

Videoclips aufnehmen

Sie können mit dem Videoclip auch Ton aufnehmen.

„Kamera“ → „Video aufnehmen“

Im Display wird eine Vorschau angezeigt.

1. Drücken Sie ◯ oder die Seitentaste nach unten, um mit der Aufnahme des Videoclips zu beginnen.
   Der Ton für die Aufnahme von Videoclips ertönt.
   Wenn Sie erneut ◯ oder die Seitentaste nach unten drücken, oder wenn die Aufnahme beendet ist, hören Sie einen Ton, der das Ende der Videoclip-Aufnahme bestätigt. Der Bildschirm kehrt zu Schritt 2 zurück.

2. Wählen Sie „Speichern“.
Die Meldung „(Dateiname) in Mein Telefon speichern...“ wird angezeigt, und der Videoclip wird gespeichert.
Wenn Sie einen Clip vor dem Speichern abspielen möchten, wählen Sie „Vorschau“.
Wenn Sie einen Clip per MMS an ein Video-MMS-fähiges Handy oder eine E-Mail-Adresse versenden möchten, wählen Sie die Option „Speichern und senden“.
Um ein Video erneut aufzunehmen, drücken Sie [Abbrechen].

Symbole für verbleibende Aufnahmen

123 : Gibt die Anzahl der Videoclips an, die Sie noch aufnehmen können.

Tipp

- *Wenn Sie das zusätzliche Blitzlicht verwenden möchten, drücken Sie vor Schritt 1 oder die Seitentaste nach oben. Zum Abschalten des Blitzlichts diese Taste erneut drücken. wird oben im Display angezeigt oder ausgeblendet.*

Zoom verwenden

Drücken Sie oder , um den gewünschten Zoomfaktor auszuwählen.

Zoomfaktoren

: Vergrößerung

Modus für Aufnahmelänge auswählen

Sie haben die Möglichkeit, den Modus für die Länge der Aufnahme auszuwählen.

„Kamera“ → „Video aufnehmen“ → [Optionen] → „Aufnahmegröße“

1. Wählen Sie „Maximal“ oder „Zum Versenden“.

Hinweis

- *Ist „Zum Versenden“ ausgewählt, hängt die maximale Größe des Videoclips von der Nachrichtengröße ab, die in den MMS-Einstellungen angegeben ist (S. 51).*
- *Wenn die Nachrichtengröße wie auf Seite 51 auf „100 KB“ eingestellt ist, wird „Aufnahmegröße“ nicht angezeigt.*
- *„Speichern und senden“ wird nach der Aufnahme eines langen Videos im Modus „Maximal“ nicht angezeigt.*

Videoqualität auswählen

„Kamera“ → „Video aufnehmen“ → [Optionen] → „Filmqualität“

1. Wählen Sie „Normal“ oder „Fein“.

Symbole für die Filmqualität

F : Fein

N : Normal

Anti-Flimmern einstellen

„Kamera“ → „Video aufnehmen“ → [Optionen] → „Anti-Flimmer“

1. Wählen Sie „Modus 1: 50Hz“ oder „Modus 2: 60Hz“.

Hinweis

- *Je nach Lichtquelle können in der Vorschau vertikale Streifen erscheinen. Ändern Sie ggf. den Anti-Flimmern-Modus.*

Vorgehen bei nicht ausreichendem Speicher

Wenn die Anzahl der verbleibenden Clips 3 unterschreitet, wird die Anzeige für verbleibende Aufnahmen oben links im Bildschirm rot. (Die Anzahl der verbleibenden Aufnahmen ist lediglich eine ungefähre Anzahl.)

Wenn die Anzahl der verbleibenden Videos 0 erreicht hat und Sie versuchen, ein neues Video aufzunehmen, wird „Nicht genug Speicher“ angezeigt.

Helligkeit des Videoclips an die Lichtbedingungen anpassen

Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Helligkeit des Videoclips einzustellen.

Symbole für die Helligkeit (Belichtungswert)

(Hell → Normal → Dunkel)

Wenn das Telefon wieder in den Standby-Modus schaltet, gelten automatisch die Standardwerte für die Helligkeit.

Videoclips abspielen

„Kamera“ → „Video aufnehmen“ → [Optionen] → „Videos“

Die Liste der Videoclips wird angezeigt.

1. Wählen Sie die Datei aus, die Sie anzeigen möchten.

2. Drücken Sie ◯.
Der ausgewählte Videoclip wird abgespielt.
Um die Wiedergabe zu unterbrechen, drücken Sie ◯.
Um die Wiedergabe fortzusetzen, drücken Sie erneut ◯.
Um die Wiedergabe zu beenden, drücken Sie [Zurück].
Um den Videoclip in Originalgröße anzuzeigen, drücken Sie [×1].

Tipp

- *Ihre Videoclips werden im Dateiformat „videoNNN.3gp“ gespeichert (NNN ist eine fortlaufende Nummer).*
  In der Liste mit Ihren Clips werden Dateiname (ohne Erweiterung), Datum und Größe der Videoclips angezeigt.
- *Wurde der Videoclip mit Ton aufgenommen, kann die Lautstärke durch Drücken von ▲ (oder ▶ bzw. der Seitentaste nach oben) oder ▼ (oder ◀ bzw. der Seitentaste nach unten) geregelt werden.*
- *Die Lautstärke hängt von der Einstellung der „Lautstärke Töne“ ab (S. 97). Die Lautstärke ist ausgestellt, wenn „Lautstärke Töne“ auf „Stumm“ gestellt ist.*

Selbstauslöser verwenden

Videoclip mit Selbstauslöser aufnehmen

„Kamera“ → „Video aufnehmen“ → [Optionen] → „Selbstauslöser“

1. Wählen Sie „Ein“ oder „Aus“.
   „ “ erscheint im Display, und das Telefon schaltet in den Videokameramodus zurück.
2. Drücken Sie ( ) oder die Seitentaste nach unten, um den Selbstauslöser zu aktivieren.
   Die Kamera beginnt 10 Sekunden nach Ertönen des Selbstauslösers mit der Aufnahme des Videoclips.

Hinweis

- *Während der Selbstauslöser aktiviert ist, hören Sie den Zählton.*
- *Wenn Sie bei aktiviertem Selbstauslöser ( ) oder die Seitentaste nach unten drücken, wird der Videoclip sofort aufgenommen.*
- *Folgende Funktionen sind bei aktiviertem Selbstauslöser nicht verfügbar: die Zoomfunktion mit* ◁ bzw. ▷ *sowie das Einstellen der Helligkeit des Videos mit* △ *bzw.* ▽.
- *Wenn Sie die Aufnahme mit Selbstauslöser abbrechen möchten, drücken Sie bei aktiviertem Selbstauslöser [Abbrechen].*

Videoclips mit Ton aufnehmen

„Kamera“ → „Video aufnehmen“ → [Optionen] → „Sprachaufnahme“

1. Wählen Sie „Ein“ oder „Aus“.

Nachrichten (M 4)

Sie können mit Ihrem Telefon SMS- und MMS-Nachrichten versenden und empfangen und WAP-Signale empfangen.

MMS (M 4-2)

Informationen zu MMS

Über den Multimedia Messaging Service (MMS) können Sie Multimedia-Nachrichten mit angehängten Grafiken, Fotos, Tönen, Animationen oder Videoclips an MMS-fähige Handys oder E-Mail-Adressen versenden und empfangen.

Hinweis

- ***Einige MMS-Funktionen sind je nach Netz möglicherweise nicht immer verfügbar. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Vodafone-Kundenbetreuung.***

MMS erstellen (M 4-2-1)

→ „MMS“ → „Nachricht erstellen“

1. Geben Sie die Nachricht ein.
   Um eine Textvorlage zu verwenden, bewegen Sie den Cursor an die Stelle, an der Sie die Vorlage einfügen möchten. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Textoptionen“. Wählen Sie „Textvorlage zufügen“ und dann die gewünschte Vorlage.
2. Wählen Sie den gewünschten Empfänger aus den Telefonbucheinträgen.
   Falls der gewünschte Eintrag nicht vorhanden ist, wählen Sie „Nummer eingeben“ oder „E-Mail-Adresse eingeben“ und geben die gewünschte Nummer oder E-Mail-Adresse ein.
3. Wählen Sie „Senden“.
   Sobald die Nachricht versendet wurde, wird sie den gesendeten Objekten unter „Gesendet“ hinzugefügt.

Hinweis

- *Die Nachrichtengröße, die bei der Eingabe der Nachricht angezeigt wird, ist ein ungefährer Wert.*
- *Wenn die Nachricht nicht versendet werden kann, verbleibt sie im Ausgang und „ “ wird im Standby-Bildschirm angezeigt.*

Tipp

- *Um die Nachricht zu speichern, ohne sie zu versenden, wählen Sie in Schritt 3 stattdessen „Speicher Entwurf“.*
- *Um einen Betreff einzugeben, wählen Sie in Schritt 3 „Betreff“ und geben den Betreff ein. Sie können bis zu 40 Zeichen als Betreff eingeben (sowie max. 20 Empfänger für „An“ und „Kopie“). Es gibt hier jedoch abhängig vom Mobilfunknetz Einschränkungen. Sie können dann unter Umständen keine MMS versenden. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Vodafone-Kundenbetreuung.*

- *Um mehr Empfänger hinzuzufügen, wählen Sie in Schritt 3 „Empfänger hinzuf.“. Wählen Sie „An“ bzw. „Kopie“ und die jeweiligen Empfänger. Geben Sie dann die Rufnummer oder E-Mail-Adresse ein.*

MMS-Grußkarten versenden

Ihr Telefon enthält Nachrichtenvorlagen mit Bild- und Tonanhängen, die Sie bei der Erstellung von MMS unterstützen.

→„MMS“ →„Nachricht erstellen“ →[Optionen] → „Grußkarten“

Es erscheint ein Bestätigungsbildschirm, auf dem Sie gefragt werden, ob Sie den aktuellen Text verwerfen möchten.

1. Bestätigen Sie durch Auswahl von [Ja] oder [Nein].
2. Wählen Sie die gewünschte Grußkarte aus.
3. Geben Sie die Nachricht ein.
4. Wählen Sie den gewünschten Empfänger aus den Telefonbucheinträgen.
   Falls der gewünschte Eintrag nicht vorhanden ist, wählen Sie „Nummer eingeben“ oder „E-Mail-Adresse eingeben“ und geben die gewünschte Nummer oder E-Mail-Adresse ein.
5. Wählen Sie „Senden“.

Hinweis

- *Wenn Sie „Grußkarten“ auswählen, werden die Nachrichten oder Bilder, die Sie eingegeben bzw. angefügt haben, gelöscht. Um dies zu verhindern, wählen Sie zuerst „Grußkarten“ und geben dann die Nachricht ein.*

Präsentation ein- und ausschalten

→„MMS“ →„Einstellungen“ → „Präsentation“

1. Wählen Sie „Ein“ oder „Aus“.

Wenn Sie „Ein“ gewählt haben:

- *Sie können Nachrichten mit bis zu 10 Folien erstellen. Jede Folie kann ein Bild, einen Ton und bis zu 1000 Zeichen Text enthalten (bis zur maximalen Größe der Nachricht von 30 KB bzw. 100 KB Gesamtgröße).*
- *Wenn Sie eine Folie zu einer Folie hinzufügen möchten, drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Folie hinzufügen“.*
  Wenn Sie Aktionen für mehrere Folien durchführen möchten, drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Foliensteuerung“.
  Die folgenden Optionen stehen zur Verfügung:
  Hinzufügen: Fügt eine neue Folie hinzu.
  Entfernen: Löscht die aktive Folie.
  Vorige: Zeigt die vorhergehende Folie an.
  Weiter: Zeigt die nächste Folie an.
- *Videoclips können einer Nachricht nicht als Präsentation angefügt werden.*

Wenn Sie „Aus“ gewählt haben:

- *Sie können maximal 20 Bilder, Töne oder Videoclips und bis zu 2000 Zeichen Text anhängen (bis zur maximalen Größe der Nachricht von 30 KB bzw. 100 KB Gesamtgröße).*

Anlagen einfügen

Sie können Bilder, Töne und Videoclips im Handy-Speicher an MMS-Nachrichten anfügen und versenden. Wenn Sie Videoclips anfügen, müssen Sie „Präsentation“ auf „Aus“ schalten.

→„MMS“ →„Nachricht erstellen“ →[Optionen]

1. Wählen Sie „Bilder“, „Töne“ oder „Video“.
2. Wählen Sie „Meine Bilder“, „Meine Töne“ oder „Meine Videos“.
3. Wählen Sie die gewünschte Datei aus.
   Das Bild, der Ton bzw. Clip wird angefügt.
   Wenn Sie fertig sind, drücken Sie [Zurück], um zum Bildschirm der Nachrichtenerstellung zurückzukehren.
   - Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Bild hinzufügen“, „Ton hinzufügen“ oder „Video hinzufügen“. Wählen Sie dann „Meine Bilder“, „Meine Töne“ oder „Meine Videos“, und wählen Sie die gewünschte Datei aus.
   - Um die Anlagen zu entfernen, drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Entfernen“.

Hinweis

- *Urheberrechtlich geschützte Bilder/Töne/Videoclips können nicht als Anhang versendet werden.*
- *Anstatt Schritt 2 auszuführen, können Sie auch Dateien versenden, die mit den Optionen „Bild aufnehmen“, „Sprachaufnahme“ oder „Video aufnehmen“ aufgenommen wurden.*

MMS lesen

Die Nachrichten, die Sie erhalten, werden im „Eingang“ gespeichert.

Eingehende Nachrichten

Wenn eine Nachricht eingeht, erscheint das MMS-Symbol ( ) auf dem Display.

→„MMS“ →„Eingang“

1. Wählen Sie die Nachricht aus, die Sie anzeigen möchten.
   Die Nachricht wird angezeigt.
2. Blättern Sie durch den Bildschirm, um die Nachricht zu lesen.

Tipp

- *Die Lautstärke hängt von der Einstellung der „Lautstärke Töne“ ab (S. 97). Die Lautstärke ist ausgestellt, wenn „Lautstärke Töne“ auf „Stumm“ gestellt ist.*

Rufnummer oder E-Mail-Adresse eines Absenders im Telefonbuch speichern

→„MMS“ →„Eingang“

1. Wählen Sie die Nachricht aus, von der Sie die Rufnummer bzw. E-Mail-Adresse speichern möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Abs. speichern“.
   Ausführliche Informationen zur Eingabe von Namen finden Sie unter „Neuen Namen hinzufügen“ auf Seite 32.

MMS abrufen

→„MMS“ →„Eingang“

Wenn „✉“ im Posteingang angezeigt wird, können folgende Aktionen durchgeführt werden.

1. Wählen Sie das Objekt aus, das Sie herunterladen möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Herunterladen“.

Tipp

- *Um den Ladevorgang zu starten, können Sie auch drücken, anstatt Schritt 2 auszuführen.*

Sendebericht prüfen

→„MMS“ →„Gesendet“

1. Wählen Sie die Nachricht aus, zu der Sie den Sendebericht prüfen möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Sendebericht“.
   Dieses Menü ist nur für gesendete Nachrichten verfügbar, bei denen „Sendebericht“ auf „Ein“ geschaltet ist. Ausführliche Informationen zur Auswahl von „Sendebericht“ finden Sie unter „MMS einrichten“.

MMS einrichten

→„MMS“ →„Einstellungen“

1. Wählen Sie die Option aus, für die Sie Einstellungen vornehmen möchten.
   - Roam. Download (Automatisch, Manuell):
     Steuert den Zeitpunkt des Herunterladens von MMS, wenn Sie Roaming außerhalb Ihres Netzes verwenden.
     Automatisch: Die MMS werden automatisch vom Server heruntergeladen.
     Manuell: Sie werden gefragt, ob Sie die Daten vom Server herunterladen möchten.
   - Sendebericht zul. (Ein, Aus):
     Aktiviert den Sendebericht beim Empfang einer Nachricht mit Sendebericht.
   - Anonyme Mitt. zulass. (Ein, Aus):
     Lehnt Nachrichten von unbekannten Absendern oder mit leeren Adressfeldern ab.
   - Autom. löschen (Aus, Eingang, Gesendet, Eingang & Gesendet):
     Löscht die älteste Nachricht automatisch, wenn der Ordner „Eingang“, „Gesendet“ oder „Eingang & Gesendet“ voll ist.

- Präsentation (Ein, Aus):
  Aktiviert die Präsentation beim Versenden einer Nachricht.
- Nachrichtengröße (30 KB, 100 KB):
  Legt die maximal zum Versenden zulässige Nachrichtengröße fest.
- Erweitert
  - Priorität:
    Gibt verfassten Nachrichten Priorität.
  - Sendebericht:
    Aktiviert den Sendebericht.
  - Speicherdauer:
    Legt den Zeitraum fest, die eine Nachricht auf dem Server gespeichert wird.
  - Absenderanzeige:
    Zeigt Informationen zum Absender an.
  - MMS Intervall:
    Legt das Intervall zur Anzeige der Folien fest, wenn Sie eine Nachricht versenden.

2. Bearbeiten Sie die gewünschte Option.

Bilder mit der MMS-Postkarte versenden

Sie können mit Ihrem Telefon MMS-Nachrichten an eine spezielle Postkartenzentrale von Vodafone senden, die das Bild ausdruckt und an die in der MMS-Nachricht angegebene Postadresse des Empfängers schickt. (Im Auslieferungszustand enthält Ihr Telefon die Adresse einer Postkartenzentrale von Vodafone. Diese Adresse kann nicht geändert werden.)

MMS-Postkarte erstellen

✉ → ***„MMS“*** → ***„MMS-Postkarte“***

1. Wählen Sie „Meine Bilder“.

2. Wählen Sie ein Bild für die Postkarte aus.

3. Geben Sie Ihre Nachricht ein.

4. Wählen Sie den gewünschten Empfänger aus den Telefonbucheinträgen und geben Sie die folgenden Informationen ein.
Falls der gewünschte Eintrag nicht vorhanden ist, wählen Sie „Adresse eingeben“ und geben die folgenden Informationen ein.

Ausführliche Informationen finden Sie im Hinweis unten.

- Name
- Ort
- Sonstiges
- Region
- Straße und Hausnummer
- Land
- Postleitzahl

5. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Senden“.

Hinweis

- *Anstatt Schritt 1 auszuführen, können Sie Daten verwenden, die mit der Option „Bild aufnehmen“ aufgenommen wurden.*
- *Angaben zu Name, Straße und Hausnummer sowie Ort sind für das Versenden von MMS-Postkarten unbedingt erforderlich.*
- *Informationen zum Empfänger*
  Name (obligatorisch):
  Name des Empfängers der Postkarte, max. 50 Zeichen
  Sonstiges (optional):
  Zusätzliche Informationen zum Empfänger, max. 50 Zeichen
  Straße und Hausnummer (obligatorisch):
  Straße und Hausnummer, max. 50 Zeichen
  Postleitzahl (optional):
  Postleitzahl, max. 20 Zeichen
  Ort (obligatorisch):
  Ort oder Stadt, max. 50 Zeichen
  Region (optional):
  Verwaltungsbezirk, Bundesland oder Region, max. 50 Zeichen
  Land (optional):
  Land des Empfängers, max. 20 Zeichen
- *Welche Felder angezeigt werden, hängt vom Dienst ab. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie bei Ihrer Vodafone-Kundenbetreuung.*
  Wenn „Land“ nicht angezeigt wird, können Sie keine Postkarten nach Übersee verschicken.
- *Dateien im animierten GIF-Format können nicht für MMS-Postkarten verwendet werden.*
- *Die Bildqualität der MMS-Postkarte hängt von der Bildgröße ab.*

SMS (M 4-3)

Informationen zu SMS

Über den Short Message Service (SMS) können Sie Kurzmitteilungen von bis zu 1024 Zeichen an andere GSM-Nutzer versenden.

SMS mit Ihrem Telefon nutzen

Sie können Nachrichten erstellen, die länger als 160 Zeichen sind. Die Nachricht wird dann beim Versenden in mehrere Nachrichten aufgeteilt. Wenn der Empfänger über ein geeignetes Telefon verfügt, wird die Nachricht beim Empfang wieder zusammengefügt. Ansonsten erhält der Empfänger mehrere Nachrichten aus jeweils 152 Zeichen.

Sie können SMS-Nachrichten sogar während eines Gesprächs versenden.
Textvorlagen erleichtern das Verfassen von SMS-Nachrichten.

SMS schreiben und senden (M 4-3-1)

→ „SMS“ → „Nachricht erstellen“

1. Geben Sie Ihre Nachricht ein.
   Um eine Textvorlage zu verwenden, bewegen Sie den Cursor an die Stelle, an der Sie die Vorlage einfügen möchten. Wählen Sie [Optionen] und dann „Textvorlage zufügen“. Wählen Sie die gewünschte Vorlage aus.
2. Wählen Sie den gewünschten Empfänger aus den Telefonbucheinträgen.
   Falls der gewünschte Eintrag nicht vorhanden ist, wählen Sie „Nummer eingeben“ und geben die gewünschte Nummer ein.
3. Wählen Sie „Senden“.
   Das Telefon startet den Sendevorgang, und die SMS wird übermittelt. Sobald die Nachricht versendet wurde, wird sie den gesendeten Objekten unter „Gesendet“ hinzugefügt.
   Um die Nachricht in den Entwürfen zu speichern, ohne sie zu versenden, wählen Sie „Speicher Entwurf“.

Hinweis

- *Wenn Sie eine Nachricht versenden, die über 160 Zeichen lang ist, erscheint eine Bestätigungsmeldung.*

Tipp

- *Um mehr Empfänger hinzuzufügen, wählen Sie in Schritt 3 „Empfänger hinzuf.“. Wählen Sie einen Eintrag aus. Geben Sie dann die Rufnummer ein.*

SMS lesen

Eingehende Nachrichten

Wenn eine Nachricht eingeht, wird das SMS-Symbol ( ) im Display angezeigt.

1. Wenn Sie eine SMS-Nachricht empfangen haben, drücken Sie im Standby-Modus .
2. Wählen Sie die Nachricht aus, die Sie anzeigen möchten.
   Die Rufnummer des Absenders und ein Teil der Nachricht werden angezeigt. Wenn die Rufnummer des Absenders im Telefonbuch gespeichert ist, wird anstelle der Rufnummer der Name des Absenders angezeigt.
   Ungelesene Nachrichten sind durch „ “ gekennzeichnet. Ist der Ordner „Eingang“, „Gesendet“ oder „Entwürfe“ voll, wird „ “ angezeigt. Löschen Sie nicht mehr benötigte Nachrichten.
3. Blättern Sie durch den Bildschirm, um die Nachricht zu lesen.

Rufnummern aus einer Nachricht extrahieren und anrufen

Sie können einen Anruf an eine Rufnummer tätigen, die in der empfangenen SMS-Nachricht enthalten ist.

→ „SMS“ → „Eingang“

1. Wählen Sie die Nachricht aus, aus der Sie Rufnummern extrahieren möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Nummernauszug“.
   Die in der Nachricht enthaltenen Rufnummern werden angezeigt.
3. Wählen Sie die Rufnummer aus.
4. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Anrufen“.
   Um diese Rufnummer im Telefonbuch zu speichern, wählen Sie „Nummer speichern“.

SMS einrichten (M 4-3-5)

Adresse der Mitteilungszentrale eingeben

→ „SMS“ → „Einstellungen“ → „Mitteilungszentrale“

1. Geben Sie die Nummer der Kurzmitteilungszentrale von Vodafone-MessagePlus +49 172 227 0333 ein.
   Wenn Sie eine Landesvorwahl für eine Nachricht an eine Rufnummer im Ausland eingeben möchten, halten Sie ⊡ gedrückt, bis ein Pluszeichen (+) erscheint.

Speicherdauer

Diese Funktion gibt den Zeitraum in Tagen und Stunden an, den eine Nachricht gespeichert wird, die beim ersten Versuch nicht an den Empfänger versendet werden konnte. Während dieses Zeitraums wird die Kurzmitteilungszentrale kontinuierlich versuchen, die Nachricht an den Empfänger zu senden.

→ „SMS“ → „Einstellungen“ → „Speicherdauer“

1. Geben Sie den Zeitraum ein.

Mitteilungsformat

→ „SMS“ → „Einstellungen“ → „Mitteilungsformat“

1. Wählen Sie das Mitteilungsformat aus.

Verbindungstyp

→ „SMS“ → „Einstellungen“ → „Verbindungstyp“

1. Wählen Sie einen Verbindungstyp.

Optimierung

Ist diese Einstellung auf „Ein“ (Standard) eingestellt, werden Doublebyte-Zeichen wie z.B. europäische Zeichen mit Akzent in Singlebyte-Zeichen konvertiert und gesendet.

Ist diese Einstellung auf „Aus“ geschaltet, werden die Doublebyte-Zeichen wie angezeigt gesendet.

Beachten Sie, dass Ihnen für Doublebyte-Zeichen, die Sie per SMS versenden, möglicherweise das Doppelte berechnet wird, wenn die Optimierung auf „Aus“ geschaltet ist.

→ „SMS“ → „Einstellungen“ → „Optimierung“

1. Wählen Sie „Ein“ oder „Aus“.

E-Mail (M 4-4)

Informationen zum E-Mail-Dienst

Mit dem E-Mail-Dienst können Sie E-Mails senden und empfangen. Sie können E-Mails mit max. 2000 Zeichen senden. Die zulässige Größe für ankommende E-Mails richtet sich nach den jeweiligen E-Mail-Einstellungen.

Hinweis

- *Sie können keine E-Mails mit Dateianhängen versenden. Wenn Sie E-Mails mit Dateianhängen weiterleiten, werden deren Dateianhänge gelöscht.*

So erstellen Sie eine E-Mail

→ „E-Mail“ → „Nachricht erstellen“

1. Geben Sie die Nachricht ein.

2. Wählen Sie den gewünschten Empfänger aus den Telefonbucheinträgen.
Falls der gewünschte Eintrag nicht vorhanden ist, wählen Sie „E-Mail-Adresse eingeben“ und geben die gewünschte E-Mail-Adresse ein.

3. Wählen Sie „Senden“.
Sobald die Nachricht versendet wurde, wird sie dem Ordner „Gesendet“ hinzugefügt.

Hinweis

- *Wenn eine Nachricht nicht versendet werden kann, verbleibt sie im Ausgang. Um die Nachricht erneut zu versenden, führen Sie folgende Schritte aus:*
  → „E-Mail“ → „Ausgang“
  1. *Wählen Sie die gewünschte Nachricht aus.*
  2. *Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Erneut versenden“.*

Tipp

- *Durch Verwenden einer Textvorlage können Sie Ihre Nachricht einfacher erstellen. Außerdem können Sie Ihre Signatur am Ende der Nachricht einfügen. Um eine Textvorlage zu verwenden, bewegen Sie den Cursor an die Stelle, an der Sie die Vorlage einfügen möchten. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Textvorlage zufügen“. Wählen Sie die gewünschte Vorlage aus. Zum Einfügen der Signatur drücken Sie [Optionen] und wählen „Signatur hinzufügen“. Wählen Sie die gewünschte Signatur.*
- *Um die Nachricht zu speichern, ohne diese zu versenden, wählen Sie stattdessen in Schritt 3 „Speicher Entwurf“.*
- *Wählen Sie in Schritt 3 „Betreff“, um den Betreff einzugeben. Sie können max. 40 Zeichen als Betreff eingeben.*
- *Zum Hinzufügen weiterer Empfänger wählen Sie stattdessen in Schritt 3 „Empfänger hinzuf.“ (bis zu 30 Empfänger (für An, Kopie und Bcc)). Wählen Sie „An“, „Kopie“ oder „Bcc“ und die für die jeweiligen Felder gewünschten Empfängeradressen.*

So lesen Sie eine E-Mail

Eingehende Nachrichten

Wenn ungelesene Nachrichten vorhanden sind, wird das E-Mail-Symbol ( ) angezeigt.

→„E-Mail“ →„Eingang“

1. Wählen Sie die Nachricht aus, die Sie anzeigen möchten.
2. Blättern Sie durch den Bildschirm, um die Nachricht zu lesen.

Tipp

- *Zum Herunterladen von E-Mails drücken Sie im Standby-Modus und wählen anschließend „E-Mail“. Wählen Sie nun „E-Mails abrufen“.*

Rufnummer oder E-Mail-Adresse eines Absenders im Telefonbuch speichern

→„E-Mail“ →„Eingang“

1. Wählen Sie die Nachricht aus, von der Sie die E-Mail-Adresse speichern möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Abs. speichern“.
   Für Einzelheiten zum Eingeben eines Namens siehe „Neuen Namen hinzufügen“ auf Seite 32.

E-Mail einrichten (M 4-4-7)

→„E-Mail“ →„Einstellungen“

1. Wählen Sie die Option aus, für die Sie Einstellungen vornehmen möchten.

- Download-Größe (Ganze Nachricht, Nur die ersten 20 KB): Zum Festlegen der Download-Größe der E-Mail. Die Option „Ganze Nachricht“ ist auf eine Größe von maximal 100 KB beschränkt.
- Signatur bearbeiten: Öffnet den Textvorlagenbildschirm zum Ändern der Signatur.

- Autom. löschen (Aus, Eingang, Gesendet, Eingang & Gesendet): Löscht die älteste Nachricht automatisch, wenn der Ordner „Eingang“, „Gesendet“ oder „Eingang & Gesendet“ voll ist.
- Nachricht beantworten (Mit Originaltext, Ohne Originaltext):
  Damit können Sie den Originaltext beim Beantworten der Nachricht beibehalten oder entfernen.

Cell Broadcast (Rundmeldungen) (M 4-8)

Sie können auf Ihrem Telefon Rundmeldungen wie Wettervorhersagen und Verkehrsmeldungen empfangen. Derartige Meldungen werden an alle Teilnehmer in bestimmten Netzbereichen gesendet, die diesen Dienst abonniert haben.

Diese Funktion ist möglicherweise nicht in allen Mobilfunknetzen verfügbar. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Vodafone-Kundenbetreuung.

Cell Broadcasts aktivieren/deaktivieren (M 4-8-1)

→ „Cell Broadcast“ → „Ein/Aus“

1. Wählen Sie „Ein“ oder „Aus“.

Cell Broadcast-Meldungen lesen (M 4-8-2)

→ „Cell Broadcast“ → „Mitteilungen lesen“

1. Wählen Sie das gewünschte Thema aus.
2. Blättern Sie durch den Bildschirm, um die Nachricht zu lesen.
3. Drücken Sie [Zurück].

Sprachen einstellen

Sie können Ihre bevorzugte Sprache einstellen, in der die Cell Broadcast-Meldung angezeigt werden soll.

→ „Cell Broadcast“ → „Einstellungen“ → „Sprache“

Die aktuelle Sprache wird angezeigt.

1. Drücken Sie .
   Die Liste der Sprachen wird angezeigt.
2. Wählen Sie die gewünschte Sprache aus.
3. Drücken Sie [Speichern].

Cell Broadcast-Meldungen abonnieren

Wählen Sie die Seite der Cell Broadcast-Meldungen, die Sie abonnieren möchten.

→„Cell Broadcast“ →„Einstellungen“ → „Infothemen festlegen“

1. Wählen Sie „Hinzu/Raus“.
2. Wählen Sie die gewünschte Seite aus.
3. Drücken Sie [Speichern].

Tipp

- *Wenn die gewünschte Seite nicht in der Liste von Schritt 2 aufgeführt wird, wählen Sie in Schritt 1 „Thema erstellen“. Geben Sie den Themencode ein, um eine Seite hinzuzufügen. Ausführliche Informationen zum Themencode erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.*

Vodafone live! (M 2)

Ihr Telefon ist bereits so eingestellt, dass Sie auf Vodafone live! und das mobile Internet (gilt nur für WML-Seiten) zugreifen können*.

Angepasst für

Vodafone live! ist ein neues Portal im mobilen Internet (gilt nur für WML-Seiten), das Ihnen Zugang zu einer neuen Welt voller Informationen, Spiele, Musik und anderer Dienste verschafft.

Ihr Telefon nutzt GPRS, einen Mobilfunkstandard, der viel schneller als die herkömmlichen Methoden zur mobilen Datenübertragung ist.

* Wenn Sie bei der Verbindung auf Probleme stoßen, wenden Sie sich an Ihre Vodafone-Kundenbetreuung.

Ihr Telefon enthält einen WAP-Browser, mit dem Sie im mobilen Internet surfen und viele nützliche Informationen abrufen können. In der Regel sind die Seiten für Mobiltelefone ausgelegt.

Die WAP/MMS-Einstellungen auf Ihrem Telefon sind bereits mit der Vodafone-Seite vorkonfiguriert.

WAP-Browser aufrufen

1. Drücken Sie ↪ im Standby-Modus.

WAP-Browser beenden

1. Drücken Sie ↩, um den Browser zu beenden.

Auf einer WAP-Seite navigieren

- ▲ ▼ ◀ ▶:
  Bewegt den Cursor im Bildschirm.
- ⬭: Führt die Aktion aus, die unten in der Mitte des Bildschirms angezeigt wird.
- ▱: Ruft das Optionsmenü des Browsers auf.
- ▱: Führt die Aktion aus, die rechts unten im Bildschirm angezeigt wird.
  Zugriff auf „Vodafone live!“ durch Öffnen des Browsers.
- 0+ (gedrückt halten):
  Ruft „Gehe zu URL“ auf.
- 1 bis 9 (gedrückt halten):
  Ruft den Bookmark (WAP) auf.
- ⏻: Beendet den Browser (kurz drücken).
  Schaltet das Telefon aus (gedrückt halten).

Browser-Menü

Wenn Sie den Browser geöffnet haben, können Sie durch Drücken von [Optionen] das Browser-Menü aufrufen.

- Auswahl:
  Öffnet den Link, den Sie anzeigen möchten. („Auswahl“ wird nur angezeigt, wenn der Link ausgewählt wurde.)
- Home:
  Geht zu der Startseite, die Sie in den WAP-Einstellungen angegeben haben.
- Bookmark hinzufügen:
  Fügt die Seite, die Sie gerade besuchen, zu Ihren Lesezeichen hinzu.
- Bookmarks anzeigen:
  Zeigt die Liste Ihrer Lesezeichen an.
- Einträge speichern:
  Speichert Bilder, Töne oder Videoclips im entsprechenden Ordner unter „Mein Telefon“.
- Gehe zu URL:
  Gibt die URL der Seite ein, die Sie besuchen möchten.
- Historie:
  Zeigt eine Liste der besuchten Seiten an.
- Weiter:
  Navigiert zur nächsten URL in der Historie.

- Seite neu laden:
  Aktualisiert den Inhalt der WAP-Seite.
- Erweitert...:
  - URL anzeigen:
    Zeigt die URL der Seite an, die Sie gerade besuchen.
  - Seite speichern:
    Speichert die Seite, die Sie gerade besuchen, in der Liste Ihrer Screenshots.
  - Screenshot:
    Zeigt die Liste Ihrer Screenshots an.
  - Meldungseingang:
    Zeigt die Liste Ihrer WAP-Push-Meldungen an. Sie können Push-Meldungen über WAP-Dienste empfangen. Das bedeutet, dass ein Dienstanbieter WAP-Inhalte an Ihr Telefon sendet, ohne dass dafür Einstellungen vorgenommen werden müssen.
  - Einstellungen:
    Enthält „Downloads“ usw.
  - Sicherheit:
    Definition der Sicherheitseinstellungen.
  - Löschen...:
    Löscht Historie, Cache usw.
  - Browser neu starten:
    Startet den Browser neu.

Bookmarks

Wenn Sie gerade surfen, drücken Sie [Optionen] und wählen die entsprechende Option.

Bookmarks hinzufügen

1. Wählen Sie „Bookmark hinzufügen“.

Mit Bookmark versehene Seiten aufrufen

1. Wählen Sie „Bookmarks anzeigen“.
2. Wählen Sie den gewünschten Bookmark aus.

Bookmarks bearbeiten

1. Wählen Sie „Bookmarks anzeigen“.
2. Wählen Sie „Mehr…“.
3. Wählen Sie den Bookmark aus, den Sie bearbeiten möchten.
4. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Details“.
5. Ändern Sie die Bezeichnung, und drücken Sie ▼.
6. Ändern Sie die URL, und drücken Sie ▼.
7. Wählen Sie „Speichern“.

Bookmarks löschen

1. Wählen Sie „Bookmarks anzeigen“.
2. Wählen Sie „Mehr…“.
3. Wählen Sie den Bookmark aus, den Sie löschen möchten.
4. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Löschen“.
5. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „OK“.

Tastenkombinationen für Lesezeichen festlegen

Sie können schnell auf Webseiten (gilt nur für WML-Seiten) zugreifen, wenn Sie entsprechende Tastenkombinationen festlegen. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um Tastenkombinationen zuzuweisen.

1. Wählen Sie „Bookmarks anzeigen“.
2. Wählen Sie „Mehr…“.
3. Wählen Sie den Bookmark aus, den Sie bearbeiten möchten.
4. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Hotkeys“. Die Liste der Tastenkombinationen wird angezeigt.
5. Wählen Sie die Nummer aus, der Sie eine Tastenkombination zuweisen möchten. Die Liste der Bookmarks wird angezeigt.
6. Wählen Sie den gewünschten Bookmark aus.

Mein Telefon (M 6)

Der Bereich „Mein Telefon“ enthält verschiedene Bilder, Töne und Videos. Hier sind außerdem häufig verwendete Texte und WAP-Seiten (Adressen) gespeichert, die Sie verwenden können. Sie können auch Bilder, Töne und Videos per Infrarot oder *Bluetooth*-Funktechnologie an OBEX-fähige Telefone übertragen.

Hinweis

- *Im Telefon steht Ihnen ein Gesamtspeicherplatz von ca. 2100 KB für die Datentypen Bilder, Load-A-Game, Töne und Videos zur Verfügung.*

Bilder (M 6-1)

Sie können hier die Bilder verwalten, die von einer Digitalkamera aufgenommen oder vom Internet heruntergeladen wurden. Sie können Bilder in den folgenden Formaten speichern: JPEG, PNG, BMP, GIF, WBMP und WPNG.

Bilder anzeigen

„Mein Telefon“ → „Bilder“ → „Meine Bilder“

1. Wählen Sie die Datei aus, die Sie anzeigen möchten. Das ausgewählte Bild wird angezeigt.

Bilder als Hintergrund verwenden

„Mein Telefon“ → „Bilder“ → „Meine Bilder“

Die Liste der Bilder wird angezeigt.

1. Wählen Sie die Datei aus, die Sie als Hintergrundbild verwenden möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Als Hintergrund“.
3. Geben Sie mit den Navigationstasten den Bereich an, den Sie anzeigen möchten.

Bilder im Telefonbuch speichern

Sie können diese Option nur für Bilder im Handy-Speicher verwenden.

„Mein Telefon“ → „Bilder“ → „Meine Bilder“

1. Wählen Sie die Datei aus, die Sie im Telefonbuch speichern möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Zum Telefonbuch hinzu“.
   Um einen Eintrag zu überschreiben, wählen Sie „Vorh. Kontakt“. Wählen Sie den Eintrag aus, zu dem Sie das Bild speichern möchten.
   Wenn die Bildgröße 240 Bildpunkte (B) oder 320 Bildpunkte (H) überschreitet, geben Sie den Bereich an, den Sie anzeigen möchten.
   Um den Eintrag als neuen Eintrag zu speichern, wählen Sie „Neuer Kontakt“.
   Ausführliche Informationen zur Eingabe von Namen finden Sie unter „Neuen Namen hinzufügen“ auf Seite 32.

Bilder bearbeiten

„Mein Telefon“ → „Bilder“ → „Meine Bilder“

1. Wählen Sie die Datei aus, die Sie bearbeiten möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Ändern“.
3. Wählen Sie die gewünschte Option:
   „Drehen“: Das Bild wird um 90° gegen den Uhrzeigersinn gedreht. Drücken Sie erneut [Drehen], um das Objekt um weitere 90º zu drehen.
   „Größe anpassen“:
   Wählen Sie die gewünschte Option.
   „Effekt“: Wählen Sie den gewünschten Effekt aus.
   „Rahmen hinzu“:
   Wählen Sie den gewünschten Rahmen aus.
   „Stempel hinzu“:
   Drücken Sie [Stemp.], und wählen Sie den gewünschten Stempel aus. Wiederholen Sie diesen Schritt, um weitere Stempel hinzuzufügen.

Hinweis

- *Die Größe der Bilder, die mit einem Effekt versehen werden können, muss mindestens 52 Bildpunkte [B] × 52 Bildpunkte [H] betragen.*
- *Die Größe der Bilder, die mit Stempel versehen werden können, muss mindestens 48 Bildpunkte [B] × 48 Bildpunkte [H] betragen.*
- *Bilder, die größer sind als 240 [B] oder 320 [H], werden unabhängig von ihrer ursprünglichen Größe mit 240 [B] × 320 [H] gespeichert.*
- *Die Funktion „Größe anpassen“ ist möglicherweise nicht verfügbar. Dies hängt vom Original und Copyright des Bildes ab.*

Bilder versenden

„Mein Telefon“ → „Bilder“ → „Meine Bilder“

1. Wählen Sie die Datei aus, die Sie versenden möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Senden“.
3. Wählen Sie „MMS“ oder „MMS-Postkarte“.
   Ausführliche Informationen zur Erstellung von Nachrichten finden Sie unter „MMS erstellen“ auf Seite 47.

Hinweis

- *Urheberrechtlich geschützte Bilder können nicht als Anhang einer Nachricht gesendet werden.*

Tipp

- *Ausführliche Informationen zur Übertragung von Daten unter „Mein Telefon“ finden Sie unter „Dateien unter Mein Telefon versenden“ auf Seite 69.*

Bilder herunterladen (M 6-1-3)

„Mein Telefon“ → „Bilder“ → „Mehr Bilder“

Der Browser wird geöffnet und die Portalseite, von der Sie Bilder herunterladen können, wird angezeigt.

Load-A-Game (M 6-2)

Die heruntergeladenen Anwendungen werden wie die vorinstallierte Anwendung unter „Meine Spiele“ gespeichert.

Hinweis

- *Unter „Meine Spiele“ können maximal 50 Anwendungen gespeichert werden.*

Anwendungen verwenden

Sie können mit diesem Telefon verschiedene Anwendungen von Vodafone nutzen.

Die Anwendungen laden Sie über das mobile Internet herunter.

Bestimmte Anwendungen ermöglichen die Verbindung mit einem Netz innerhalb einer spiel- oder netzbasierten Anwendung.

Hinweis

- *Anwendungen können lokal (keine Verbindung) und netzbasiert (Verbindung über das mobile Internet, zur Aktualisierung von Daten oder zum Spielen) ausgeführt werden. Es kann sein, dass Ihnen bei netzbasierten Anwendungen zusätzliche Kosten entstehen. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie bei Ihrem Dienstanbieter.*

Anwendungen herunterladen

Bestätigungsbildschirm

Bevor Sie eine Anwendung herunterladen, werden Sie zu einer Bestätigung aufgefordert.

Nachdem Sie die Informationen auf dem Bestätigungsbildschirm geprüft haben, können Sie die Anwendung herunterladen.

Hinweis

- *Bevor Sie die Anwendung herunterladen, müssen Sie ggf. Ihre Benutzerdaten eingeben.*

Anwendungen ausführen (M 6-2-1)

„Mein Telefon“ → „Load-A-Game“ → „Meine Spiele“

Die heruntergeladenen Anwendungen werden entsprechend ihrer Aktualität aufgelistet.

1. Wählen Sie die Anwendung aus, die Sie ausführen möchten.
   Die ausgewählte Anwendung wird ausgeführt.
   Wenn Sie netzbasierte Anwendungen ausführen, können Sie eine Netzverbindung auswählen.
2. Um die Anwendung zu beenden, drücken Sie und wählen „Ende“.

Mehr Spiele (M 6-2-2)

„Mein Telefon“ → „Load-A-Game“ → „Mehr Spiele“

1. Wählen Sie die Anwendung aus, die Sie herunterladen möchten.
   Der WAP-Browser wird gestartet, und eine Bestätigungsmeldung fordert Sie auf, den Download-Vorgang zu bestätigen.
2. Drücken Sie , um mit dem Herunterladen zu beginnen.
3. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie .

Töne (M 6-3)

Die mit dem Melodieneditor erstellten Klingeltöne und die von der Sprachnotizfunktion (Voice-Recorder) aufgezeichneten AMR-Daten werden unter „Meine Töne“ verwaltet. Die Standardklingeltöne sind in „Meine Töne“ nicht enthalten.

- SMAF: SMAF-Format
- Originalklingelton (erstellt im Melodieneditor)
- MIDI: MIDI-Standardformat
- IMY: i Melody-Format
- WAV: WAVE-Format
- AMR: AMR-Format

Tipp

- *SMAF (Synthetic Music Mobile Application Format) ist ein Format für Musikdaten auf Mobiltelefonen.*

Tondateien abspielen

„Mein Telefon“ → „Töne“ → „Meine Töne“

1. Wählen Sie die Datei aus, die Sie abspielen möchten.
   Um die Wiedergabe zu beenden, drücken Sie .

Hinweis

- *Die Lautstärke hängt von der Einstellung der „Lautstärke Töne“ ab (S. 97). Der Ton ist ausgeschaltet, wenn „Lautstärke Töne“ auf „Stumm“ gestellt ist. Um die Lautstärke anzupassen, drücken Sie ▲ (oder die ▶/Seitentaste nach oben) oder ▼ (oder ◀/die Seitentaste nach unten).*

Töne als Klingelton verwenden

„Mein Telefon“ → „Töne“ → „Meine Töne“

1. Wählen Sie die Datei aus, die Sie als Klingelton verwenden möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Ausw. Klingelton“.
   Der ausgewählte Ton wird automatisch als Klingelton für das aktive Profil verwendet.

Hinweis

- *Dateien im AMR/WAVE-Format können nicht als Klingelton verwendet werden.*

Tondateien per MMS versenden

„Mein Telefon“ → „Töne“ → „Meine Töne“

1. Wählen Sie die Datei aus, die Sie versenden möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Senden“.
3. Wählen Sie „MMS“.
   Ausführliche Informationen zur Erstellung von Nachrichten finden Sie unter „MMS erstellen“ auf Seite 47.
   Wenn Sie eine Tondatei ausgewählt haben, die mit dem Melodieneditor erstellt wurde, führen Sie zusätzlich den nachfolgenden Schritt 4 aus.
4. Wählen Sie das Dateiformat „SMAF“, „MIDI“ oder „i Melody“.

Hinweis

- *Urheberrechtlich geschützte Töne können nicht als Anhang einer Nachricht gesendet werden.*
- *Wenn Sie in Schritt 4 die Option „i Melody“ wählen, wird nur der erste Teil der Daten konvertiert.*

Klingeltöne herunterladen (M 6-3-4)

„Mein Telefon“ → „Töne“ → „Mehr Töne“

Der Browser wird geöffnet und die Portalseite, von der Sie Töne herunterladen können, wird angezeigt.

Videos (M 6-4)

Auf Ihrem Telefon können Sie Videoclips verwalten, die Sie mit einer Videokamera aufgenommen oder von mobilen Internetseiten (gilt nur für WML-Seiten) heruntergeladen haben.

Videoclips abspielen

„Mein Telefon“ → „Videos“ → „Meine Videos“

1. Wählen Sie die Datei aus, die Sie abspielen möchten.
2. Drücken Sie ⬭.
   Um die Wiedergabe fortzusetzen, drücken Sie erneut ⬭.
   Um die Wiedergabe zu beenden, drücken Sie [Zurück].
   Um zur Originalgröße zurückzukehren, drücken Sie [×1].

Hinweis

- *Die Lautstärke hängt von der Einstellung der „Lautstärke Töne“ ab (S. 97). Die Lautstärke ist ausgestellt, wenn „Lautstärke Töne“ auf „Stumm“ gestellt ist. Um die Lautstärke anzupassen, drücken Sie ▲ (oder ▶ bzw. die Seitentaste nach oben) oder ▼ (oder ◀ bzw. die Seitentaste nach unten).*

Videoclips per MMS versenden

„Mein Telefon“ → „Videos“ → „Meine Videos“

1. Wählen Sie die Datei aus, die Sie versenden möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Senden“.
3. Wählen Sie „MMS“.
   Ausführliche Informationen zur Erstellung von Nachrichten finden Sie unter „MMS erstellen“ auf Seite 47.

Hinweis

- *Urheberrechtlich geschützte Videos können nicht als Anhang einer Nachricht gesendet werden.*

Videos herunterladen (M 6-4-3)

„Mein Telefon“ → „Videos“ → „Mehr Videos“

Der Browser wird geöffnet und die Portalseite, von der Sie Videoclips herunterladen können, wird angezeigt.

Dateien unter Mein Telefon versenden

Wählen Sie das gewünschte Menü.

„Mein Telefon“ → „Bilder“ → „Meine Bilder“
„Mein Telefon“ → „Töne“ → „Meine Töne“
„Mein Telefon“ → „Videos“ → „Meine Videos“

1. Wählen Sie die gewünschte Datei aus.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Senden“.
3. Wählen Sie „Per Bluetooth“ oder „Per Infrarot“.

Für „Per Bluetooth“

Das Telefon sucht nun nach *Bluetooth*-fähigen Geräten innerhalb von 10 Metern Entfernung.

Sobald ein Gerät erkannt wurde, wird eine Liste fähiger Geräte angezeigt, aus der Sie eines auswählen können. Die Verbindung wird hergestellt, und die Datei wird gesendet.

Für „Per Infrarot“

Das Telefon sucht nach Infrarot-fähigen Geräten in einer Reichweite von 20 cm.

Sobald ein Gerät erkannt wurde, wird die Verbindung hergestellt und die Datei gesendet.

Hinweis

- *Urheberrechtlich geschützte Bilder/Töne/Videoclips können nicht versendet werden.*
- *Bei der Kopplung der Geräte müssen Sie Ihren Passcode eingeben, wenn Sie zum ersten Mal eine Verbindung zu einem Bluetooth-fähigen Gerät herstellen, es sei denn, dass für „Authentifizierung“ (S. 92) „Aus“ eingestellt ist.*

Meine Objekte empfangen

Wenn das Telefon ankommende Daten für „Mein Telefon“ empfängt, wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt.

1. Drücken Sie [Ja].
   Die empfangene Datei wird im entsprechenden Ordner unter „Mein Telefon“ gespeichert.
   Drücken Sie zum Ablehnen [Nein].

Tipp

- *Ausführliche Informationen zu den Einstellungen für Infrarot oder Bluetooth finden Sie unter „Verbindungen“ auf Seite 90.*

Textvorlagen (M 6-5)

Sie können bis zu 20 Textvorlagen speichern und in SMS-und MMS-Nachrichten verwenden.

Sie können maximal 120 Zeichen in einer Textvorlage speichern.

Text einer Textvorlage hinzufügen

„Mein Telefon“ → „Textvorlagen“

1. Wählen Sie die Nummer aus, unter der Sie die Textvorlage speichern möchten.
2. Geben Sie den Text ein, und drücken Sie .

Textvorlagen bearbeiten

„Mein Telefon“ → „Textvorlagen“

1. Wählen Sie die Textvorlage aus, die Sie bearbeiten möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Ändern“.
3. Geben Sie neuen Text ein, und drücken Sie .

Textvorlagen anzeigen

„Mein Telefon“ → „Textvorlagen“

Die Liste der Textvorlagen wird angezeigt.

1. Wählen Sie die Textvorlage aus, die Sie anzeigen möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Anzeigen“.

Textvorlagen löschen

„Mein Telefon“ → „Textvorlagen“

1. Wählen Sie die gewünschte Textvorlage aus.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Löschen“.

Speicherstatus (M 6-7)

Mithilfe dieser Funktion können Sie den Speicherstatus der einzelnen Bereiche unter „Mein Telefon“ prüfen. Sie können den Speicherstatus von Anwendungen, Bildern, Tönen und Videos anzeigen.

„Mein Telefon“ → „Speicherstatus“

Load-A-Game (M 1)

Meine Spiele (M 1-1)

Die Liste der Java™-Anwendungen wird angezeigt. Die heruntergeladenen Anwendungen werden entsprechend ihrer Aktualität aufgelistet.

Anwendungen ausführen

Ausführliche Informationen zur Ausführung von Anwendungen finden Sie unter „Anwendungen ausführen“ auf Seite 66.

Einstellungen anzeigen

„Load-A-Game“ → „Meine Spiele“

1. Wählen Sie die gewünschte Java™-Anwendung aus.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Einstellungen“. Es werden ausführliche Informationen angezeigt.

Berechtigungen einstellen

Wenn Sie Java™-Anwendungen nutzen, die auf das Internet zugreifen, können Sie mit dieser Option Sicherheit für Geldtransaktionen einstellen.

Funktion und Art der Bestätigung auswählen

„Load-A-Game“ → „Meine Spiele“

1. Wählen Sie die gewünschte Java™-Anwendung aus.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Berechtigung“.
3. Wählen Sie „Internetzugriff“, um einzustellen, wie die Java™-Anwendung auf das Internet zugreifen soll.
4. Wählen Sie die gewünschte Art der Bestätigung aus.

Immer verbinden:
: Zugriff auf Java™-Anwendung ohne Bestätigung möglich.

Pauschal:
: Teilt Ihnen mit, wenn die Java™-Anwendung zum ersten Mal auf das Internet zugreift. Wenn Sie den Zugriff erlauben, erfolgen keine Bestätigungen mehr, bis Sie die Anwendung löschen.

Sitzung:
: Teilt Ihnen mit, wenn die Java™-Anwendung zum ersten Mal auf das Internet zugreift. Wenn der Zugriff erlaubt ist, erfolgen keine Bestätigungen mehr, bis die Anwendung beendet wird.

Einmal:
: Informiert Sie jedes Mal, wenn die Java™-Anwendung auf das Internet zugreift, und zwar unabhängig davon, ob der Zugriff erlaubt ist oder nicht.

Nicht verbinden:
: Verhindert, dass die Java™-Anwendung auf das Internet zugreifen kann; es erfolgt keine Bestätigung.

Berechtigungen zurücksetzen

Sie können alle eingestellten Berechtigungen zurücksetzen

„Load-A-Game“ → „Meine Spiele“

1. Wählen Sie die gewünschte Java™-Anwendung aus.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Berechtigung“.
3. Wählen Sie „Berechtig. zurücksetzen“.

Java™ Wallpaper (M 1-2)

Sie können Anwendungen als Bildschirmschoner für den Standby-Bildschirm herunterladen.

„Load-A-Game“ → „Java™ Wallpaper“ → „Ein/Aus“.

1. Wählen Sie „Ein“ oder „Aus“.

Hinweis

- *Wenn Sie „Ein“ gewählt haben und kein Bildschirmschoner eingestellt ist, wird eine Liste mit den verfügbaren Bildschirmschonern angezeigt. Sie werden aufgefordert, einen Bildschirmschoner auszuwählen.*

Anwendung einrichten (M 1-2-2)

„Load-A-Game“ → „Java™ Wallpaper“ → „Anwendung einrichten“

Die heruntergeladenen Anwendungen werden angezeigt.

1. Wählen Sie den gewünschten Bildschirmschoner aus.

Wartezeit (M 1-2-3)

Sie können die Wartezeit einstellen, bis der Bildschirmschoner aktiviert wird.

„Load-A-Game“ → „Java™ Wallpaper“ → „Wartezeit“

1. Geben Sie die Wartezeit über die Zifferntasten mit zwei Stellen ein.

Mehr Downloads (M 1-3)

Sie haben die Möglichkeit, Anwendungen herunterzuladen.

„Load-A-Game“ → „Mehr Downloads“

Der Browser wird geöffnet und die Portalseite, auf der Anwendungen heruntergeladen werden können, wird angezeigt.

1. Wählen Sie die Anwendung aus, die Sie herunterladen möchten.
   Der WAP-Browser wird gestartet, und eine Bestätigungsmeldung fordert Sie auf, den Download-Vorgang zu bestätigen.
2. Drücken Sie , um mit dem Herunterladen zu beginnen.
3. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie .

Einstellungen (M 1-4)

Gespräch & Alarm (M 1-4-1)

Sie können für ankommende Gespräche und Alarmsignale bei Ausführung einer Anwendung eine Priorität definieren.

„Load-A-Game“ → „Einstellungen“ → „Gespräch & Alarm“

1. Wählen Sie „Ankommender Ruf“ oder „Alarm“.

2. Wählen Sie die Priorität aus.

- „Anrufpriorität“ (Ankommender Ruf) oder „Priorität“ (Alarm):
  Die Anwendung wird automatisch angehalten, und Sie können das Gespräch entgegennehmen bzw. der Alarm ertönt. Wenn das Gespräch bzw. der Alarm beendet ist, wird Ihnen durch ein entsprechendes Symbol ( ) im Display angezeigt, dass eine angehaltene Anwendung existiert.
- „Benachrichtigung“:
  Ein Lauftext (Marquee) wird in der ersten Zeile des Bildschirms angezeigt, und die Anwendung wird fortgesetzt. Wenn Sie drücken, wird die Anwendung angehalten, und Sie können das Gespräch entgegennehmen. Wenn das Gespräch beendet ist, wird Ihnen durch ein entsprechendes Symbol ( ) im Display angezeigt, dass eine angehaltene Anwendung existiert.

Lautstärke (M 1-4-2)

Sie können die Lautstärke der Anwendung in einer von fünf Stufen einstellen oder auch stumm schalten, z.B. den Toneffekt. Wenn die „Wiedergabelautstärke“ (S. 97) auf „Stumm“ geschaltet ist, hat diese Einstellung Vorrang.

„Load-A-Game“ → „Einstellungen“ → „Lautstärke“

Die aktuelle Lautstärke wird angezeigt.

1. Drücken Sie (oder), um die Lautstärke zu erhöhen, bzw. (oder), um sie zu verringern. Drücken Sie anschließend .

Beleuchtung (M 1-4-3)

„Load-A-Game“ → „Einstellungen“ → „Beleuchtung“ → „Ein/Aus“

1. Wählen Sie „Immer an“, „Immer aus“ oder „Standardeinstell.“.

- „Immer an“: Geht bei Ausführung der Anwendung an.
- „Immer aus“: Geht bei Ausführung der Anwendung aus, auch wenn eine Taste gedrückt wird.
- „Standardeinstell.“: Wie die Einstellung der Beleuchtung des Displays. (S. 100)

Blinken einstellen

Bei dieser Einstellung wird die Beleuchtung über die Anwendung gesteuert. Wenn Sie „Aus“ wählen, kann die Beleuchtung von der Anwendung nicht eingeschaltet werden.

„Load-A-Game“ → „Einstellungen“ → „Beleuchtung“ → „Blinken“

1. Wählen Sie „Ein“ oder „Aus“.

Vibration (M 1-4-4)

Wenn die Vibrationsfunktion in der Anwendung eingestellt ist, können Sie bestimmen, ob diese aktiviert oder deaktiviert werden soll.

Wenn in der Anwendung eine SMAF-Datei angegeben ist, können Sie die Vibrationseinstellung in der SMAF-Datei vornehmen.

Hinweis

- *SMAF (Synthetic Music Mobile Application Format) ist ein Format für Musikdaten auf Mobiltelefonen.*

„Load-A-Game“ → „Einstellungen“ → „Vibration“

1. Wählen Sie „Einschalten“, „Ausschalten“ oder „Vibration & Ton“.
Wenn Sie „Vibration & Ton“ wählen, wird die Vibration mit dem Ton der SMAF-Datei in der Anwendung synchronisiert.

Standardeinstellungen (M 1-4-5)

Alle Optionen im Menü „Einstellungen“ zurücksetzen

„Load-A-Game“ → „Einstellungen“ → „Standardeinstellungen“

1. Geben Sie Ihren Handy-Code ein.
Der standardmäßig eingerichtete Handy-Code lautet „0000“. Ausführliche Informationen zum Ändern des Handy-Codes finden Sie unter „Handy-Code ändern“ auf Seite 112.

Java™ Informationen (M 1-5)

Sie können Informationen zu den Lizenzen von Java™ anzeigen.

Anwendungen (M 3)

D2-Services (M 3-1)

Sie können Informationen auf der SIM-Karte anzeigen. Wenden Sie sich an die Vodafone-Kundenbetreuung, um weitere Informationen zu erhalten.

Alarm (M 3-2)

Alarmsignale einstellen

Die Alarmfunktion ertönt bei einer bestimmten Uhrzeit und erinnert Sie an ein wichtiges Ereignis.
Der Alarm funktioniert nicht einwandfrei, wenn die Uhr nicht richtig eingestellt wurde.

Hinweis

- *Der Alarm funktioniert sogar, wenn das Telefon ausgeschaltet ist.*
- *Der Alarm ertönt nicht, wenn „Ruftonlautstärke“ (S. 93) auf „Stumm“ geschaltet ist.*

„Anwendungen“ → „Alarm“

1. Wählen Sie die leere Einstellung aus.
2. Geben Sie die gewünschte Zeit ein.

Art des Alarmtons ändern

3. Wählen Sie „Alarmton einst.“.
4. Wählen Sie „Ton“.
5. Wählen Sie „Vorinst. Töne“ oder „Meine Töne“.
6. Wählen Sie den gewünschten Ton aus.
   Ausführliche Informationen zur Auswahl von Klingeltönen finden Sie unter „Klingeltöne zuweisen“ auf Seite 94.

Vibration des Alarmtons ändern

7. Wählen Sie „Vibration“.
8. Wählen Sie „Einschalten“, „Ausschalten“ oder „Vibration & Ton“.
   Ausführliche Informationen zur Auswahl der Vibrationsfunktion finden Sie unter „Vibration“ auf Seite 94.

Dauer des Alarmtons ändern

9. Wählen Sie „Dauer“.
10. Geben Sie die gewünschte Dauer (02-59) ein.
11. Drücken Sie [Zurück].

Wiederholung einstellen

12. Wählen Sie „Täglich wiederholen“.
13. Wählen Sie „Ein“ oder „Aus“.
14. Drücken Sie [Speichern].

Alarmeinstellung ändern

„Anwendungen“ → „Alarm“

1. Wählen Sie die gewünschte Einstellung, und bearbeiten Sie diese.

Alarmeinstellung zurücksetzen

„Anwendungen“ → „Alarm“

1. Wählen Sie den Alarm aus, den Sie zurücksetzen möchten.
2. Wählen Sie „Alarm zurücks.“.

Alle Alarmeinstellungen zurücksetzen

„Anwendungen“ → „Alarm“ → „Zeiten zurückset.“

So aktivieren und deaktivieren Sie einen Alarm

„Anwendungen“ → „Alarm“

1. Wählen Sie den Alarm aus, den Sie deaktivieren oder aktivieren möchten.
2. Drücken Sie [Optionen] und wählen Sie „Deaktiviert“ oder „Aktiviert“.

Rechner (M 3-3)

Der Rechner führt die vier arithmetischen Grundfunktionen mit maximal 12 Stellen aus.

„Anwendungen“ → „Rechner“

Der Rechner wird auf dem Display angezeigt.

Die wichtigsten Rechenfunktionen lauten wie folgt.

Um einen Dezimalpunkt einzugeben, drücken Sie .

Um die eingegebene Zahl oder den Operanden zu löschen, drücken Sie [Löschen].

Um die Berechnung durchzuführen, drücken Sie .

Wenn Sie eine neue Berechnung durchführen möchten, drücken Sie [Löschen].

Währungsumrechnung

Sie können den Rechner auch für die Umrechnung von Währungen verwenden. Hierfür müssen Sie einen Wechselkurs eingeben.

Wechselkurs eingeben

„Anwendungen“ → „Rechner“ → [Optionen] → „Wechselkurs“

1. Wählen Sie „Fremdw.->Landesw.“ oder „Landesw. ->Fremdw.“.
2. Geben Sie den Wechselkurs ein.
   Um alle Ziffern zu löschen, drücken Sie [Löschen].

Währung umrechnen

„Anwendungen“ → „Rechner“

1. Geben Sie den Wert ein, den Sie umrechnen möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Landeswährung“ oder „Fremdwährung“.
   Das Ergebnis wird angezeigt.

Hinweis

- *Sie können Schritt 2 nicht ausführen, wenn ein arithmetisches Symbol (+, –, × oder ÷) angezeigt wird.*

Voice-Recorder (M 3-4)

Mit dieser Funktion können Sie eine Sprachnotiz mit einer Länge von bis zu 60 Sekunden aufnehmen. Eine Sprachnotiz kann Sie beispielsweise an einen Termin erinnern oder per MMS versendet werden. Aufgenommene Sprachnotizen werden unter „Meine Töne“ gespeichert. Sprachnotizen werden im AMR-Format gespeichert.

Sprachnotizen aufnehmen

„Anwendungen“ → „Voice-Recorder“

1. Drücken Sie ◯, um mit der Aufnahme zu beginnen.
   Um die Aufnahme vor Ende der Aufnahmezeit zu beenden, drücken Sie ◯.
2. Wählen Sie „Speichern“, um die Sprachnotiz zu speichern.
   Um die Sprachnotiz abzuspielen, wählen Sie „Wiedergabe“.
   Um eine Sprachnotiz erneut aufzunehmen, drücken Sie [Abbrechen].

Hinweis

- *Um die Länge der Aufnahme vor der Aufnahme zu ändern, drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Aufnahmegröße“. Wählen Sie „Maximal“ oder „Zum Versenden“.*
- *Wenn die Nachrichtengröße wie auf Seite 51 auf „100 KB“ eingestellt ist, wird „Aufnahmegröße“ nicht angezeigt.*

- *Die Lautstärke hängt von der Einstellung der „Lautstärke Töne“ ab (S. 97). Die Lautstärke ist ausgestellt, wenn „Lautstärke Töne“ auf „Stumm“ gestellt ist. Um die Lautstärke anzupassen, drücken Sie ▲ (oder ▶ bzw. die Seitentaste nach oben) oder ▼ (oder ◀ bzw. die Seitentaste nach unten).*

Sprachnotizen versenden

„Anwendungen“ → „Voice-Recorder“

1. Drücken Sie ◯, um die Aufnahme zu starten.

2. Drücken Sie ◯, um die Aufnahme zu beenden.

3. Wählen Sie „Speichern und senden“.

Ausführliche Informationen zur Erstellung von Nachrichten finden Sie unter „MMS erstellen“ auf Seite 47.

Hinweis

- *„Speichern und senden“ wird nach der Aufnahme einer langen Sprachnotiz (Modus „Maximal“) nicht angezeigt.*

Melodieneditor (M 3-5)

Sie haben die Möglichkeit, einen Originalklingelton zu erstellen und eine Melodie an eine MMS anzuhängen und zu verschicken.

Sie können bis zu 95 Töne × 32 Stimmen, 190 Töne × 16 Stimmen oder 380 Töne × 8 Stimmen pro Melodie eingeben.

Der Originalklingelton wird unter „Meine Töne“ gespeichert.

Eigenen Originalklingelton erstellen (M 3-5-1)

„Anwendungen“ → „Melodieneditor“ → „Neue erstellen“

1. Geben Sie den Titel ein.
Es können bis zu 24 Zeichen eingegeben werden.

2. Wählen Sie ein Tempo aus.

Das Musiktempo wird nachfolgend beschrieben.

- „Allegro (schnell)“: ♩ 150
- „Moderato (normal)“: ♩ 125
- „Andante (langsam)“: ♩ 107
- „Adagio (sehr langsam)“: ♩ 94

3. Wählen Sie „8 Akkorde“, „16 Akkorde“ oder „32 Akkorde“.

4. Geben Sie mit den Zifferntasten Tonleiter und Pausen an.
   Ausführliche Informationen zur Angabe von Tonleiter und Pausen finden Sie unter „Tonleiter und Pausen angeben“ auf Seite 81.
5. Drücken Sie (*) oder (#), um die Arten der Noten und Pausen anzugeben.
   Für Einzelheiten zum Eingeben von Musiknoten und Pausen siehe auch „Arten der Noten und Pausen angeben“ auf Seite 81.
6. Drücken Sie ▷, nachdem Sie eine Note eingegeben haben.
   Geben Sie die nächste Note ein, nachdem sich der Cursor nach rechts bewegt hat.
7. Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 6, um weitere Noten einzugeben.

Sie haben bei der Eingabe von Noten die folgenden Möglichkeiten.

- Drücken Sie ⬭, um alle eingegebenen Noten abzuspielen.
- Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie:
  „Vor Mark. absp.“, um die Noten bis zur Cursorposition abzuspielen.
  „Auswahl Melodie“, um einen anderen Akkord auszuwählen.
  „Instrument auswählen“, um dem Ton verschiedene Instrumente zuzuweisen. (S. 82)
  „Lautstärke“ stellt die Lautstärke des Tons ein. (S. 82)

8. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie [Optionen] und wählen „Speichern“.
9. Wählen Sie „Speichern“.

Hinweis

- *Die Lautstärke hängt von der Einstellung der „Lautstärke Töne“ ab (S. 97). Die Lautstärke ist ausgestellt, wenn „Lautstärke Töne“ auf „Stumm“ gestellt ist.*
- *Reicht der Speicherplatz unter „Meine Töne“ nicht mehr aus, wird die Meldung „Max. Kapazität :250 Nicht registriert.“ oder „Nicht genug Speicher“ angezeigt. Sie kehren zum Bildschirm von Schritt 9 zurück. Wiederholen Sie den Vorgang, nachdem Sie nicht mehr benötigte Daten gelöscht haben.*
- *Melodien, die aus zu vielen kurzen Noten (Sechzehntel und Triolen) bestehen, können in Schritt 8 nicht abgespielt werden. Die folgende Meldung erscheint: „Abspielen nicht möglich, da zu viele Noten pro Sek.“. Sie kehren zum Bildschirm von Schritt 5 zurück. Es kann auch die Meldung „Speichern nicht möglich, da zu viele Noten pro Sek.“ erscheinen, wonach ebenfalls der Bildschirm von Schritt 5 angezeigt wird. Reduzieren Sie die Anzahl der Melodien, ersetzen Sie kurze Noten, löschen Sie Triolen usw., um das Problem zu beheben.*

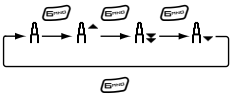
Tonleiter und Pausen angeben

Geben Sie mit den unten aufgeführten Tasten Tonleiter und Pausen an.

Do	Re	Mi	Fa	Sol	La	Ti	Pause
1	2	3	4	5	6	7	0

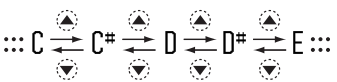
Wenn Sie die oben aufgeführten Tasten jeweils einmal drücken, wird eine Viertelnote in der mittleren Skala angegeben (keine Kennzeichnung).

Wenn Sie wiederholt auf die gleiche Taste drücken, durchwechselt die Note die verfügbaren Oktavenbereiche.



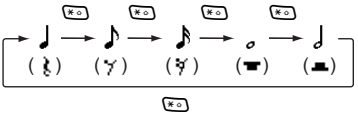
Wenn Sie ▲ oder ▼ drücken, während eine Note ausgewählt ist, verändert sich der Notenwert um jeweils einen Halbtonschritt nach oben oder unten.

Durch Eingabe einer Pause wird eine Viertelpause angegeben.

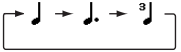


Arten der Noten und Pausen angeben

Drücken Sie wiederholt * oder #.



Wenn Sie eine punktierte Note oder Triole erstellen möchten, drücken Sie 3, nachdem Sie die Zielnote ausgewählt haben.



Hinweis

- *Sie können keine punktierte Sechzehntel (Sechzehntelpause) oder punktierte Ganze (ganze Pause) erstellen.*
- *Für eine Triole müssen Sie drei aufeinander folgende Noten eingeben.*

Um einen Haltebogen einzugeben, drücken Sie 0, nachdem Sie die Zielnoten ausgewählt haben.

Es wird ein Unterstrich (_) neben der Note angezeigt; die Note wird mit der nächsten verbunden.

Um die nächste Note einzugeben, drücken Sie ► und bewegen den Cursor nach rechts. Wiederholen Sie dann die Schritte auf den vorherhegenden Seiten.

Wenn sich der Cursor neben einer Note befindet, können Sie die Note direkt links neben dem Cursor wiederholen, wenn Sie ▲ oder ▼ drücken.

Instrument auswählen

Das Telefon kann Noten mit verschiedenen Instrumenten abspielen.

Sie können aus 128 Grundinstrumenten (8 Arten von Klavier, Glockenspiel, Orgel, Gitarre, Bass, Streicher 1, Streicher 2, Blechbläser, Holzbläser, Flöten/Pfeif., Synth-Lead, Synth-Flächen, Synth-Effekte, Ethnisch, Schlagzeug und Effekte sowie 61 Zusatzinstrumenten (40 Arten von Trommeln (FM) und 21 Arten von Trommeln (WT)) wählen.

1. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Instrument auswählen“ in Schritt 7 auf Seite 80.
2. Wählen Sie mit ◀ oder ▶ eine Instrumentkategorie aus.
3. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ ein Instrument aus.
4. Drücken Sie ( ).
   Sie können nun einen Originalklingelton erstellen.

Tipp

- *Sie können die Melodie mit dem ausgewählten Instrument abspielen, indem Sie in Schritt 4 [Optionen] drücken und „Melodie abspielen“ wählen. Sie können auch die Tonleiter mit dem ausgewählten Instrument durch Auswahl von „Töne bestätigen“ abspielen.*

Lautstärke des Tons einstellen

Für die Einstellung der Lautstärke des Tons stehen für jede Melodie 3 Stufen zur Verfügung.

Bei der Auslieferung dieses Telefons ist die Lautstärke des Tons auf „Laut“ eingestellt.

1. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Lautstärke“ in Schritt 7 auf Seite 80.
2. Wählen Sie die Lautstärke des Instruments aus.
   Sie können nun einen Originalklingelton erstellen.

Originalklingelton bearbeiten (M 3-5-2)

„Anwendungen“ → „Melodieneditor“ → „Meine Töne“

1. Wählen Sie den Klingelton aus, den Sie bearbeiten möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Melodie verändern“.
3. Bearbeiten Sie den Titel.
4. Wählen Sie ein Tempo und eine Anzahl Stimmen aus.
5. Bearbeiten Sie die Daten.
6. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie [Optionen] und wählen „Speichern“.
7. Wählen Sie „Speichern“.
8. Wählen Sie „Überschreiben“ oder „Neu“.

Hinweis

- *Wenn Sie die Anzahl der Stimmen in Schritt 4 ändern, wird unter Umständen ein Bestätigungsbildschirm angezeigt. Wenn Sie [Ja] drücken, wird möglicherweise ein Teil der Melodie gelöscht.*

Tipp

- *Sie können die Melodie vor oder nach dem Cursor löschen, indem Sie [Optionen] drücken und „Hinter Mark. lösch.“ oder „Vor Mark. löschen“ wählen.*

Noten kopieren und einfügen

Sie haben die Möglichkeit, Teile einer Melodie an eine andere Stelle zu kopieren oder zu verschieben.

Sie können nur Originalklingeltöne oder bearbeitbare Melodien kopieren oder verschieben.

1. Drücken Sie im Melodieeingabebildschirm [Optionen], und wählen Sie „Kopieren“ oder „Ausschneiden“.
2. Bewegen Sie den Cursor zur ersten Note, die kopiert oder ausgeschnitten werden soll, und drücken Sie anschließend .
3. Bewegen Sie den Cursor zur letzten Note, um den Bereich zu markieren, und drücken Sie anschließend .
4. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Einfügen“.
5. Bewegen Sie den Cursor an die Stelle, an der Sie die Noten einfügen möchten, und drücken Sie anschließend .

Hilfe (M 3-6)

Sie können eine Liste mit Anleitungen anzeigen, die Sie durch die Funktionen Ihres Telefons führen.

„Anwendungen“ → „Hilfe“

1. Drücken Sie ▲ oder ▼.

Kalender (M 7)

Mit dem Kalender können Sie leicht Termine oder Ereignisse für ein bestimmtes Datum und eine bestimmte Uhrzeit planen.
Diese Einträge können per Infrarot oder der Funktechnologie *Bluetooth* an einen PC übertragen werden.

Neuen Eintrag erstellen

„Kalender“

1. Wählen Sie den Tag aus, für den Sie einen Termin hinzufügen möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Neuer Eintrag hinzuf.“.
3. Geben Sie den Betreff ein.
4. Geben Sie den Ort ein.
5. Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus.
6. Geben Sie das Beginndatum ein.
7. Geben Sie die Beginnzeit ein.
8. Wählen Sie die gewünschte Dauer aus.
9. Wählen Sie die gewünschte Erinnerungsoption.

Hinweis

- *Das Erinnerungssignal ertönt auch, wenn das Telefon ausgeschaltet ist.*
- *Das Erinnerungssignal ertönt nicht, wenn „Ruftonlautstärke“ (S. 93) auf „Stumm“ geschaltet ist.*
- *Wenn Sie in Schritt 8 „Sonstige“ gewählt haben, können Sie das gewünschte Datum und die gewünschte Uhrzeit eingeben.*
- *Wenn Sie in Schritt 10 „Sonstige“ gewählt haben, können Sie das gewünschte Datum und die gewünschte Zeit eingeben.*
- *Drücken Sie im Datumseingabefeld beim Eingeben von „Datum Beginn“ in Schritt 6 oder beim Auswählen von „Sonstige“ in Schritt 8 und 9 usw. [Optionen], und wählen Sie anschließend „Siehe Kalender“. Dadurch können Sie das gewünschte Datum im jeweils angezeigten Monatskalender leichter auffinden.*

So ändern Sie den Erinnerungston

„Kalender“

1. Wählen Sie den Tag mit den Kalendereinträgen aus, deren Erinnerungston Sie ändern möchten.
2. Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
3. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Ändern“.

4. Wählen Sie das Feld für die Erinnerung, und wählen Sie die gewünschte Option aus.
   Wenn Sie „Keine Erinnerung“ wählen, wird der Erinnerungston deaktiviert.
5. Wählen Sie „Ton“ und dann „Vorinst. Töne“ oder „Meine Töne“.
6. Wählen Sie den gewünschten Ton aus.
   Für Einzelheiten zur Tonauswahl siehe „Klingeltöne zuweisen“ auf Seite 94.
7. Wählen Sie „Vibration“ und dann „Einschalten“, „Ausschalten“ oder „Vibration & Ton“.
   Für Einzelheiten zu den Vibrationsoptionen siehe „Vibration“ auf Seite 94.
8. Wählen Sie „Dauer“, und geben Sie die gewünschte Dauer ein.
9. Drücken Sie [OK].
10. Drücken Sie [Speichern].

Kalendereintrag versenden

„Kalender“

1. Wählen Sie den Tag mit den Kalendereinträgen aus, die Sie versenden möchten.
2. Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus, den Sie versenden möchten.
3. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Senden“.
4. Wählen Sie „Per Bluetooth“ oder „Per Infrarot“.

Für „Per Bluetooth“

Das Telefon sucht nun nach *Bluetooth*-fähigen Geräten innerhalb von 10 Metern Entfernung.

Wenn Geräte erkannt wurden, wird eine Liste mit allen *Bluetooth*-fähigen Geräten angezeigt, aus der Sie das gewünschte Gerät auswählen können. Die Verbindung wird hergestellt, und der Eintrag wird gesendet.

Für „Per Infrarot“

Das Telefon sucht nach Infrarot-fähigen Geräten in einer Reichweite von 20 cm.

Sobald ein Gerät erkannt wurde, wird die Verbindung hergestellt und das Objekt gesendet.

Hinweis

- *Bei der Kopplung der Geräte müssen Sie Ihren Passcode eingeben, wenn Sie zum ersten Mal eine Verbindung zu einem Bluetooth-fähigen Gerät herstellen, es sei denn, dass für „Authentifizierung“ (S. 92) „Aus“ eingestellt ist.*

Kalendereintrag empfangen

Wenn das Telefon einen Kalendereintrag empfängt, wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt.

1. Drücken Sie [Ja].
   Der empfangene Eintrag wird im Kalender gespeichert.
   Drücken Sie [Nein], um den Eintrag nicht zu speichern.

Tipp

- *Ausführliche Informationen zur Einrichtung der Infrarot- und Bluetooth-Einstellungen finden Sie unter „Verbindungen“ auf Seite 90.*

Termine anzeigen

„Kalender“

1. Wählen Sie den Tag aus, den Sie anzeigen möchten.
   Die Liste der Einträge wird angezeigt.
2. Wählen Sie den gewünschten Eintrag.
   Drücken Sie gegebenenfalls ▷, um zwischen den einzelnen Einträgen am gewählten Tag umzuschalten.

Nach Datum suchen

1. Drücken Sie in der Monats- oder Tagesansicht [Optionen].
2. Wählen Sie „Gehe zu“.
3. Wählen Sie „Heute“, um das aktuelle Datum anzuzeigen, oder „Datum eingeben“, um das gewünschte Datum einzugeben.

Nach Text suchen

1. Drücken Sie in der Monats- oder Tagesansicht [Optionen].
2. Wählen Sie „Suchen“.
3. Geben Sie die gewünschte Zeichenfolge ein.

Zum Wochenformat wechseln

1. Drücken Sie in der Monatsansicht [Optionen].
2. Wählen Sie „Wochenformat“.
3. Wählen Sie „Montag-Sonntag“ oder „Sonntag-Samstag“.

Termine löschen

1. Drücken Sie in der Monats- oder Tagesansicht [Optionen].
2. Wählen Sie „Löschen“.
3. Wählen Sie die gewünschte Option.

- „Diesen Eintrag“ (nur Tagesansicht): Löschte den ausgewählten Eintrag.
- „Ganzen Tag“: Löscht alle Termine für den ausgewählten Tag.
- „Diesen Monat“: Löscht alle Termine für den ausgewählten Monat.
- „Letzten Monat“: Löscht alle Einträge bis zu diesem Monat.
- „Alle Einträge“: Löscht alle Termine in dieser Anwendung.

Kontakte (M 8)

Anrufprotokoll (M 8-2)

Das Telefon zeichnet die letzten 10 verpassten Anrufe, entgegengenommenen Anrufe und gewählten Nummern auf.

Anrufprotokoll anzeigen

„Kontakte“ → „Anrufprotokoll“

1. Drücken Sie ◁ oder ▷, um zwischen den Anrufprotokollen „Alle Anrufe“, „Gewählte Nummern“, „Verpasste Anrufe“ und „Empfangene Anrufe“ umzuschalten.
   Das ausgewählte Anrufprotokoll wird angezeigt.
2. Geben Sie die Rufnummer an, die Sie anzeigen möchten.
   Wenn Sie die angezeigte Rufnummer wählen möchten, drücken Sie ✆.

Tipp

- *Sie können die aufgezeichneten Anrufe auch anzeigen, indem Sie im Standby-Modus ✆ drücken.*

Nachrichten versenden

1. Wählen Sie im Anrufprotokoll den Eintrag aus, an den Sie eine Nachricht schicken möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Nachr. erstellen“.
3. Wählen Sie „MMS“, „SMS“ oder „MMS-Postkarte“. Ausführliche Informationen zum Erstellen von Nachrichten finden Sie unter „MMS erstellen“ auf Seite 47 oder „SMS schreiben und senden“ auf Seite 53.

Anrufprotokoll löschen

1. Markieren Sie in der Anrufprotokollliste das Anrufprotokoll, das Sie löschen möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Löschen“.

Schnellwahlliste (M 8-3)

Sie können die Rufnummern anzeigen und verwenden, die in der Schnellwahlliste gespeichert sind.

„Kontakte“ → „Schnellwahlliste“

Die in der Schnellwahlliste gespeicherten Namen und Rufnummern werden angezeigt.

Eigene Nummern (M 8-4)

Sie können Ihre eigenen Rufnummern (Telefon, Daten, Fax) anzeigen.

„Kontakte“ → „Eigene Nummern“

1. Wählen Sie die gewünschte Rufnummer unter „Sprache“, „Daten“ oder „Fax“ aus.

Hinweis

- *„Daten“ oder „Fax“ wird bei bestimmten SIM-Karten nicht angezeigt.*

Ruftimer (M 8-5)

Mithilfe dieser Funktion können Sie die Dauer Ihrer Gespräche anzeigen.

Dauer des letzten Gesprächs sowie aller Gespräche anzeigen

„Kontakte“ → „Ruftimer“

1. Wählen Sie „Empfangene Anrufe“ oder „Gewählte Nummern“.
   Die Dauer des letzten Gesprächs oder aller Gespräche wird angezeigt.

Datenzähler (M 8-6)

Sie können die Menge an Bytes anzeigen, die Sie während der GPRS-Übertragung übertragen haben.

„Kontakte“ → „Datenzähler“

1. Wählen Sie „Letzte Daten“ oder „Alle Daten“.

Datenzähler zurücksetzen

„Kontakte“ → „Datenzähler“ → „Zähler löschen“

Gesprächskosten (M 8-7)

Mithilfe dieser Funktion können Sie die Kosten Ihrer Gespräche anzeigen. ***Dieser Dienst wird nicht von allen Netzen unterstützt. Fragen Sie Ihren Mobilfunkbetreiber, ob dieses Merkmal zur Verfügung steht.***

Kosten des letzten Gesprächs anzeigen

„Kontakte“ → „Gesprächskosten“ → „Letzter Anruf“

Die Kosten des letzten Gesprächs werden angezeigt.

Gesamtgesprächskosten anzeigen

„Kontakte“ → „Gesprächskosten“ → „Alle Anrufe“

Die Kosten aller Gespräche werden angezeigt.

Gebühren einrichten

Geben Sie die Gebühren zur Berechnung Ihrer Gesprächskosten sowie ein Limit für die Gesprächskosten an.

„Kontakte“ → „Gesprächskosten“ → „Kosteneinheiten“ → „Einheiten festlegen“

1. Geben Sie Ihren PIN2-Code ein.
2. Geben Sie die Kosten pro Einheit ein.
   Um einen Dezimalpunkt einzugeben, drücken Sie *.
3. Geben Sie eine Währungseinheit ein (max. 3 Zeichen).

Kostenlimit angeben

Diese Funktion ist sehr nützlich, wenn Sie sichergehen möchten, eine bestimmte Kostengrenze nicht zu überschreiten.

„Kontakte“ → „Gesprächskosten“ → „Kostenlimit“ → „Limit festlegen“

1. Geben Sie Ihren PIN2-Code ein.
2. Geben Sie einen Wert ein.
   Um einen Dezimalpunkt einzugeben, drücken Sie *.

Gesprächskosten zurücksetzen

„Kontakte“ → „Gesprächskosten“ → „Kosten löschen“

1. Geben Sie Ihren PIN2-Code ein.

Restguthaben anzeigen

„Kontakte“ → „Gesprächskosten“ → „Restguthaben“

Einstellungen (M 9)

Verbindungen (M 9-1)

Wenn Sie die Einstellungen in diesem Menü konfigurieren, können Sie sich mit Telefonen verbinden, die die Funktechnologie *Bluetooth* oder Infrarot unterstützen. Sie können sich per *Bluetooth*, Infrarot oder USB auch mit einem PC verbinden.

Hinweis

Ihr Mobil-Telefon verfügt über eine Bluetooth-Schnittstelle. Diese ermöglicht es Ihnen, Ihr Mobil-Telefon mit einem Headset, einer Kfz-Freisprecheinrichtung oder weiteren Bluetooth-fähigen Geräten drahtlos zu verbinden.

Damit hierbei eine sichere Kopplung der Geräte zustande kommt und nicht etwa Dritte über Funk Zugriff auf Ihr Mobil-Telefon erlangen können, sollten Sie die folgenden Punkte beachten:

- *Das erstmalige Verbinden zweier Geräte, das sogenannte „Pairing", sollte in einem vertrauenswürdigem Umfeld stattfinden.*
- *Beide Geräte müssen sich dabei einmalig über eine PIN ausweisen. Um eine ausreichende Sicherheit zu gewährleisten, sollten Sie (sofern keine PIN vorgegeben ist) hierfür eine schwer zu erratende, möglichst 16-stellige Nummernkombination wählen.*
- *Eine Umstellung auf automatische Verbindungsannahme („Verbindung ohne Bestätigung") sollte nur in Ausnahmefällen vorgenommen werden.*
- *Die Kopplung sollte generell, um eventuelle Sicherheitsrisiken zu minimieren, nur mit vertrauenswürdigen Geräten erfolgen.*
- *Wird Bluetooth nicht benötigt, so sollte diese Funktionalität an Ihrem Telefon ausgeschaltet werden.*

Bluetooth-Funktion verwenden (M 9-1-1)

Ein- bzw. Ausschalten

„Einstellungen" → „Verbindungen" → „Bluetooth" → „Ein/Aus"

1. Wählen Sie „Ein" oder „Aus".
Wenn die Infraroteinstellung aktiviert wurde, werden Sie gefragt, ob Sie diese deaktivieren möchten. Drücken Sie [Ja].
Die *Bluetooth*-Einstellung ist aktiviert und „ " wird angezeigt.

Tipp

- *Sie können die Bluetooth-Funktion im Standby-Modus durch Drücken von und ein- und ausschalten.*

Zu koppelnde Geräte suchen

Um die *Bluetooth*-Funktion nutzen zu können, müssen Sie nach anderen *Bluetooth*-fähigen Geräten suchen, mit denen Sie eine Verbindung zu Ihrem Telefon herstellen können. Bevor Sie mit der Suche beginnen, halten Sie Ihr Telefon in einer Entfernung von 10 m von dem Gerät.

„Einstellungen“ → „Verbindungen“ → „Bluetooth“ → „Geräte suchen“

Das Telefon sucht nun nach Geräten innerhalb von 10 Metern Entfernung.

1. Wählen Sie das gewünschte Gerät aus.
2. Geben Sie den Passcode des Geräts ein.

Hinweis

- *Wenn die Bluetooth-Funktion deaktiviert ist, bevor Sie die Suche starten, wird Bluetooth automatisch aktiviert und mit der Suche begonnen.*
- *Ist die Infrarotfunktion aktiviert, erscheint eine Aufforderung zur Deaktivierung dieser Funktion. Drücken Sie [Ja], um die Funktion zu deaktivieren.*
- *Sie können für die Kopplung nur ein Gerät auswählen. Informationen zum Ändern des gekoppelten Gerätes finden Sie unter „Freisprechgeräte“ auf Seite 91.*

Freisprechgeräte

Sie haben die Möglichkeit, das gekoppelte Gerät in der Liste zu aktivieren, umzubenennen und zu entfernen.

Gerät aktivieren

„Einstellungen“ → „Verbindungen“ → „Bluetooth“ → „Headset u. Carkit“

1. Wählen Sie das Gerät aus, das Sie aktivieren möchten.

Tipp

- *Sie können den Akku schonen, wenn Sie Bluetooth bei Nicht-Verwendung deaktivieren. Schalten Sie die Bluetooth-Funktion wie unter „Ein- bzw. Ausschalten“ auf Seite 90 oder „Automatisch ausschalten“ auf Seite 92.*
- *Sie können während eines Gesprächs einen Anruf auf das gekoppelte Gerät umleiten. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Bluetooth aktivieren“. Wenn Sie die Verbindung mit dem gekoppelten Gerät trennen möchten, wählen Sie „Bluetooth deaktivieren“.*

Gerät umbenennen

„Einstellungen“ → „Verbindungen“ → „Bluetooth“ → „Headset u. Carkit“

1. Wählen Sie das Gerät aus, das Sie umbenennen möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Name ändern“.
3. Ändern Sie den Namen des Geräts.

Gerät entfernen

„Einstellungen“ → „Verbindungen“ → „Bluetooth“ → „Headset u. Carkit“

1. Wählen Sie das Gerät aus, das Sie entfernen möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Löschen“.

Gekoppelte Geräte

Sie haben die Möglichkeit, das gekoppelte Gerät in der Liste umzubenennen und zu entfernen.

Bluetooth-Einstellungen

Mit dieser Einstellung können Sie Ihrem Telefon einen anderen Namen geben, Ihr Telefon vor anderen GX25-Telefonen verbergen, die *Bluetooth*-Funktion automatisch ausschalten, um den Akku zu schonen und vieles mehr.

Telefon umbenennen

Sie können Ihrem Telefon einen anderen Namen geben. Der Name wird anderen Geräten angezeigt, wenn Ihr Telefon von diesen erkannt wird.

„Einstellungen“ → „Verbindungen“ → „Bluetooth“ → „Bluetooth-Einstellungen“ → „Gerätename“

1. Geben Sie den neuen Namen ein.

Ihr Telefon zeigen oder verbergen

„Einstellungen“ → „Verbindungen“ → „Bluetooth“ → „Sichtbarkeit“

1. Wählen Sie die gewünschte Einstellung aus.
   „Zeigen“: Ihr Telefon wird von anderen Geräten erkannt.
   „Verbergen“: Ihr Telefon wird von anderen Geräten nicht erkannt.

Automatisch ausschalten

„Einstellungen“ → „Verbindungen“ → „Bluetooth“ → „Bluetooth-Einstellungen“ → „Zeitüberschreitung“

1. Geben Sie die gewünschte Dauer an.
   Ihr Telefon schaltet die Funktion nach der angegebenen Zeit automatisch aus.

Authentifizierungsaufforderung ein- und ausschalten

Sie können den Absender oder Empfänger der OBEX-Daten auffordern, den Passcode vor der Gerätekopplung zu authentifizieren (den Passcode auszutauschen).

„Einstellungen“ → „Verbindungen“ → „Bluetooth“ → „Bluetooth-Einstellungen“ → „Authentifizierung“

1. Wählen Sie „Ein“ oder „Aus“.

Hinweis

- *Für die gekoppelten Geräte ist keine Authentifizierung erforderlich.*
- *Wenn Sie „Aus“ wählen, können Sie den Passcode authentifizieren, wenn Sie der Absender dazu auffordert.*

Infrarotfunktion verwenden (M 9-1-2)

„Einstellungen“ → „Verbindungen“ → „Infrarot“

1. Wählen Sie „Ein“ oder „Aus“.
   Wenn die *Bluetooth*-Einstellung aktiviert ist, werden Sie gefragt, ob Sie sie deaktivieren möchten. Drücken Sie [Ja].
   „“ wird auf dem Bildschirm angezeigt.
   Die Infraroteinstellung schaltet sich aus, wenn über die Infrarotverbindung keine Daten mehr übertragen bzw. empfangen werden.

PC-Software (M 9-1-3)

Wenn Sie Ihr Telefon mit einem PC verbinden, können Sie Bilder, Töne, Videoclips sowie Telefonbuch- und Kalendereinträge übertragen. Folgen Sie der Anleitung zur

Auswahl der Verbindungsmethode (*Bluetooth*, USB oder Infrarot). Ausführliche Informationen zur Verbindungssoftware finden Sie unter Seite 114.

„Einstellungen“ → „Verbindungen“ → „PC-Software“

1. Wählen Sie den gewünschten Verbindungstyp: „Datenkabel“, „Infrarot“ oder „Bluetooth“.

Profile (M 9-2)

Sie können die Ton- und Vibrationseinstellung je nach Situation für jedes Profil einzeln vornehmen.

Es stehen 6 Profile einschließlich einem benutzerdefinierten Profil zur Verfügung: Normal, Besprechung, Aktiv, Kfz, Headset und Lautlos.

Profil aktivieren

„Einstellungen“ → „Profile“

1. Wählen Sie das gewünschte Profil.

Hinweis

- *Wenn Sie ein Profil eingerichtet haben, wird das auf Seite 16 beschriebene Symbol im Standby-Bildschirm angezeigt.*

Tipp

- *Halten Sie ⌀ im Standby-Modus gedrückt, um zwischen den Profilen „Normal“ und „Lautlos“ zu wechseln.*

Profile personalisieren

„Einstellungen“ → „Profile“

1. Wählen Sie das Profil aus, das Sie personalisieren möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Personalisieren“.
3. Wählen Sie die gewünschte Einstellung aus, und ändern Sie diese.
   Ausführliche Informationen zu den Einstellungen finden Sie auf den Seiten 93 bis 98.
4. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie [Speichern].

Profileinstellungen zurücksetzen

„Einstellungen“ → „Profile“

1. Wählen Sie das Profil aus, das Sie zurücksetzen möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Standardeinstellungen“.
3. Geben Sie Ihren Handy-Code ein.
   Der standardmäßig eingerichtete Handy-Code lautet „0000“. Ausführliche Informationen zum Ändern des Handy-Codes finden Sie unter „Handy-Code ändern“ auf Seite 112.

Ruftonlautstärke

Sie können die Ruftonlautstärke in sechs Stufen oder als ansteigenden Ton einstellen.

„Einstellungen“ → „Profile“

1. Wählen Sie das Profil aus, das Sie personalisieren möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Personalisieren“.

3. Wählen Sie „Ruftonlautstärke“.
   Die aktuelle Lautstärke wird angezeigt.
4. Drücken Sie ▲ (oder ▶), um die Ruftonlautstärke zu erhöhen, bzw. ▼ (oder ◀), um sie zu verringern. Drücken Sie anschließend ●.
   Um die Option „Ansteigender Ton“ auszuwählen, drücken Sie bei Stufe 5 ▲ (oder ▶).
   Um die Option „Stumm“ auszuwählen, drücken Sie bei Stufe 1 ▼ (oder ◀).

Klingeltöne zuweisen

Sie können den Klingelton aus 28 Tönen mit 5 Tonmustern, 3 Alarmen, 10 Toneffekten und 10 Melodien auswählen. Sie haben außerdem die Möglichkeit, einen Ton unter „Meine Töne“ als Standardklingelton auszuwählen (ausgenommen das AMR- oder WAVE-Format).

„Einstellungen“ → „Profile“

1. Wählen Sie das Profil aus, das Sie personalisieren möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Personalisieren“.
3. Wählen Sie „Klingelton auswählen“.
4. Wählen Sie „Vorinst. Töne“ oder „Meine Töne“.
5. Wählen Sie den gewünschten Klingelton aus.
   Wenn Sie sich den Ton anhören möchten, drücken Sie ●. Um die Wiedergabe zu beenden, drücken Sie erneut ●.
6. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Auswahl“.

Hinweis

- *Wenn Sie einen Klingelton löschen, der einen Ton unter „Meine Töne“ verwendet, wird der Standardklingelton eingestellt.*

Vibration

Wenn die Vibrationsfunktion eingestellt ist, vibriert das Telefon bei ankommenden Gesprächen unabhängig von der Ruftonlautstärke und den Toneinstellungen.

„Einstellungen“ → „Profile“

1. Wählen Sie das Profil aus, das Sie personalisieren möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Personalisieren“.
3. Wählen Sie „Vibration“.
4. Wählen Sie „Einschalten“, „Ausschalten“ oder „Vibration & Ton“.

Tipp

- *Wenn in Schritt 4 die Option „Vibration & Ton“ ausgewählt wurde, wird die Vibrationsfunktion mit Ihrer ausgewählten Melodie synchronisiert. Beachten Sie, dass nicht alle Melodien die Option „Vibration & Ton“ unterstützen. Wenn Sie eine solche Melodie ausgewählt haben, können Sie die Vibrationsfunktion in Schritt 4 nur durch Auswahl von „Einschalten“ aktivieren.*
- *Wenn Sie in Schritt 4 „Einschalten“ oder „Vibration & Ton“ ausgewählt haben, wird „ “ im Standby-Bildschirm angezeigt.*

Licht

Bei aktivierter Lichtoption schaltet sich das Handy-Blitzlicht ein, sobald das Telefon ein ankommendes Gespräch empfängt.

„Einstellungen“ → „Profile“

1. Wählen Sie das Profil aus, das Sie personalisieren möchten.
2. Drücken Sie [Optionen] und wählen Sie „Personalisieren“.
3. Wählen Sie „Licht“.
4. Wählen Sie „Ein“, „Aus“ oder „Ein & mit Ton“.

Tipp

- *Wenn in Schritt 4 die Option „Ein & mit Ton“ ausgewählt wurde, wird die Vibrationsfunktion mit der von Ihnen ausgewählten Melodie synchronisiert. Bitte beachten Sie, dass sich nicht jede Melodie für die Option „Ein & mit Ton“ eignet. Wenn Sie eine solche Melodie ausgewählt haben, können Sie die Vibrationsfunktion in Schritt 4 nur durch Auswählen von „Ein“ aktivieren.*

Signale

Sie können die Profile so einstellen, dass das Telefon Warntöne, Nachrichtensignale und Akkusignale abgibt.

Warnton

Ihr Telefon gibt beim Auftreten eines Fehlers einen Warnton ab.

„Einstellungen“ → „Profile“

1. Wählen Sie das Profil aus, das Sie personalisieren möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Personalisieren“.
3. Wählen Sie „Signale“.
4. Wählen Sie „Warntöne“.
5. Wählen Sie „Ein/Aus“.
6. Wählen Sie „Ein“ oder „Aus“.
7. Wählen Sie „Lautstärke“ und dann „Hoch“, „Mittel“ oder „Niedrig“.
8. Wählen Sie „Ton“ und dann „Vorinst. Töne“ oder „Meine Töne“.
9. Wählen Sie den gewünschten Ton aus. Ausführliche Informationen zur Auswahl von Tönen finden Sie unter „Klingeltöne zuweisen“ auf Seite 94.
10. Wählen Sie „Dauer“, und geben Sie die gewünschte Dauer an.

Nachrichtensignal

Sie können das Telefon so einstellen, dass beim Eingang von Nachrichten spezielle Klingeltöne abgespielt werden.

„Einstellungen“ → „Profile“

1. Wählen Sie das Profil aus, das Sie personalisieren möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Personalisieren“.
3. Wählen Sie „Signale“.
4. Wählen Sie „Nachrichten-Signal“.
5. Wählen Sie „MMS“, „SMS“ oder „WAP“.
6. Wählen Sie „Lautstärke“ und dann die gewünschte Lautstärke.
7. Wählen Sie „Töne“ und dann „Vorinst. Töne“ oder „Meine Töne“.
8. Wählen Sie den gewünschten Klingelton aus. Ausführliche Informationen zur Auswahl von Klingeltönen finden Sie unter „Klingeltöne zuweisen“ auf Seite 94.
9. Wählen Sie „Vibration“ und dann „Einschalten“, „Ausschalten“ oder „Vibration & Ton“. Ausführliche Informationen zur Auswahl der Vibrationsfunktion finden Sie unter „Vibration“ auf Seite 94.
10. Wählen Sie „Licht“ und dann „Ein“, „Aus“ oder „Ein & mit Ton“. Für Einzelheiten zum Einstellen des Lichts siehe „Licht“ auf Seite 95.
11. Wählen Sie „Dauer“, und geben Sie die gewünschte Dauer an.

Batteriesignal

Regeln Sie die Lautstärke des Signals, das ertönt, wenn der Akku zur Neige geht.

„Einstellungen“ → „Profile“

1. Wählen Sie das Profil aus, das Sie personalisieren möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Personalisieren“.
3. Wählen Sie „Signale“.
4. Wählen Sie „Batteriesignal“.
5. Wählen Sie „Hoch“, „Niedrig“ oder „Stumm“.

Tastentöne

Wenn Sie den Tastenton einschalten, erhalten Sie bei Betätigung der Tasten eine Rückmeldung.

„Einstellungen“ → „Profile“

1. Wählen Sie das Profil aus, das Sie personalisieren möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Personalisieren“.
3. Wählen Sie „Tastentöne“.
4. Wählen Sie „Ein/Aus“.
5. Wählen Sie „Ein“ oder „Aus“.
6. Wählen Sie „Lautstärke“ und dann „Hoch“, „Mittel“ oder „Niedrig“.

7. Wählen Sie „Ton“ und dann „Vorinst. Töne“, „Meine Töne“ oder „Tastenton“.
   Wenn Sie „Tastenton“ ausgewählt haben, gehen Sie zu Schritt 9.
8. Wählen Sie den gewünschten Ton aus.
   Ausführliche Informationen zur Auswahl von Tönen finden Sie unter „Klingeltöne zuweisen“ auf Seite 94.
9. Wählen Sie „Dauer“, und geben Sie die gewünschte Dauer an.

Wiedergabelautstärke

Sie können die Lautstärke für Videokamera, Voice-Recorder, Melodieneditor, Mein Telefon, Browser und MMS-Nachrichten einstellen.

„Einstellungen“ → „Profile“

1. Wählen Sie das Profil aus, das Sie personalisieren möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Personalisieren“.
3. Wählen Sie „Lautstärke Töne“.
   Die aktuelle Lautstärke wird angezeigt.
4. Drücken Sie ▲ (oder ▶), um die Lautstärke zu erhöhen, bzw. ▼ (oder ◀), um sie zu verringern.
   Drücken Sie anschließend ⬭.
   Um die Option „Stumm“ auszuwählen, drücken Sie bei Stufe 1 ▼ (oder ◀).

Einschalt-Melodie/Ausschalt-Melodie

Sie können das Telefon so einstellen, dass beim Ein- und Ausschalten ein Ton abgegeben wird. Sie können für diesen Ton die Lautstärke, Dauer und Melodie festlegen.

„Einstellungen“ → „Profile“

1. Wählen Sie das Profil aus, das Sie personalisieren möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Personalisieren“.
3. Wählen Sie „Einschalt-Melodie“ oder „Ausschalt-Melodie“.
4. Wählen Sie „Ein/Aus“.
5. Wählen Sie „Ein“ oder „Aus“.
6. Wählen Sie „Lautstärke“ und dann die gewünschte Lautstärke.
7. Wählen Sie „Töne“ und dann „Vorinst. Töne“ oder „Meine Töne“.
8. Wählen Sie den gewünschten Ton aus.
   Ausführliche Informationen zur Auswahl von Klingeltönen finden Sie unter „Klingeltöne zuweisen“ auf Seite 94.
9. Wählen Sie „Dauer“, und geben Sie die gewünschte Dauer an.

Echo unterdrücken

Mit dieser Funktion unterdrücken Sie störende Echos, insbesondere beim Verwenden der Freisprecheinrichtung.

„Einstellungen“ → „Profile“

1. Wählen Sie das Profil aus, das Sie personalisieren möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Personalisieren“.
3. Wählen Sie „Echo unterdrücken“.
4. Wählen Sie „Ein“ oder „Aus“.

Antworten mit beliebiger Taste

Sie können ein Gespräch auch entgegennehmen, indem Sie eine beliebige Taste außer oder [Besetzt] drücken. Ausführliche Informationen finden Sie unter Seite 20.

„Einstellungen“ → „Profile“

1. Wählen Sie das Profil aus, das Sie personalisieren möchten.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Personalisieren“.
3. Wählen Sie „Antw. beliebige Taste“.
4. Wählen Sie „Ein“ oder „Aus“.

Automatische Rufannahme (nur für Freisprecheinrichtung)

Mit der Funktion Automatische Rufannahme können Sie Gespräche automatisch entgegennehmen, wenn Sie die *Bluetooth*-Freisprecheinrichtung über die Funktechnologie Bluetooth an Ihr Telefon anschließen.

Sie können angeben, nach wie viel Zeit Ihr Telefon das Gespräch entgegennehmen soll.

„Einstellungen“ → „Profile“

1. Wählen Sie „Kfz“.
2. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Personalisieren“.
3. Wählen Sie „KFZ/ Aut. Annahme“.
4. Geben Sie die gewünschte Dauer an.
   Wählen Sie „Aus“, um die Funktion zu deaktivieren.

Display einstellen (M 9-3)

Sie können die Einstellungen des Displays ändern.

Haupt-Display einrichten (M 9-3-1)

Hintergrundbild einstellen

Für den Standby-Bildschirm stehen drei Bilder zur Verfügung.

Darüber hinaus können Sie mit der Digitalkamera aufgenommene oder von einer WAP-Seite heruntergeladene Bilder als Hintergrund verwenden.

Bilder auswählen

„Einstellungen“ → „Display“ → „Haupt-Display“ → „Hintergrundbild“ → „Meine Bilder“

1. Wählen Sie das gewünschte Bild aus.
2. Nachdem Sie das Bild angezeigt haben, drücken Sie .
3. Geben Sie mit den Navigationstasten den Bereich an, den Sie anzeigen möchten.

Hinweis

- *Bestimmte Bilder können aufgrund ihres Bild- bzw. Datentyps nicht verwendet werden.*
- *Wenn Sie eine animierte GIF-Datei verwenden, schalten Sie die Option „Standby-Kalender“ aus.*

Monatskalender anzeigen

Sie können im Standby-Modus den Monatskalender anzeigen. Als Standard wird der Kalender für zwei Monate angezeigt.

„Einstellungen“ → „Display“ → „Haupt-Display“ → „Standby-Kalender“

1. Wählen Sie „Ganzer Monat“ oder „Zwei Monate“. Wählen Sie „Aus“, um die Funktion auszuschalten.

Hinweis

- *Wenn Sie „Ganzer Monat“ oder „Zwei Monate“ wählen und die Datei im animierten GIF-Format als Hintergrundbild wählen, wird die Hintergrundbildeinstellung auf Standard zurückgesetzt. Wenn Sie die Datei im animierten GIF-Format verwenden, wählen Sie „Aus“.*

Tipp

- *Das Wochenformat des Kalenders richtet sich nach der jeweiligen Einstellung für „Wochenformat“ (S. 86).*

Bilder zuweisen

Sie können das Telefon so einstellen, dass ein Bild auf dem Display angezeigt wird, wenn Sie das Telefon ein- oder ausschalten, einen Anruf erhalten oder der Alarm ertönt.

Sie können Bilder verwenden, die von einer Digitalkamera aufgenommen oder von einer WAP-Seite heruntergeladen wurden.

Integrierte Bilder auswählen

„Einstellungen“ → „Display“ → „Haupt-Display“ → „Bilder zuweisen“

1. Wählen Sie die gewünschte Option.
2. Wählen Sie „Vorgeg. Animation“, wenn Sie in Schritt 1 „Einschalten“ oder „Ausschalten“ gewählt haben. Wählen Sie „Muster 1“, „Muster 2“ oder „Muster 3“, wenn Sie in Schritt 1 „Ankommender Ruf“ oder „Alarm“ gewählt haben.

Bilder auswählen

„Einstellungen“ → „Display“ → „Haupt-Display“ → „Bilder zuweisen“

1. Wählen Sie die gewünschte Option.
2. Wählen Sie „Meine Bilder“.
3. Wählen Sie das gewünschte Bild aus.
4. Nachdem Sie das Bild angezeigt haben, drücken Sie .
5. Geben Sie mit den Navigationstasten den Bereich an, den Sie anzeigen möchten.

Hinweis

- *Bestimmte Bilder können aufgrund ihres Bild- bzw. Datentyps nicht verwendet werden.*

Begrüßungsmeldung einstellen

Sie können die Meldung einstellen, die angezeigt wird, wenn Sie das Telefon einschalten.

„Einstellungen“ → „Display“ → „Haupt-Display“ → „Begrüssungsmeldung“

1. Wählen Sie „Ein/Aus“.
2. Wählen Sie „Ein“ oder „Aus“.
3. Wählen Sie „Nachricht bearbeiten“, und geben Sie die Nachricht ein.
   Sie können bis zu 16 Zeichen als Meldung speichern. Ausführliche Informationen zur Eingabe von Zeichen finden Sie unter „Zeicheneingabe“ auf Seite 25.

Uhr anzeigen

Sie können auf dem Standby-Bildschirm das aktuelle Datum und die Uhrzeit anzeigen.

„Einstellungen“ → „Display“ → „Haupt-Display“ → „Uhr anzeigen“

1. Wählen Sie „Uhrzeit“, „Datum & Uhrzeit“ oder „Aus“.

Beleuchtung einstellen

Sie können das Telefon so einstellen, dass sich die Beleuchtung des Displays ein- oder ausschaltet, wenn Sie die Tastatur bedienen oder das optionale Zigarettenanzünder-Ladekabel an Ihr Telefon anschließen.

Sie können festlegen, wie lange die Beleuchtung eingeschaltet sein soll. Eine kürzere Beleuchtungszeit schont Ihren Akku.

Tipp

- *Bei Auslieferung des Telefons ist die Dauer der Beleuchtung auf 15 Sekunden eingestellt.*

Dauer der Beleuchtung einstellen

„Einstellungen“ → „Display“ → „Haupt-Display“ → „Beleuchtung“ → „Zeitüberschreitung“

1. Geben Sie die gewünschte Dauer an.
Wählen Sie „Aus“ zum Ausschalten der Funktion.

Beleuchtung bei Anschluss eines Zigarettenanzünder-Ladekabels ein-/ausschalten

Ist diese Einstellung aktiviert, schaltet sich die Beleuchtung ein, wenn das Zigarettenanzünder-Ladekabel angeschlossen wird.

„Einstellungen“ → „Display“ → „Haupt-Display“ → „Beleuchtung“ → „Im Auto“

1. Wählen Sie „Ein“ oder „Aus“.

Helligkeit der Beleuchtung einstellen

Sie können die Helligkeit der Beleuchtung des Displays in vier Stufen einstellen.

„Einstellungen“ → „Display“ → „Haupt-Display“ → „Beleuchtung“ → „Helligkeit“

1. Stellen Sie die Helligkeit für eine optimale Anzeige ein, indem Sie ▲ (Hell) oder ▼ (Dunkel) drücken.

2. Drücken Sie OK.

Display-Sparbetrieb einstellen

Das Telefon-Display wird automatisch ausgeschaltet. Sie können die Zeit bis zum Einschalten des Sparbetriebs einstellen. So können Sie Ihren Akku schonen.

Tipp

- *Bei Auslieferung des Telefons ist die Wartezeit bis zum Einschalten des Sparbetriebs auf 10 Minuten eingestellt.*

„Einstellungen“ → „Display“ → „Haupt-Display“ → „Display Sparbetrieb“

1. Geben Sie die gewünschte Dauer an.

Hinweis

- *Der Sparbetrieb funktioniert nicht, wenn Sie ein Gespräch führen, den WAP-Dienst nutzen oder eine Anwendung ausführen.*
- *So unterbrechen Sie den Sparbetrieb: Der Sparbetrieb wird durch Drücken einer Taste oder durch Eingang eines Signals unterbrochen. Die zuerst gedrückte Taste hat nur zur Folge, dass der Sparbetrieb ausgeht. Sie müssen also ein weiteres Mal auf dieselbe oder eine andere Taste drücken, um eine Nummer oder ein Zeichen einzugeben.*

Externes Display einrichten (M 9-3-2)

Zeitüberschreitung der Beleuchtung einstellen

Sie können die Zeitüberschreitung für die Beleuchtung des externen Displays einstellen.

„Einstellungen“ → „Display“ → „Externes Display“ → „Beleuchtung“

1. Geben Sie die gewünschte Dauer an.
Wählen Sie „Aus“, um die Funktion auszuschalten.

Kontrast anpassen

Sie können den LCD-Kontrast des externen Displays in 9 Stufen anpassen.

„Einstellungen“ → „Display“ → „Externes Display“ → „LCD-Kontrast“

1. Stellen Sie den Kontrast durch Drücken von ▲ (Hoch) und ▼ (Niedrig) für eine optimale Anzeige ein.
2. Drücken Sie ◯.

Display-Einstellungen zurücksetzen (M 9-3-3)

Sie haben die Möglichkeit, die Display-Einstellungen in den Auslieferungszustand zurückzusetzen.

„Einstellungen“ → „Display“ → „Standardeinstellungen“

1. Geben Sie Ihren Handy-Code ein.
   Der standardmäßig eingerichtete Handy-Code lautet „0000“. Ausführliche Informationen zum Ändern des Handy-Codes finden Sie unter „Handy-Code ändern“ auf Seite 112.

Ton (M 9-4)

Über dieses Menü können Sie die aktuellen Profileinstellungen anzeigen oder bearbeiten.

Ruf-Einstellungen (M 9-5)

Sie können verschiedene Funktionen und Dienstmerkmale einstellen.

Rufumleitungen (M 9-5-1)

Über dieses Dienstmerkmal können Sie ankommende Gespräche unter Angabe bestimmter Bedingungen auf Ihre Mailbox oder eine andere Rufnummer umleiten und sind dadurch immer und überall, wo es ein Telefon gibt, erreichbar.

Anrufe umleiten

„Einstellungen“ → „Ruf-Einstellungen“ → „Rufumleitungen“

1. Wählen Sie eine der folgenden Optionen.
   - „Alle Anrufe“: Leitet alle Anrufe sofort um (ohne Klingeln).
   - „Wenn besetzt“: Leitet ankommende Gespräche um, wenn Sie gerade ein Gespräch führen.
   - „Keine Antwort“: Leitet ankommende Gespräche um, wenn Sie nicht innerhalb eines bestimmten Zeitraums abheben.
   - „Kein Netz“: Leitet ankommende Gespräche um, wenn sich Ihr Telefon außerhalb des Empfangsbereichs befindet oder ausgeschaltet ist.
2. Wählen Sie „Ein“.

3. Wählen Sie den gewünschten Telefonbucheintrag und die für die Rufumleitung gewünschte Telefonnummer aus.
   Falls der gewünschte Eintrag nicht vorhanden ist, wählen Sie „Nummer eingeben“ und geben die gewünschte Telefonnummer ein.
4. Drücken Sie ( ).
   Wenn Sie in Schritt 1 „Keine Antwort“ gewählt haben:
5. Wählen Sie die Dauer aus 6 Stufen (05 bis 30 Sekunden) aus.

Hinweis

- *Wenn Sie eine Rufumleitung mit „Alle Anrufe“ eingerichtet haben, wird „ “ auf dem Standby-Bildschirm angezeigt.*

Tipp

- *Wenn Sie in Schritt 2 die Option „Nach Services“ gewählt haben, können Sie weitere Optionen auswählen.*

Status der Rufumleitung anzeigen

„Einstellungen“ → „Ruf-Einstellungen“ → „Rufumleitungen“

1. Wählen Sie die Rufumleitungsoption aus, die Sie anzeigen möchten.
2. Wählen Sie „Status“.
   Sie können nun den Status der ausgewählten Option anzeigen.

Anklopfen (M 9-5-2)

Wenn Sie während eines Gespräches auch für andere Anrufer erreichbar sein möchten, müssen Sie das Dienstmerkmal „Anklopfen“ aktivieren.

„Einstellungen“ → „Ruf-Einstellungen“ → „Anklopfen“

1. Wählen Sie „Ein“ oder „Aus“.

Hinweis

- *Das Dienstmerkmal des Anklopfens ist möglicherweise nicht in allen Netzen verfügbar. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Vodafone-Kundenbetreuung.*

Eigene Rufnummer anzeigen (M 9-5-3)

Hier können Sie einstellen, ob Ihre Rufnummer angezeigt werden soll, wenn Sie einen Gesprächspartner anrufen.

„Einstellungen“ → „Ruf-Einstellungen“ → „Eigene Nr. anzeigen“

1. Wählen Sie „Ein“ oder „Aus“.

Hinweis

- *Dieser Dienst wird nicht von allen Netzen unterstützt. Fragen Sie Ihren Mobilfunkanbieter, ob dieses Merkmal zur Verfügung steht.*

Anrufbeschränkungen (M 9-5-4)

Mit dieser Funktion können Sie eine Rufsperre für ankommende und abgehende Gespräche einrichten. Zur Aktivierung dieser Funktion benötigen Sie eine Geheimzahl, die Ihnen Ihre Vodafone-Kundenbetreuung auf Anfrage mitteilt.

„Einstellungen“ → „Ruf-Einstellungen“ → „Anrufbeschränkungen“

1. Wählen Sie „Abgeh. Gespräche“ oder „Ankommender Ruf“.

- Abgeh. Gespräche: Sperrt alle abgehenden Gespräche.
- Ankommender Ruf: Sperrt alle eingehenden Gespräche.

2. Wählen Sie eine der folgenden Optionen.

(Für „Abgeh. Gespräche“)

- Ausl. gespr. sperren: Sperrt alle abgehenden Gespräche ins Ausland.
- Abgeh. gespr. sperren: Sperrt alle abgehenden Gespräche außer Notrufe.
- Nationale Gespräche: Sperrt alle abgehenden Gespräche ins Ausland, ausgenommen Ihr Heimatland.

(Für „Ankommender Ruf“)

- Einge. gespr. sperren: Sperrt alle eingehenden Gespräche.
- Im Ausland sperren: Sperrt alle eingehenden Gespräche, wenn Sie sich außerhalb der Reichweite Ihres eigenen Netzes befinden.

3. Wählen Sie eine der folgenden Optionen.

- „Alle Dienste“: Sperrt alle Dienste.
- „Sprachanrufe“: Sperrt alle Sprachanrufe.
- „Daten“: Sperrt alle Datenübertragungen.
- „Fax“: Sperrt alle Faxübertragungen.
- „Nachrichten“: Sperrt alle Nachrichten.
- „Alle außer Mitteilungen“: Sperrt alle Dienste außer Nachrichten.

4. Wählen Sie „Ein“ oder „Aus“.

5. Geben Sie das Netzpasswort ein.

Einstellungen aufheben

„Einstellungen“ → „Ruf-Einstellungen“ → „Anrufbeschränkungen“

1. Wählen Sie „Abgeh. Gespräche“ oder „Ankommender Ruf“.

2. Wählen Sie „Alle abbrechen“.

3. Geben Sie das Netzpasswort ein.

Fixnummern

Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Anrufe nur an vordefinierte Nummern getätigt werden.

Fixnummern aktivieren

„Einstellungen“ → „Ruf-Einstellungen“ → „Anrufbeschränkungen“ → „Fixnummern“

1. Geben Sie Ihren PIN2-Code ein.
2. Wählen Sie „Ein/Aus“.
3. Wählen Sie „Ein“ oder „Aus“.

Neuen Namen hinzufügen

„Einstellungen“ → „Ruf-Einstellungen“ → „Anrufbeschränkungen“ → „Fixnummern“

1. Geben Sie Ihren PIN2-Code ein.
2. Wählen Sie „Nummern bearbeiten“.
3. Wählen Sie „Neuer Name hinzu“.
4. Fügen Sie einen Namen und eine Rufnummer hinzu. Ausführliche Informationen zum Hinzufügen von Namen und Rufnummern finden Sie unter „Neuen Namen hinzufügen“ auf Seite 32.
5. Drücken Sie [Speichern].

Netzpasswort ändern

„Einstellungen“ → „Ruf-Einstellungen“ → „Anrufbeschränkungen“ → „Passwort ändern“

1. Geben Sie das alte Netzpasswort ein.
2. Geben Sie ein neues Netzpasswort ein.
3. Geben Sie das neue Netzpasswort erneut ein. Wenn Sie ein falsches Passwort eingeben, werden Sie aufgefordert, das Passwort erneut einzugeben.
4. Drücken Sie .

Aut. Wahlwiederholung (M 9-5-5)

Siehe „Automatische Wahlwiederholung“ auf Seite 20.

Minutenton (M 9-5-6)

Diese Funktion sendet während eines Gesprächs jede Minute einen Signalton, um Sie über die Gesprächszeit zu informieren.

„Einstellungen“ → „Ruf-Einstellungen“ → „Minutenton“

1. Wählen Sie „Ein“ oder „Aus“.

Rufeinstellungen zurücksetzen (M 9-5-7)

Sie haben die Möglichkeit, die Rufeinstellungen in den Auslieferungszustand zurückzusetzen.

„Einstellungen“ → „Ruf-Einstellungen“ → „Standardeinstellungen“

1. Geben Sie Ihren Handy-Code ein.
   Der standardmäßig eingerichtete Handy-Code lautet „0000“. Ausführliche Informationen zum Ändern des Handy-Codes finden Sie unter „Handy-Code ändern“ auf Seite 112.

Datum & Uhrzeit (M 9-6)

Sie müssen die richtige Uhrzeit und das korrekte Datum einstellen, damit die zeitabhängigen Funktionen Ihres Telefons einwandfrei funktionieren.

„Einstellungen“ → „Datum & Uhrzeit“ → „Datum/Zeit einstellen“

1. Geben Sie den Tag, den Monat, das Jahr und die Uhrzeit mit den Zifferntasten ein.

Tipp

- *Wenn Sie die Zeit im 12-Stunden-Format angeben, drücken Sie* ✱ *, um zwischen „am“ und „pm“ umzuschalten. Die Reihenfolge, in der Datum und Uhrzeit angezeigt werden, hängt vom ausgewählten Format ab.*

Zeitformat auswählen

„Einstellungen“ → „Datum & Uhrzeit“ → „Zeitformat“

1. Wählen Sie „12 Stunden“ oder „24 Stunden“.

Datumsformat auswählen

„Einstellungen“ → „Datum & Uhrzeit“ → „Datumsformat“

1. Wählen Sie „Tag.Monat.Jahr“, „Monat-Tag-Jahr“ oder „Jahr/Monat/Tag“.

Sommerzeit einstellen

„Einstellungen“ → „Datum & Uhrzeit“ → „Sommerzeit“

1. Wählen Sie „Ein“ oder „Aus“.

Zeitzone einstellen

„Einstellungen“ → „Datum & Uhrzeit“ → „Zeitzone“ → „Zone ändern“

1. Wählen Sie mit ◀ oder ▶ die gewünschte Stadt aus.

Zeitzone personalisieren

„Einstellungen“ → „Datum & Uhrzeit“ → „Zeitzone“ → „Benutzerdef. Zone festl.“

1. Geben Sie die Zeitunterschiede mit den Zifferntasten ein.
   Wenn Sie ✱ drücken, wechseln Sie zwischen – und +.

Sprache ändern (M 9-7)

Sie können die Sprache ändern, in der das Telefon Meldungen auf dem Display anzeigt.

„Einstellungen“ → „Sprache“

1. Wählen Sie die gewünschte Sprache aus.

Tipp

- *Sie können auch die Eingabesprache auf dem Texteingabebildschirm ändern (S. 26).*

Hinweis

- *Wenn Sie in Schritt 1 „Automatisch“ gewählt haben, wird die auf der SIM-Karte eingestellte Sprache übernommen.*
- *Wird die auf der SIM-Karte eingestellte Sprache nicht unterstützt, wird die Standardsprache des Telefons eingestellt.*

Netzwerk (M 9-8)

Netzeinstellungen (M 9-8-1)

Netz automatisch auswählen

Nach dem Einschalten versucht Ihr Telefon zunächst, mit dem bevorzugten Netz eine Verbindung herzustellen.

Wird Ihr Telefon nicht mit dem Netz verbunden, können Sie die folgenden Schritte ausführen, um eine Verbindung zum bevorzugten Netz herzustellen.

„Einstellungen“ → „Netzwerk“ → „Netz auswählen“ → „Automatisch“

Netz manuell ändern

„Einstellungen“ → „Netzwerk“ → „Netz auswählen“ → „Manuell“

1. Wählen Sie das gewünschte Netz aus.

Neues Netz hinzufügen

„Einstellungen“ → „Netzwerk“ → „Netz auswählen“ → „Neues Netz hinzufügen“

Gibt es keinen Eintrag, drücken Sie , und gehen Sie zu Schritt 2.

Gibt es einen Eintrag, drücken Sie , und führen Sie die folgenden Schritte aus.

1. Wählen Sie „Hinzufügen“.

2. Geben Sie den Ländercode ein.

3. Geben Sie den Netzcode ein.

4. Geben Sie einen Namen für das Netz ein.

Position eines Netzes in der Liste der bevorzugten Netze ändern

„Einstellungen“ → „Netzwerk“ → „Netz auswählen“ → „Bevorzugtes Netz“

1. Wählen Sie den Namen des Netzes aus, um dessen Position in der Liste zu ändern.
2. Wählen Sie „Einfügen“ oder „Am Ende hinzufügen“.

Netz aus der Liste der bevorzugten Netze entfernen

„Einstellungen“ → „Netzwerk“ → „Netz auswählen“ → „Bevorzugtes Netz“

1. Wählen Sie den Namen des Netzes aus, das Sie löschen möchten.
2. Wählen Sie „Löschen“.

WAP-/MMS-/E-Mail-Einstellungen

Hinweis

- *Bei normalem Betrieb müssen Sie die WAP/MMS-Einstellungen nicht ändern.*

WAP-Einstellungen (*: Einstellung obligatorisch)

„Profilname“*:	WAP-Profilname (eindeutig)
„IP-Adresse“*:	IP-Adresse für WAP
„Homepage“:	Startseite
„Port Nummer“*:	Sicherheitsoption (1024-65535)
„Verbindungsabfrage“:	Verbindungsabfrage („Einschalten“ oder „Ausschalten“)
„Verbindungstyp“ :	Träger-Verbindungstyp („GPRS dann CSD“, „GPRS“ oder „CSD“)
GPRS-Einstellungen:	
„APN“*:	Name des Zugangspunktes
„Benutzername“:	Benutzername
„Passwort“:	Passwort
„Linger Time“:	Abbruchzeit (0-99999 Sek.)
CSD-Einstellungen:	
„Rufnummer“*:	Nummer des Zugangspunktes
„Leitungstyp“:	Leitungstyp („ISDN“ oder „Analog“)
„Benutzername“:	Benutzername
„Passwort“:	Passwort
„Linger Time“:	Abbruchzeit (0-99999 Sek.)

MMS-Einstellungen (*: Einstellung obligatorisch)

„Profilname“*: MMS-Profilname (eindeutig)
„IP-Adresse“*: IP-Adresse für MMS
„Nachrichten-Server“*: Relay-Server für MMS
„Port Nummer“*: Sicherheitsoption (1024-65535)
„Verbindungstyp“ : Träger-Verbindungstyp („GPRS dann CSD“, „GPRS“ oder „CSD“)
GPRS-Einstellungen:
- „APN“*: Name des Zugangspunktes
- „Benutzername“: Benutzername
- „Passwort“: Passwort
- „Linger Time“: Abbruchzeit (0-99999 Sek.)

CSD-Einstellungen:
- „Rufnummer“*: Nummer des Zugangspunktes
- „Leitungstyp“: Leitungstyp („ISDN“ oder „Analog“)
- „Benutzername“: Benutzername
- „Passwort“: Passwort
- „Linger Time“: Abbruchzeit (0-99999 Sek.)

E-Mail-Einstellungen (*: Einstellung obligatorisch)

„Profilname“*: E-Mail-Profilname (eindeutig)
„E-Mail-Adresse“*: E-Mail-Adresse
„Absenderadresse“: E-Mail-Adresse, an die die E-Mail zurückgesendet wird, falls sie nicht gesendet werden konnte.
„POP3-Server“: Server zum Empfangen von E-Mails
- „Servername“*: Servername
- „Benutzer-ID“*: Benutzer-ID
- „Passwort“*: Passwort
- „Port Nummer“: Sicherheitsoption (0-65535)

„SMTP-Server“: Server zum Versenden von E-Mails
- „Servername“*: Servername
- „Benutzer-ID“: Benutzer-ID
- „Passwort“: Passwort
- „Port Nummer“: Sicherheitsoption (0-65535)
- „Authentifizierung“: Authentifizierung (Aus, POP vor SMTP, SMTP-Authentifizierung)

„DNS-Primä“: Vorrangiger DNS
„DNS-Sekundä“: Alternativer DNS

„Verbindungstyp“: Träger-Verbindungstyp („GPRS dann CSD“, „GPRS“ oder „CSD“)

GPRS-Einstellungen:

„APN“*: Zugangspunktbezeichnung

„Benutzername“: Benutzername

„Passwort“: Passwort

„Linger Time“: Abbruchzeit (0 - 99999 Sek.)

CSD-Einstellungen:

„Rufnummer“*: Telefonnummer

„Leitungstyp“: Leitungstyp („ISDN“ oder „Analog“)

„Benutzername“: Benutzername

„Passwort“: Passwort

„Linger Time“: Abbruchzeit (0 - 99999 Sek.)

WAP-/MMS-/E-Mail-Profil aktivieren

„Einstellungen“ → „Netzwerk“

1. Wählen Sie „WAP-Einstellungen“, „MMS-Einstellungen“ oder „E-Mail-Einstellungen“.
2. Wählen Sie das gewünschte Profil.

WAP-/MMS-/E-Mail-Profil bearbeiten

„Einstellungen“ → „Netzwerk“

1. Wählen Sie „WAP-Einstellungen“, „MMS-Einstellungen“ oder „E-Mail-Einstellungen“.
2. Wählen Sie das gewünschte Profil aus.
3. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Ändern“.
4. Bearbeiten Sie die gewünschte Option.

WAP-/MMS-/E-Mail-Profil kopieren

„Einstellungen“ → „Netzwerk“

1. Wählen Sie „WAP-Einstellungen“, „MMS-Einstellungen“ oder „E-Mail-Einstellungen“.
2. Wählen Sie das gewünschte Profil aus.
3. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Kopieren“.
4. Ändern Sie den Profilnamen.

WAP-/MMS-/E-Mail-Profil löschen

„Einstellungen“ → „Netzwerk“

1. Wählen Sie „WAP-Einstellungen“, „MMS-Einstellungen“ oder „E-Mail-Einstellungen“.
2. Wählen Sie das gewünschte Profil aus.
3. Drücken Sie [Optionen], und wählen Sie „Löschen“.

Sicherheit (M 9-9)

PIN-Code aktivieren/deaktivieren (M 9-9-1)

Wenn der PIN-Code aktiviert ist, werden Sie beim Einschalten des Telefons aufgefordert, die PIN einzugeben. Ihr PIN-Code ist auf der SIM-Karte gespeichert. Beim Erwerb der SIM-Karte wurde Ihnen dieser Code übergeben. Wenden Sie sich an die Vodafone-Kundenbetreuung, um weitere Informationen zu erhalten.

„Einstellungen“ → „Sicherheit“ → „PIN Eingabe“

1. Wählen Sie „Ein“, um den PIN-Code zu aktivieren. Wählen Sie „Aus“, um ihn zu deaktivieren.
2. Geben Sie Ihren PIN-Code ein.

Hinweis

- *Wenn Sie in Schritt 2 drei Mal hintereinander den falschen PIN-Code eingeben, wird die SIM-Karte gesperrt. Um die Sperre wieder aufzuheben, wenden Sie sich an die Vodafone-Kundenbetreuung.*

PIN-Code ändern

Sie können den PIN-Code ändern, der auf Ihrer SIM-Karte gespeichert ist. Bevor Sie den PIN-Code ändern, wählen Sie in Schritt 1 unter „PIN-Code aktivieren/deaktivieren“ die Option „Ein“.

„Einstellungen“ → „Sicherheit“ → „PIN Eingabe“ → „PIN ändern“

1. Geben Sie den bestehenden PIN-Code ein.
2. Geben Sie einen neuen PIN-Code ein.
3. Geben Sie den neuen PIN-Code erneut ein.

PIN2-Code ändern (M 9-9-2)

Der PIN2-Code wird verwendet, um bestimmte Funktionen des Telefons wie Fixnummern und Limits für Gesprächskosten zu schützen. In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie den PIN2-Code ändern.

„Einstellungen“ → „Sicherheit“ → „PIN2 ändern“

1. Geben Sie den bestehenden PIN2-Code ein.
2. Geben Sie einen neuen PIN2-Code ein.
3. Geben Sie den neuen PIN2-Code erneut ein.

Handy-Sperre (M 9-9-3)

Die Handy-Sperre ist ein zusätzliches Sicherheitsmerkmal, das den unbefugten Gebrauch des Telefons oder bestimmter Funktionen verhindert.

„Einstellungen“ → „Sicherheit“ → „Handy-Sperre“

1. Wählen Sie „Ein“ oder „Aus“.
2. Geben Sie Ihren Handy-Code ein.

Handy-Code ändern

Bevor Sie den Handy-Code ändern, wählen Sie in Schritt 1 unter „Handy-Sperre“ die Option „Ein“. Der standardmäßig eingerichtete Handy-Code lautet „0000“.

„Einstellungen“ → „Sicherheit“ → „Handy-Sperre“ → „Code ändern“

1. Geben Sie den alten Handy-Code ein.
2. Geben Sie einen neuen Handy-Code ein.
3. Geben Sie den neuen Handy-Code erneut ein.

Basis-Einstellung (M 9-0)

Sie haben die Möglichkeit, die Telefoneinstellungen in den Auslieferungszustand zurückzusetzen.

„Einstellungen“ → „Basis-Einstellung“

1. Geben Sie Ihren Handy-Code ein.

GX25 mit einem PC verbinden

Sie können folgende Funktionen ausführen, wenn Sie das GX25 über eine Infrarotschnittstelle, einen USB-Anschluss* oder einen Anschluss für die Funktechnologie *Bluetooth* mit einem PC verbinden.

- GSM/GPRS-Modem
- Handset Manager für GX25

* Erfordert ein optionales USB-Datenkabel XN-1DC30 für den USB-Anschluss.

Systemvoraussetzungen

Betriebssystem:

Windows® 98*, Windows® Me, Windows® 2000**, Windows® XP***

* Windows® 98 Second Edition, Windows® 98 Service Pack 1 mit Internet Explorer 5.01 oder höher

** Service Pack 4

***Service Pack 1a

Unterstützte Software:

Microsoft® Outlook/Outlook Express

Schnittstelle:

Infrarotschnittstelle, USB- oder *Bluetooth*-Anschluss

CD-ROM-Laufwerk

GSM/GPRS-Modem

Sie können Ihr GX25 als GSM/GPRS-Modem verwenden, um von Ihrem PC eine Verbindung mit dem Internet herzustellen. Schließen Sie Ihr Telefon an Ihren PC über die Funktechnologie *Bluetooth* oder per Infrarot oder USB an. Sie müssen auf Ihrem PC eine Software installieren. Ausführliche Informationen finden Sie unter „Installation der Software“ auf Seite 114.

Modem über Infrarotverbindung

Um die Modemfunktion über die Infrarotverbindung zu nutzen, lesen Sie „Infrarotfunktion verwenden“ auf Seite 92. Schalten Sie die Modemfunktion ein.

Modem über USB-Datenkabel

Um die Modemfunktion über ein USB-Datenkabel zu nutzen, verwenden Sie das o.g. Kabel (XN-1DC30) und lesen die mit dem Kabel mitgelieferten Bedienungshinweise.

Modem über Bluetooth

Um die Modemfunktion über den *Bluetooth*-Anschluss zu nutzen, lesen Sie „Bluetooth-Funktion verwenden“ auf Seite 90, und schalten Sie die Modemfunktion ein.

Ausführliche Informationen zur unterstützten Software finden Sie auf folgender Website:

http://www.sharp-mobile.com

Hinweis

- *Die Modemverbindung ist nicht möglich, wenn eine Verbindung mit dem Handset Manager über Bluetooth, Infrarot oder USB besteht.*

Handset Manager

Sie können die folgenden Objekte zwischen Ihrem Telefon und PC übertragen. Die Telefonbucheinträge können Sie dann auf Ihrem PC verwenden.

- Dateien unter Mein Telefon (Bilder/Töne/Videos)
- Telefonbucheinträge
- SMS
- Kalendereinträge

Um den Handset Manager zu verwenden, lesen Sie „PC-Software“ auf Seite 92. Stellen Sie auf Ihrem Telefon den Datenübertragungsmodus ein.

Ausführliche Informationen zur unterstützten Software finden Sie auf folgender Website:

http://www.sharp-mobile.com

Installation der Software

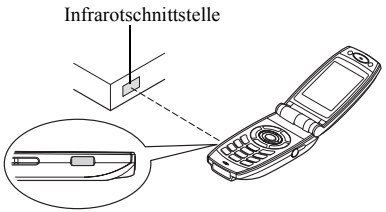
1. Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein.
   Der Bildschirm GX25 CD-ROM wird angezeigt.
   Wird dieser Bildschirm nicht angezeigt, doppelklicken Sie auf [Launcher.exe] auf Ihrer GX25 CD-ROM.
2. Klicken Sie auf die gewünschte Schaltfläche.
   Der Installationsvorgang beginnt.
3. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.

Hinweis

- *Es kann sein, dass das Telefon das USB-Kabel beim Anschließen nicht erkennt, wenn gerade eine Anwendung (Kamera, Mein Telefon usw.) ausgeführt wird. Schließen Sie das USB-Kabel im Standby-Modus an.*

Infrarotverbindung

- *Die Infrarotschnittstellen müssen direkt aufeinander ausgerichtet sein.*



- *Der Abstand zwischen den Infrarotschnittstellen darf höchstens 20 cm innerhalb eines Winkels von 30° betragen.*

GSM/GPRS-Modem

- *Sie sollten keine Gespräche tätigen oder entgegennehmen, wenn Sie das GX25 als GSM/GPRS-Modem verwenden. Die Übertragung könnte sonst unterbrochen werden.*

Handset Manager

- *Es kann sein, dass einige große Dateien vom PC nicht auf das Telefon übertragen werden können.*
- *Wenn Sie Ihr Telefon an einen PC anschließen, müssen Sie die Verbindungsmethode der PC-Software auswählen. (S. 92)*
- *Die Anwendungen (Kamera, Mein Telefon usw.) werden nicht ausgeführt, wenn das Telefon über die Bluetooth- oder Infrarotschnittstelle oder das USB-Datenkabel an den PC angeschlossen ist.*

Problembehebung

Problem	Lösung
Das Telefon lässt sich nicht einschalten.	• Stellen Sie sicher, dass der Akku richtig eingesetzt und geladen ist.
Der PIN- oder PIN2-Code wird abgelehnt.	• Stellen Sie sicher, dass Sie den Code korrekt eingegeben haben (4 – 8 Stellen). • Ihre SIM-Karte/geschützten Funktionen werden nach drei vergeblichen Versuchen gesperrt. • Wenden Sie sich an Ihren Mobilfunkbetreiber, wenn Sie nicht über die korrekte PIN verfügen.
Die SIM-Karte wird gesperrt.	• Geben Sie den PUK-Code (8 Stellen) ein, der Ihnen vom Mobilfunkbetreiber mitgegeben wurde (falls unterstützt). • Geben Sie den neuen PIN-Code ein. Ihr Telefon wird dann wieder betriebsbereit sein. Wenden Sie sich andernfalls an Ihren Händler.
Das Display lässt sich schwer lesen.	• Stellen Sie die Beleuchtungshelligkeit für das Display und den LCD-Kontrast für das externe Display ein.
Die Telefonfunktionen lassen sich nicht ausführen, nachdem das Telefon eingeschaltet wurde.	• Prüfen Sie anhand der Anzeige der Funksignalstärke, ob Sie sich im Netzbereich befinden. • Prüfen Sie, ob beim Einschalten des Telefons eine Fehlermeldung angezeigt wird. Ist dies der Fall, wenden Sie sich an Ihren Händler. • Stellen Sie sicher, dass die SIM-Karte richtig eingesetzt ist.
Ich kann keine Anrufe tätigen oder empfangen.	• Wenn beim Einschalten die Meldung „SIM-Karten-Fehler“ angezeigt wird, können Sie Ihre SIM-Karte nicht verwenden oder diese ist beschädigt. Wenden Sie sich an Ihren Mobilfunkbetreiber. • Prüfen Sie Ihre Einstellungen für Anrufsperre, Fixnummern, Rufumleitung und den Akkustand. • Überprüfen Sie, ob Ihr Telefon gerade Daten per Infrarot (IrDA), *Bluetooth* oder USB-Datenkabel überträgt. • Wenn Sie eine Prepaid-Karte verwenden, sollten Sie Ihr Restguthaben prüfen.

Problem	Lösung
Die Gesprächsqualität ist schlecht.	• An Ihrem aktuellen Standort ist eventuell keine gute Gesprächsqualität möglich (z.B. in einem Auto oder Zug). Begeben Sie sich an einen Ort, an dem das Funksignal besser übertragen wird.
Ich kann nicht auf den Netzdienst zugreifen.	• Prüfen Sie, wo Ihr Konto angemeldet wurde und wo der Dienst verfügbar ist.
Ich kann keine SMS versenden oder empfangen.	• Stellen Sie sicher, dass Sie sich korrekt für den Short Message Service angemeldet haben, dieser Dienst vom Netz unterstützt wird und die Nummer der Mitteilungszentrale richtig eingerichtet wurde. Wenden Sie sich ggf. an Ihren Mobilfunkbetreiber.
Ich kann keine Verbindung zum MMS-Dienstanbieter herstellen.	• Prüfen Sie, ob MMS-Einstellungen fehlen, inkorrekt sind oder vom Netz eventuell nicht unterstützt werden. Prüfen Sie die Zugangsnummer Ihres Dienstanbieters. Erfragen Sie bei Ihrem Dienstanbieter die korrekten Einstellungen.

Problem	Lösung
Es ist nur wenig Speicher verfügbar.	• Löschen Sie alle nicht mehr benötigten Daten.
Das Gespräch wird plötzlich beendet.	• Magnetisierende Gegenstände wie z.B. esoterische Halsketten in der Nähe des Telefons können dazu führen, dass das Gespräch unterbrochen wird. Halten Sie Ihr Telefon deshalb von solchen Gegenständen fern.
Im Telefonbuch werden keine Einträge angezeigt.	• Vergewissern Sie sich, dass die Einstellungen für Speicherort (Handy oder SIM) und Gruppenanzeige korrekt sind.
Fehler bei Faxübertragung	• Bevor Sie Faxnachrichten übertragen, müssen Sie Ihre Fax-Software so konfigurieren, dass die Software-Flusssteuerung verwendet wird. • Sie sollten bei der Übertragung von Faxnachrichten das optionale Datenkabel verwenden.

Problem	Lösung
OBEX-Daten werden nicht empfangen	Die OBEX-Daten können in folgenden Fällen nicht empfangen werden: • ankommendes Gespräch, abgehendes Gespräch, laufendes Gespräch • Java™-Anwendung ausgeführt • WAP-Übertragungsmodus aktiviert • beim Übertragen von MMS-Nachrichten • beim Übertragen von E-Mails • beim Suchen nach *Bluetooth*-fähigen Geräten und beim Anzeigen der Geräteliste (M 9-1-1) • beim Verbinden mit Geräten über die ausgewählte Verbindungsmethode (M 9-1-3)

Sicherheitshinweise und Gebrauchsbedingungen

Ihr Telefon entspricht internationalen Vorschriften, sofern es unter normalen Bedingungen und im Einklang mit den folgenden Anweisungen verwendet wird.

GEBRAUCHSBEDINGUNGEN

Elektromagnetische Wellen

- Schalten Sie Ihr Mobiltelefon niemals an Bord eines Flugzeugs ein, denn es kann Störungen der elektronischen Systeme des Flugzeugs verursachen. Der Gebrauch von Mobiltelefonen in Flugzeugen ist gesetzlich verboten, und jede Zuwiderhandlung wird rechtlich verfolgt.
- Schalten Sie Ihr Mobiltelefon niemals in einem Krankenhaus ein bzw. nur in speziell ausgewiesenen Bereichen.
- Der Gebrauch der Telefonfunktionen kann die Leistungsfähigkeit medizinischer Geräte (Schrittmacher, Hörgeräte, Insulinpumpen usw.) beeinträchtigen. Bringen Sie ein eingeschaltetes Telefon niemals in die Nähe medizinischer Geräte oder in Bereiche, in denen medizinische Geräte genutzt werden. Wenn Sie ein Hörgerät oder einen Schrittmacher tragen, verwenden Sie das Mobiltelefon nur auf der jeweils anderen Seite Ihres Körpers. Das eingeschaltete Mobiltelefon sollte IMMER mindestens 15,24 cm von einem Schrittmacher fern gehalten werden.
- Schalten Sie Ihr Telefon nicht in der Nähe von Gas oder leicht entzündlichen Substanzen ein.
- Beachten Sie die Regelungen zum Gebrauch von Mobiltelefonen an Tankstellen, Chemiewerken und anderen Orten, an denen Explosionsgefahr besteht.

Pflege des Telefons

- Kinder sollten das Gerät nur unter Aufsicht verwenden.
- Versuchen Sie nicht, das Telefon selbst zu öffnen oder zu reparieren. Das Produkt darf nur von autorisierten Fachkräften repariert werden.
- Lassen Sie das Telefon nicht fallen, und setzen Sie es nicht starken Erschütterungen aus. Wenn Sie das Gehäuse verbiegen oder übermäßig fest auf das Display oder die Tasten drücken, kann das Telefon beschädigt werden.
- Verwenden Sie zum Reinigen des Telefons keine Lösungsmittel. Verwenden Sie ein weiches, trockenes Tuch.
- Transportieren Sie das Telefon nicht in Hosentaschen, da es zerbrechen könnte, wenn Sie sich hinsetzen. Das Display ist aus Glas und extrem zerbrechlich.
- Berühren Sie möglichst nicht den externen Steckverbinder auf der Unterseite des Telefons, da innen liegende empfindliche Komponenten durch statische Aufladung beschädigt werden könnten.

Akku

- Verwenden Sie für Ihr Telefon nur die vom Hersteller empfohlenen Akkus, Akkuladevorrichtungen und Zubehörteile. Der Hersteller lehnt jegliche Haftung für Schäden ab, die durch die Verwendung anderer Akkus, Akkuladevorrichtungen oder Zubehörteile entstehen.
- **Die Netzkonfiguration und Telefonnutzung beeinflusst die Gesprächs- und Standby-Zeit.**
  Die Spiel- oder Kameranutzung erhöht den Akkuverbrauch.
- **Wenn die Akkuwarnung auf dem Display angezeigt wird, laden Sie den Akku so bald wie möglich auf.** Wenn Sie die Warnung ignorieren und Ihr Telefon weiter verwenden, wird das Telefon möglicherweise nicht mehr funktionieren, und alle Daten und Einstellungen, die Sie gespeichert haben, können verloren gehen.
- Bevor Sie den Akku aus dem Gerät nehmen, schalten Sie das Telefon aus.
- Legen Sie den neuen Akku so bald wie möglich nach Herausnehmen des alten Akkus ein, und laden Sie ihn auf.
- Berühren Sie nicht die Akkuklemmen. Akkus können Schädigungen, Verletzungen oder Brände hervorrufen, wenn leitfähiges Material ungeschützte Klemmen berührt. Wenn Sie den Akku aus dem Telefon herausnehmen, verwenden Sie eine isolierte Tasche, um den Akku sicher aufzubewahren und zu transportieren.
- Die empfohlene Temperatur für die Verwendung und Aufbewahrung der Akkus liegt bei 20°C.
- Die Leistungsfähigkeit der Akkus ist bei niedrigen Temperaturen beeinträchtigt, insbesondere bei Temperaturen unter 0°C. Es kann sein, dass das Telefon unabhängig vom Akkustand vorübergehend nicht betriebsfähig ist.
- Wenn das Telefon extremen Temperaturen ausgesetzt ist, wird dadurch die Lebensdauer des Akkus verkürzt.
- Der Akku kann zwar mehrere Hundert Mal auf- und entladen werden, er kann sich jedoch trotzdem mit der Zeit abnutzen. Wenn die Betriebszeit (Gesprächszeit und Standby-Zeit) sehr viel kürzer als normal ist, sollten Sie einen neuen Akku einsetzen.

ACHTUNG

EXPLOSIONSGEFAHR BEIM AUSTAUSCHEN DES AKKUS MIT NICHT ZUGELASSENEM TYP,
ENTSORGEN SIE VERBRAUCHTE AKKUS GEMÄSS DEN ANWEISUNGEN

Siehe „Entsorgung des Akkus“ auf Seite 12.

Vorsichtsmaßnahmen für die Antenne

- Bedecken Sie die Oberseite des Telefons (S. 8 und S. 10, Nr. 24) bei Betrieb nicht mit der Hand, da sonst der Empfang der integrierten Antenne gestört werden könnte. Dies könnte die Gesprächsqualität beeinträchtigen und die Gesprächs- und Standby-Zeit verkürzen, da das Mobiltelefon unnötig viel Energie verbraucht.
- Verwenden Sie nur die mitgelieferte Antenne oder eine von Sharp für Ihr Mobiltelefon zugelassene Antenne. Wenn Sie nicht zugelassene oder abgeänderte Antennen verwenden, könnte das Mobiltelefon beschädigt werden. Außerdem könnte das Mobiltelefon in diesem Fall die SAR-Höchstgrenzen überschreiten und somit gegen eventuelle Regelungen verstoßen.
- Beschädigen Sie die Antenne des Mobiltelefons nicht, um die Leistung nicht zu beeinträchtigen.
- Wenn Sie direkt in das Mikrofon sprechen, halten Sie das Mobiltelefon so in der Hand, dass die Antenne über Ihrer Schulter nach oben zeigt.
- Schalten Sie Ihr Mobiltelefon in der Nähe von Sprengungen aus, um dortige Funkmeldungen nicht zu stören. In diesen Bereichen gibt es in der Regel Warnschilder, nach denen zweiseitige Funksprechverbindungen auszuschalten sind.

Kamerabetrieb

- Informieren Sie sich vorab über Bildqualität, Dateiformate usw.
  Die aufgenommenen Bilder können im JPEG-Format.
- Achten Sie darauf, beim Aufnehmen der Bilder Ihre Hand ruhig zu halten.
  Wenn das Telefon beim Aufnehmen eines Bildes wackelt, wird das Bild möglicherweise unscharf. Halten Sie das Telefon beim Aufnehmen eines Bildes fest, sodass es nicht verwackelt, oder nutzen Sie den Selbstauslöser.
- Reinigen Sie das Objektiv, bevor Sie ein Bild aufnehmen. Finger- und Fettabdrücke usw. auf dem Objektiv verhindern eine einwandfreie Scharfstellung des Motivs. Entfernen Sie die Abdrücke mit einem weichen Tuch, bevor Sie ein Bild aufnehmen.

Sonstiges

- Wie bei jedem elektronischen Speichergerät können Daten unter bestimmten Bedingungen verloren gehen oder beschädigt werden.
- Bevor Sie das Telefon an einen PC oder ein anderes Peripheriegerät anschließen, lesen Sie die Bedienungsanleitung des anderen Gerätes sorgfältig durch.
- Wurde der Akku des Telefons für einige Zeit entfernt oder wurde ein Reset des Telefons durchgeführt, werden die Uhr und der Kalender des Telefons möglicherweise neu initialisiert. In diesem Fall sollten Sie das Datum und die Uhrzeit neu einstellen.
- Verwenden Sie ausschließlich die angegebene persönliche Freisprecheinrichtung (optional). Wenn Sie nicht zugelassene Freisprecheinrichtungen verwenden, kann es sein, dass einige Telefonmerkmale nicht funktionieren.

- Richten Sie das Handy-Blitzlicht nicht auf die Augen von Personen, da es das Sehvermögen schädigen oder Benommenheit und dadurch Unfälle und Verletzungen verursachen kann.

GEBRAUCHSUMGEBUNG

- Setzen Sie Ihr Telefon keiner extremen Hitze aus. Lassen Sie das Telefon nicht auf dem Armaturenbrett eines Autos oder in der Nähe eines Heizkörpers liegen. Vermeiden Sie extrem feuchte oder staubige Orte.
- Da dieses Produkt nicht wasserdicht ist, müssen Sie darauf achten, dass kein Wasser auf oder in das Gerät gelangen kann. Flüssigkeit in Form von Regentropfen, Sprühwasser, Saft, Kaffee, Dampf, Schweiß usw. können ebenfalls zu Fehlfunktionen führen.

VORSICHTSMASSNAHMEN BEIM GEBRAUCH IM FAHRZEUG

- Der Benutzer des Telefons ist dafür verantwortlich, sich darüber zu informieren, ob nach den örtlichen Vorschriften der Gebrauch eines Mobiltelefons in einem Fahrzeug erlaubt ist oder nicht. Konzentrieren Sie sich voll und ganz auf das Fahren. Halten Sie das Fahrzeug an und schalten Sie den Motor aus, wenn Sie einen Anruf tätigen oder entgegennehmen möchten.
- Die Verwendung der Funktionen Ihres Mobiltelefons kann Störungen an den elektronischen Systemen Ihres Fahrzeugs verursachen, z. B. am ABS oder Airbag. Damit derartige Probleme nicht auftreten, sprechen Sie mit Ihrem Autohändler bzw. -hersteller, bevor Sie Ihr Telefon im Fahrzeug anschließen.
- Erlauben Sie nur qualifizierten Fachkräften den Einbau des Autozubehörs Ihres Telefons.

Der Hersteller lehnt jegliche Haftung für Schäden ab, die auf unsachgemäßen Gebrauch oder einen Gebrauch zurückzuführen sind, der gegen die hier enthaltenen Anweisungen verstößt.

SAR

Ihr Sharp Mobiltelefon wurde unter Einhaltung der vom Europäischen Rat empfohlenen Höchstgrenzen für elektromagnetische Felder konzipiert, hergestellt und getestet. Diese Höchstgrenzen sind Bestandteil weitreichender Richtlinien, die von unabhängigen wissenschaftlichen Organisationen ausgearbeitet wurden. Diese Richtlinien enthalten Toleranzwerte zur Gewährleistung der Sicherheit der Telefonbenutzer und anderer Personen. Berücksichtigt werden dabei Unterschiede bei Alter und Gesundheit, individuellen Empfindlichkeiten und Umweltbedingungen. Die europäischen Standards legen Werte für die elektromagnetische Energie von Funkfrequenzen fest, die bei der Nutzung eines Mobiltelefons vom Körper aufgenommen werden. Diese Werte werden anhand der spezifischen Absorptionsrate (Specific Absorption Rate – SAR) gemessen. Die SAR-Grenze für Personen beträgt derzeit 2 Watt pro Kilogramm gemittelt über 10 Gramm Körpergewebe. Der SAR-Wert Ihres Sharp Mobiltelefons beträgt 0,729 Watt pro Kilogramm. Es wurden entsprechende Tests durchgeführt, um sicherzustellen, dass dieser Höchstwert auch dann nicht überschritten wird, wenn das Telefon mit der maximal zugelassenen Energie betrieben wird. Wenn Sie Ihr Sharp Mobiltelefon in Betrieb haben, wird es wahrscheinlich nicht die gesamte verfügbare Energie nutzen, denn es wurde so konstruiert, dass es nur die für die Kommunikation mit dem Netz benötigte Energie verbraucht.

VORSICHTSMASSNAHMEN ZUM GEBRAUCH IN DEN USA

FCC Declaration of Conformity

This mobile phone GX25 with PC/Data interface cable XN-1DC30 complies with part 15 of the FCC Rules.

Operation is subject to the following two conditions:

(1) This device may not cause harmful interference, and

(2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

Responsible Party:

SHARP ELECTRONICS CORPORATION

Sharp Plaza, Mahwah, New Jersey 07430

TEL: 1-800-BE-SHARP

Tested To Comply With FCC Standards

FOR HOME OR OFFICE USE

FCC Notice

The phone may cause TV or radio interference if used in close proximity to receiving equipment. The FCC can require you to stop using the phone if such interference cannot be eliminated.

Information To User

This equipment has been tested and found to comply with the limits of a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications.

However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation; if this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

1. Reorient/Relocate the receiving antenna.
2. Increase the separation between the equipment and receiver.
3. Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
4. Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.

CAUTION: Changes or modifications not expressly approved by the manufacturer responsible for compliance could void the user's authority to operate the equipment.

Exposure to Radio Waves

THIS MODEL PHONE MEETS THE GOVERNMENT'S REQUIREMENTS FOR EXPOSURE TO RADIO WAVES.

Your wireless phone is a radio transmitter and receiver. It is designed and manufactured not to exceed the emission limits for exposure to radio frequency (RF) energy set by the Federal Communications Commission of the U.S. Government. These limits are part of comprehensive guidelines and establish permitted levels of RF energy for the general population. The guidelines are based on standards that were developed by independent scientific organizations through periodic and thorough evaluation of scientific studies. The standards include a substantial safety margin designed to assure the safety of all persons, regardless of age and health.

The exposure standard for wireless mobile phones employs a unit of measurement known as the Specific Absorption Rate, or SAR. The SAR limit set by the FCC is 1.6W/kg.* Tests for SAR are conducted using standard operating positions specified by the FCC with

the phone transmitting at its highest certified power level in all tested frequency bands. Although the SAR is determined at the highest certified power level, the actual SAR level of the phone while operating can be well below the maximum value. This is because the phone is designed to operate at multiple power levels so as to use only the power required to reach the network. In general, the closer you are to a wireless base station antenna, the lower the power output.

Before a phone model is available for sale to the public, it must be tested and certified to the FCC that it does not exceed the limit established by the government-adopted requirement for safe exposure. The tests are performed in positions and locations (e.g., at the ear and worn on the body) as required by the FCC for each model. The highest SAR value for this model phone when tested for use at the ear is 0.618 W/kg and when worn on the body, as described in this user guide, is 0.282 W/kg. Body-worn Operation; This device was tested for typical body-worn operations with the back of the phone kept 1.5 cm from the body. To maintain compliance with FCC RF exposure requirements, use accessories that maintain a 1.5 cm separation distance between the user's body and the back of the phone. The use of belt-clips, holsters and similar accessories should not contain metallic components in its assembly.

The use of accessories that do not satisfy these requirements may not comply with FCC RF exposure requirements, and should be avoided. While there may be differences between the SAR levels of various phones and at various positions, they all meet the government requirement for safe exposure.

The FCC has granted an Equipment Authorization for this model phone with all reported SAR levels evaluated as in compliance with the FCC RF emission guidelines. SAR information on this model phone is on file with the FCC and can be found under the Display Grant section of http://www.fcc.gov/oet/fccid after searching on FCC ID APYHRO00036.

Additional information on Specific Absorption Rates (SAR) can be found on the Cellular Telecommunications & Internet Association (CTIA) web-site at http://www.phonefacts.net.

* In the United States and Canada, the SAR limit for mobile phones used by the public is 1.6 watts/kg (W/kg) averaged over one gram of tissue. The standard incorporates a substantial margin of safety to give additional protection for the public and to account for any variations in measurements.

Index

A

Akku 11
Alarmsignale 76
Anrufprotokoll 87

B

Basis-Einstellung 112
Bild aufnehmen 39
Bilder 63
Bildschirmschoner 73
Bluetooth-Funktion 90

C

Centre-Taste 9, 15

D

D2-Services 76
Datenzähler 88
Datum & Uhrzeit 106
Display-Einstellungen
  Begrüßungsmeldung 100
  Beleuchtung 100
  Bilder 99
  Helligkeit der Beleuchtung 101
  Hintergrundbild 99
  Kontrast 102
  Sparbetrieb 101
  Uhr anzeigen 100
  Zeitüberschreitung für Beleuchtung 101
  zurücksetzen 102

E

Eigene Nummern(Telefon/Daten/Fax) 88
Eingabemethode 26
Eingabesprache 26
E-Mail 55
  einrichten 56
  erstellen 55
  lesen 56
  Rufnummer oder E-Mail-Adresse eines Absenders im Telefonbuch speichern 56

G

Gesprächskosten 89

H

Handy-Code 112
Handy-Sperre 112
Hilfe 83
Hörerlautstärke 21

I

Infrarot-Funktion 92
Infrarotschnittstelle 10
Internationale Gespräche 19

J

Java™-Anwendungen 72

K

Kalender 84

L

Linke Funktionstaste 9

M

Mailbox-Taste 9
Melodieneditor 79
Menü und Tastenkombinationen 28
MMS-Nachrichten 47
  abrufen 50
  als MMS-Postkarte versenden 51
  Anlagen einfügen 49
  einrichten 50
  erstellen 47
  lesen 49

Präsentation ein- und ausschalten 48
Rufnummer oder E-Mail-Adresse eines Absenders im Telefonbuch speichern 50
Sendebericht prüfen 50

N

Navigationstasten 9
Netzeinstellungen 107
Notrufe 19

P

PC-Software 92
PC-Verbindung 113
PIN2-Code 111
PIN-Code 111
Problembehebung 116
Profile
aktivieren 93
Antw. beliebige Taste 98
Ausschalt-Melodie 97
Echo unterdrücken 98
Einschalt-Melodie 97
Klingelton 94
Licht 95
personalisieren 93
Ruftonlautstärke 93
Signale 95
Tastentöne 96
Vibration 94
Wiedergabelautstärke 97
zurücksetzen 93

R

Rechner 77
Rechte Funktionstaste 9
Rufeinstellungen 102
Anklopfen 103
Anrufbeschränkungen 104
Automatische Wahlwiederholung 105
Eigene Nr. anzeigen 103
Minutenton 105
Rufumleitungen 102
zurücksetzen 106
Ruf-Funktionen 19
Anklopfen 22
Gespräch entgegennehmen 20
Gespräch halten 22
Gespräch herstellen 19
Hörerlautstärke 21
Konferenzschaltung 23
Schnellwahl 19
Stumm schalten 24
Wahlwiederholung 20
Ruftimer 88
Rundmeldungen 57

S

Schnellwahlliste 88
Sicherheit 111
Handy-Sperre 112
PIN2-Code ändern 111
PIN-Code aktivieren/ deaktivieren 111
SIM-Karte 11
SMS-Nachrichten 52
einrichten 54
erstellen 53
lesen 53
Rufnummern aus einer Nachricht extrahieren 54
Speicherstatus 71
Spiegel für Selbstporträt 40
Sprache einstellen 107
Symbole auf dem Display 15

T

Telefon ein- und ausschalten 14
Telefonbuch 31
durchsuchen 33
Eintrag bearbeiten 34

Eintrag erstellen 32
Eintrag per Infrarot oder Bluetooth empfangen 37
Eintrag per Infrarot oder Bluetooth versenden 37
Einträge kopieren 33
Einträge löschen 34
Gruppen anzeigen 34
Gruppenprofil 35
Klingelton zuweisen 35
Namenreihenfolge ändern 32
Nummer wählen 34
Speicherstatus 36
Telefonbuch wechseln 31
Telefonbuchspeicher auswählen 31
Textvorlagen 70
Töne 66

V

Video aufnehmen 43
Videos 68
Vodafone live! 59
Voice-Recorder 78

Z

Zubehör 7